

Jahresabschluss zum 31.12.2022

Stadt Werder (Havel)

Werder (Havel), den 20.11.2023



Inhaltsverzeichnis

1.	<u>Allgemeines</u>	3
1.1.	Aufstellungsvermerk	3
1.2.	Feststellungsvermerk	3
1.3.	Abkürzungsverzeichnis	4
2.	<u>Jahresabschluss</u>	5
2.1.	Bilanz per 31.12.2022	5
2.2.	Gesamtergebnisrechnung	9
2.3.	Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen	10
2.3.1.	Produktbereich 11 – Innere Verwaltung	10
2.3.2.	Produktbereich 12 – Ordnung und Sicherheit	11
2.3.3.	Produktbereich 21 - Schulen	12
2.3.4.	Produktbereich 25 bis 28 – Kultur	13
2.3.5.	Produktbereich 31 bis 36 – Soziales, Kinder und Jugendliche	16
2.3.6.	Produktbereich 42 – Sportförderung	18
2.3.7.	Produktbereich 51 bis 52, 54 bis 55 – Räumliche Planung, Bauen und Wohnen, Verkehrsflächen, öffentliches Grün	19
2.3.8.	Produktbereich 53 und 57 – Eigenbetrieb, Wirtschaft und Tourismus	23
2.3.9.	Produktbereich 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft	25
2.4.	Gesamtfinanzrechnung	26
2.5.	Teilfinanzrechnungen Investitionen nach Produktbereichen	27
2.5.1.	Produktbereich 11 – Innere Verwaltung	27
2.5.2.	Produktbereich 12 – Ordnung und Sicherheit	39
2.5.3.	Produktbereich 21 - Schulen	44
2.5.4.	Produktbereich 25 bis 28 – Kultur	63
2.5.5.	Produktbereich 31 bis 36 – Soziales, Kinder und Jugendliche	65
2.5.6.	Produktbereich 42 – Sportförderung	81

2.5.7.	Produktbereich 51 bis 52, 54 bis 55 – Räumliche Planung, Bauen und Wohnen, Verkehrsflächen, öffentliches Grün	85
2.5.8.	Produktbereich 57 – Wirtschaft und Tourismus	119
2.5.9.	Produktbereich 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft	122

2.6.	Rechenschaftsbericht	123
2.6.1.	Vorbemerkungen und statistische Angaben	123
2.6.2.	Verlauf der Haushaltswirtschaft und grundsätzliche Bewertung der Abschlussrechnungen	124
2.6.3.	Erläuterung und Bewertung der Chancen und Risiken und wesentliche Abweichungen der Abschlussrechnungen von den Haushaltsansätzen	130
2.6.4.	Beurteilung wesentlicher außerordentlicher sowie periodenfremder Erträge und Aufwendungen	149
2.6.5.	Begründung und Auswirkungen von Zuschreibungen und außerplanmäßigen Abschreibungen	150

3. Anlagen 151

3.1.	Anhang	151
3.1.1.	Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden	151
3.1.2.	Darstellung des Gesamtbildes und Beurteilung der Bilanz	152
3.1.3.	Beurteilung der wesentlichen Abweichungen der Posten der Bilanz gegenüber dem Vorjahr	159
3.1.4.	Beurteilung der wesentlichen Abweichungen der Gesamtergebnisrechnung gegenüber dem Vorjahr	164
3.1.5.	Übertragene Haushaltsermächtigungen	170

3.2. Anlagenübersicht 173

3.3. Forderungsübersicht 176

3.4. Verbindlichkeitenübersicht 177

3.5.	Beteiligungsbericht	178
3.5.1.	Übersicht	178
3.5.2.	Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH	178
3.5.3.	Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH	183

1.1. Aufstellungsvermerk

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2022 wurde entsprechend § 82 Abs. 3 BbgKVerf unter dem 20.11.2023 als Entwurf aufgestellt.

Von den Budgetverantwortlichen wurden Vollständigkeitserklärungen für ihren Verantwortungsbereich eingeholt.

gezeichnet Elke Viol

Elke Viol
Kämmerer

Der unter dem 20.11.2023 aufgestellte Entwurf wird am 30.11.2023 zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

gezeichnet M. Saß

Manuela Saß
Bürgermeisterin

1.2. Feststellungsvermerk

Der vom Kämmerer aufgestellte und vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss wird hiermit festgestellt.

Werder (Havel), den 19.12.2024

gezeichnet M. Saß

Manuela Saß
Bürgermeisterin

1.3. Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AdV	Aussetzung der Vollziehung
AfA	Absetzung für Abnutzung
Anbu	Anlagenbuchhaltung
BbgAbschTab	Brandenburgische Abschreibungstabelle
BbgFAG	Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz
BbgKVerf	Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
BbgStrG	Brandenburgisches Straßengesetz
BHKW	Blockheizkraftwerk
ca.	zirka
DA	Dienstanweisung
DKB	Deutsche Kreditbank
EnergieStG	Energiesteuergesetz
EMB	Erdgas Mark Brandenburg
EStAV	Einkommensteueraufteilverordnung
Ew	Einwohner
EWB	Einzelwertberichtigung
FB	Fachbereich(e)
Gwg	geringwertige Wirtschaftsgüter
HGW	Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH
i.d.R.	in der Regel
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
JA	Jahresabschluss
KAG	Kommunalabgabengesetz
Kita	Kindertagesstätte(n)
KitaFR	Kita-Finanzierungsrichtlinie
KitaG	Kindertagesstättengesetz
KomHKV	Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
MBS	Mittelbrandenburgische Sparkasse
Mio€	Million(en) Euro
Nr.	Nummer
PWB	Pauschalwertberichtigung
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RBW	Restbuchwert(e)
SK	Sachkonto(en)
Sopo	Sonderposten
T€	Tausend Euro
UR	Urkundenrolle
UStAV	Umsatzsteueraufteilverordnung
VerkFIBerG	Verkehrsflächenbereinigungsgesetz
WAZV	Wasser- und Abwasserzweckverband
z.B.	zum Beispiel

2. Jahresabschluss

2.1. Bilanz per 31.12.2022

Haushaltsjahr: 2022

Aktiva		Haushaltsjahr 00 - 12 / 22 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 21 EUR
1	Anlagevermögen	156.726.406,72	156.969.606,90
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	126.270,41	156.406,41
1.2	Sachanlagevermögen	149.048.094,80	149.257.602,30
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.605.495,81	2.605.495,81
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	52.625.946,72	53.663.034,16
1.2.3	Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	69.024.082,29	67.605.252,69
1.2.5	Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler	165.960,46	168.992,46
1.2.6	Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	16.026.849,56	15.753.729,56
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.210.004,00	4.307.462,00
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.389.755,96	5.153.635,62
1.3	Finanzanlagevermögen	7.552.041,51	7.555.598,19
1.3.1	Rechte an Sondervermögen	50.000,00	50.000,00
1.3.2	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.575.000,00	1.575.000,00
1.3.3	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	5.687.894,27	5.691.450,95
1.3.4	Anteile an sonstigen Beteiligungen	239.147,24	239.147,24
2	Umlaufvermögen	24.177.715,87	24.274.335,24
2.1	Vorräte	2.392.540,50	1.892.915,00
2.1.1	Grundstücke in Entwicklung	2.392.540,50	1.892.915,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.567.195,94	7.063.178,32
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.846.190,59	2.574.968,47
2.2.1.1	Gebühren	219.631,87	114.639,09
2.2.1.2	Beiträge	22.360,37	37.124,42
2.2.1.3	Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-66.117,72	-18.136,41
2.2.1.4	Steuern	1.932.014,64	1.976.559,68
2.2.1.5	Transferleistungen	884.212,94	728.585,29
2.2.1.6	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	216.628,58	214.572,80
2.2.1.7	Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-1.362.540,09	-478.376,40
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	4.022.136,07	3.764.165,43
2.2.2.1	gegenüber dem privaten und dem öffentlichen Bereich	796.355,00	1.025.748,42
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	3.105.055,76	2.642.972,53
2.2.2.5	gegen sonstige Beteiligungen	159.842,44	155.418,61
2.2.2.6	Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-39.117,13	-59.974,13
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	698.869,28	724.044,42
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15.217.979,43	15.318.241,92
3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4.893.093,45	3.809.158,83

Aktiva		Haushaltsjahr 00 - 12 / 22 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 21 EUR
3.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4.893.093,45	3.809.158,83
Summe Aktiva		185.797.216,04	185.053.100,97

Passiva		Haushaltsjahr 00 - 12 / 22 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 21 EUR
1	Eigenkapital	120.547.871,73	118.540.410,32
1.1	Basis-Reinvermögen	68.181.844,32	68.181.844,32
1.2	Rücklagen aus Überschüssen	52.366.027,41	50.358.566,00
1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	48.849.153,30	46.891.237,22
1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	3.516.874,11	3.467.328,78
2	Sonderposten	43.740.440,14	45.367.704,74
2.1	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	34.362.197,05	35.189.893,65
2.2	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	3.483.541,09	3.902.888,09
2.3	Sonstige Sonderposten	5.894.702,00	6.274.923,00
3	Rückstellungen	11.444.782,67	10.934.783,49
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.910.131,00	2.862.700,00
3.2	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	307.689,61	454.753,11
3.5	Sonstige Rückstellungen	8.226.962,06	7.617.330,38
4	Verbindlichkeiten	9.199.564,68	9.345.071,68
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.418.566,52	6.673.346,16
4.5	Erhaltene Anzahlungen	679.014,02	706.805,46
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung	1.809.962,94	1.730.193,99
4.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	212.990,67	38.169,89
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.095,64	63.250,34
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	12.528,61	9.058,18
4.11	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	-30.700,04	-18.942,39
4.12	Sonstige Verbindlichkeiten	96.106,32	143.190,05
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	864.556,82	865.130,74

Passiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 22 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 21 EUR
----------------	---	---

5.1	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	864.556,82	865.130,74
	Summe Passiva	185.797.216,04	185.053.100,97
	Summe Aktiva	185.797.216,04	185.053.100,97
	Summe Passiva	185.797.216,04	185.053.100,97
	Saldo	0,00	0,00

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennr.: 1 Bilanz Buchungsperiode für
VKZ Vorjahr von: 0 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 0 bis: 13
Listenauswahl: Positionsnachweis

2.2. Gesamtergebnisrechnung

Haushaltsjahr 2022

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	28.725.148,13	26.738.400,00	29.145.288,36	2.406.888,36
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.446.988,82	27.038.388,00	26.068.256,31	-970.131,69
3.	sonstige Transfererträge	4.885,93	0,00	0,00	0,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.047.954,38	4.324.900,00	4.108.125,17	-216.774,83
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.686.891,19	2.114.800,00	2.236.422,13	121.622,13
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.878.668,93	1.182.072,50	1.595.672,51	413.600,01
7.	sonstige ordentliche Erträge	2.330.739,49	1.773.226,62	2.093.242,88	320.016,26
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.121.276,87	63.171.787,12	65.247.007,36	2.075.220,24
11.	Personalaufwendungen	16.991.009,60	20.156.170,23	18.679.908,15	-1.476.262,08
12.	Versorgungsaufwendungen	-80.322,00	204.300,00	-77.599,00	-281.899,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.675.425,68	12.540.242,72	12.543.006,33	2.763,61
14.	Abschreibungen	6.255.458,30	6.130.321,78	7.765.567,95	1.635.246,17
15.	Transferaufwendungen	20.000.894,64	20.398.864,84	20.099.772,16	-299.092,68
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.854.267,91	4.293.984,60	4.288.083,72	-5.900,88
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.696.734,13	63.723.884,17	63.298.739,31	-425.144,86
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	4.424.542,74	-552.097,05	1.948.268,05	2.500.365,10
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	29.206,82	148.800,00	114.779,89	-34.020,11
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	88.056,43	170.993,91	105.131,86	-65.862,05
21.	= Finanzergebnis	-58.849,61	-22.193,91	9.648,03	31.841,94
22.	= ordentliches Ergebnis (18 + 21)	4.365.693,13	-574.290,96	1.957.916,08	2.532.207,04
23.	außerordentliche Erträge	495.304,60	425.000,00	72.707,87	-352.292,13
24.	- außerordentliche Aufwendungen	72.120,00	78.000,00	23.162,54	-54.837,46
25.	= außerordentliches Ergebnis	423.184,60	347.000,00	49.545,33	-297.454,67
26.	= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	4.788.877,73	-227.290,96	2.007.461,41	2.234.752,37

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennr.: 4 Gesamtergebnisrechnung Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13
Budgetperiode von: 1 bis: 12 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13
Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

2.3. Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen

0001 Stadt Werder (Havel)

14.11.2023.17:42:50

Druckliste: F60013 ERP

2.3.1. Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Seite 10

Hauptproduktbereich 1		Zentrale Verwaltung			
Produktbereich 11		Innere Verwaltung			
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.990,00	63.700,00	59.495,20	-4.204,80
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.649,20	1.000,00	11.857,90	10.857,90
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	947.931,81	679.800,00	959.034,24	279.234,24
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.066,30	12.947,50	128.353,80	115.406,30
7.	sonstige ordentliche Erträge	1.309.223,73	908.037,01	1.050.518,89	142.481,88
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.418.861,04	1.665.484,51	2.209.260,03	543.775,52
11.	Personalaufwendungen	3.760.757,27	4.350.996,13	4.406.411,52	55.415,39
12.	Versorgungsaufwendungen	-80.322,00	204.300,00	-77.599,00	-281.899,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.834.039,08	1.749.442,02	1.937.395,83	187.953,81
14.	Abschreibungen	586.090,72	509.000,00	620.657,19	111.657,19
15.	Transferaufwendungen	0,00	5.722,63	5.722,63	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	757.577,65	1.067.148,32	1.054.127,35	-13.020,97
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.858.142,72	7.886.609,10	7.946.715,52	60.106,42
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-4.439.281,68	-6.221.124,59	-5.737.455,49	483.669,10
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	4.091,65	103.800,00	93.411,00	-10.389,00
21.	= Finanzergebnis	4.091,65	103.800,00	93.411,00	-10.389,00
23.	außerordentliche Erträge	495.304,60	425.000,00	69.443,87	-355.556,13
24.	- außerordentliche Aufwendungen	72.120,00	78.000,00	22.281,50	-55.718,50
25.	= außerordentliches Ergebnis	423.184,60	347.000,00	47.162,37	-299.837,63
27.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.000,00	0,00	-22.000,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.012.005,43	-5.748.324,59	-5.596.882,12	151.442,47
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	583.601,91	274.688,79	356.321,57	81.632,78
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	850.771,57	1.100.090,00	1.086.758,69	-13.331,31

Hauptproduktbereich **1**
Produktbereich **12**

Zentrale Verwaltung
Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.367,92	210.088,00	178.872,32	-31.215,68
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	356.775,03	293.400,00	416.787,31	123.387,31
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	-100,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.343,97	200.125,00	210.058,25	9.933,25
7.	sonstige ordentliche Erträge	87.109,32	144.300,00	170.648,08	26.348,08
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	719.496,24	848.913,00	976.365,96	127.452,96
11.	Personalaufwendungen	1.435.388,40	1.657.835,55	1.796.942,22	139.106,67
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	956.773,92	1.007.290,51	1.005.628,94	-1.661,57
14.	Abschreibungen	401.213,41	362.600,00	456.563,24	93.963,24
15.	Transferaufwendungen	17.852,56	15.140,69	15.140,69	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	309.198,22	321.473,90	318.958,60	-2.515,30
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.120.426,51	3.364.340,65	3.593.233,69	228.893,04
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.400.930,27	-2.515.427,65	-2.616.867,73	-101.440,08
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.663,73	0,00	0,00	0,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.411.594,00	-2.515.427,65	-2.616.867,73	-101.440,08
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	154.014,64	200.500,00	167.710,75	-32.789,25
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	444.429,44	375.152,70	469.115,54	93.962,84

Hauptproduktbereich **2** Schulen und Kultur
Produktbereich **21** Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	921.150,67	1.146.100,00	980.529,41	-165.570,59
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	369.882,15	521.800,00	386.618,68	-135.181,32
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	6.075,68	10.700,00	22.821,98	12.121,98
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	620.566,71	404.200,00	138.712,88	-265.487,12
7.	sonstige ordentliche Erträge	43.551,16	0,00	9.273,98	9.273,98
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.961.226,37	2.082.800,00	1.537.956,93	-544.843,07
11.	Personalaufwendungen	1.670.732,74	1.957.800,00	1.772.853,23	-184.946,77
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.890.668,60	2.206.738,17	2.194.899,50	-11.838,67
14.	Abschreibungen	950.311,67	1.013.221,78	954.998,33	-58.223,45
15.	Transferaufwendungen	0,00	249.300,00	206.729,81	-42.570,19
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	549.401,83	733.773,89	722.591,65	-11.182,24
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.061.114,84	6.160.833,84	5.852.072,52	-308.761,32
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-3.099.888,47	-4.078.033,84	-4.314.115,59	-236.081,75
23.	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	127.632,83	193.500,00	118.914,60	-74.585,40
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	106.305,37	196.609,45	118.914,60	-77.694,85
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-3.078.561,01	-4.081.143,29	-4.314.115,59	-232.972,30
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	410.108,13	517.877,98	529.291,26	11.413,28
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.274.770,15	1.632.531,23	1.454.231,41	-178.299,82

Hauptproduktbereich **2**
Produktbereich **25**

Schulen und Kultur
Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.047,03	16.200,00	13.571,00	-2.629,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.127,15	1.127,15
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.507,00	2.500,00	1.078,50	-1.421,50
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.554,03	21.700,00	15.776,65	-5.923,35
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.932,79	30.289,04	30.220,82	-68,22
14.	Abschreibungen	18.302,00	17.600,00	18.211,00	611,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.447,82	4.644,45	4.644,45	0,00
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.682,61	52.533,49	53.076,27	542,78
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-35.128,58	-30.833,49	-37.299,62	-6.466,13
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.000,00	0,00	-22.000,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-35.128,58	-52.833,49	-37.299,62	15.533,87
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	13.571,00	15.700,00	13.571,00	-2.129,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	18.302,00	39.600,00	18.211,00	-21.389,00

Hauptproduktbereich **2** Schulen und Kultur
Produktbereich **27** Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.063,25	14.500,00	11.811,75	-2.688,25
7.	sonstige ordentliche Erträge	50.000,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.063,25	14.500,00	11.811,75	-2.688,25
11.	Personalaufwendungen	162.177,13	159.100,00	166.205,79	7.105,79
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.628,26	104.897,37	104.897,37	0,00
14.	Abschreibungen	2.742,00	7.700,00	2.624,00	-5.076,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.875,25	5.617,89	5.634,29	16,40
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.422,64	277.315,26	279.361,45	2.046,19
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-209.359,39	-262.815,26	-267.549,70	-4.734,44
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-209.359,39	-262.815,26	-267.549,70	-4.734,44
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	50.000,00	0,00	0,00	0,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.742,00	7.700,00	2.624,00	-5.076,00

Hauptproduktbereich **2** Schulen und Kultur
Produktbereich **28** Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	19.000,00	920,17	-18.079,83
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	9.783,96	9.783,96
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	24.000,00	10.704,13	-13.295,87
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.518,78	264.812,50	224.899,89	-39.912,61
14.	Abschreibungen	1.559,00	300,00	1.139,00	839,00
15.	Transferaufwendungen	316.593,80	679.587,89	522.793,09	-156.794,80
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	454,31	4.180,26	4.108,25	-72,01
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	429.125,89	948.880,65	752.940,23	-195.940,42
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-429.125,89	-924.880,65	-742.236,10	182.644,55
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-429.125,89	-924.880,65	-742.236,10	182.644,55
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	16.500,00	0,00	-16.500,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	10.323,10	50.247,18	9.865,73	-40.381,45

2.3.5. Produktbereich 31 bis 36 - Soziales, Kinder und Jugendliche

Hauptproduktbereich **3** Soziales und Jugend
Produktbereich **31** Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.567,46	1.900,00	68.547,26	66.647,26
7.	sonstige ordentliche Erträge	9.284,70	0,00	0,00	0,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.852,16	1.900,00	68.547,26	66.647,26
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.514,33	128.214,69	96.781,62	-31.433,07
14.	Abschreibungen	29.490,09	13.600,00	31.401,88	17.801,88
15.	Transferaufwendungen	215.199,19	280.026,20	265.026,20	-15.000,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.343,06	5.712,98	924,73	-4.788,25
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	345.546,67	427.553,87	394.134,43	-33.419,44
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-304.694,51	-425.653,87	-325.587,17	100.066,70
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-304.694,51	-425.653,87	-325.587,17	100.066,70
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	10.764,70	1.500,00	1.480,00	-20,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	29.490,09	28.600,00	31.401,88	2.801,88

Hauptproduktbereich **3** Soziales und Jugend
Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.580.642,69	8.748.400,00	7.348.143,57	-1.400.256,43
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.073.592,67	2.562.700,00	2.043.370,61	-519.329,39
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	10.758,36	6.100,00	488,00	-5.612,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	853.951,16	350.000,00	828.299,13	478.299,13
7.	sonstige ordentliche Erträge	121.543,11	500,00	67.463,00	66.963,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.640.487,99	11.667.700,00	10.287.764,31	-1.379.935,69
11.	Personalaufwendungen	8.439.807,62	10.374.298,00	9.033.932,86	-1.340.365,14
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.110.256,85	2.241.152,00	2.231.491,20	-9.660,80
14.	Abschreibungen	293.763,82	292.500,00	336.250,40	43.750,40
15.	Transferaufwendungen	2.405.701,40	1.884.144,40	1.890.944,40	6.800,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.388.553,03	2.055.368,21	2.054.555,54	-812,67
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.638.082,72	16.847.462,61	15.547.174,40	-1.300.288,21
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-3.997.594,73	-5.179.762,61	-5.259.410,09	-79.647,48
24.	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	34,44	34,44
25.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	-34,44	-34,44
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.663,73	0,00	0,00	0,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.008.258,46	-5.179.762,61	-5.259.444,53	-79.681,92
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	660.897,09	131.876,91	210.753,07	78.876,16
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	721.227,55	734.050,00	784.634,84	50.584,84

2.3.6. Produktbereich 42 - Sportförderung

Hauptproduktbereich **4** Gesundheit und Sport
Produktbereich **42** Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	258.957,00	596.100,00	394.754,00	-201.346,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	982,00	0,00	982,00	982,00
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	691.127,32	1.403.000,00	1.215.115,64	-187.884,36
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.518,26	198.000,00	271.231,73	73.231,73
7.	sonstige ordentliche Erträge	350.367,20	412.789,61	442.032,00	29.242,39
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.410.951,78	2.609.889,61	2.324.115,37	-285.774,24
11.	Personalaufwendungen	80.095,52	54.500,00	34.555,48	-19.944,52
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.210.938,97	1.573.620,78	1.567.296,21	-6.324,57
14.	Abschreibungen	1.300.335,04	1.613.200,00	1.590.303,00	-22.897,00
15.	Transferaufwendungen	1.465,85	1.333,33	1.333,33	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	164.165,86	41.591,27	39.028,66	-2.562,61
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.757.001,24	3.284.245,38	3.232.516,68	-51.728,70
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.346.049,46	-674.355,77	-908.401,31	-234.045,54
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.346.049,46	-674.355,77	-908.401,31	-234.045,54
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	1.138.721,75	896.439,61	845.198,00	-51.241,61
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.389.216,22	1.695.272,94	1.672.375,94	-22.897,00

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **51**

Gestaltung der Umwelt
Räumliche Planung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.000,00	40.000,00	0,00	-40.000,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.278,16	9.400,00	9.762,67	362,67
7.	sonstige ordentliche Erträge	245.659,64	285.000,00	213.332,51	-71.667,49
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	302.937,80	334.400,00	223.095,18	-111.304,82
11.	Personalaufwendungen	241.649,70	322.040,55	197.201,22	-124.839,33
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.579,81	84.322,69	79.423,19	-4.899,50
14.	Abschreibungen	0,00	0,00	3.447,84	3.447,84
15.	Transferaufwendungen	317.479,87	385.750,48	277.498,48	-108.252,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	95.869,93	54.121,35	63.176,18	9.054,83
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	789.579,31	846.235,07	620.746,91	-225.488,16
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-486.641,51	-511.835,07	-397.651,73	114.183,34
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	25,63	0,00	1.348,40	1.348,40
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	87,34	52.222,69	52.317,50	94,81
21.	= Finanzergebnis	-61,71	-52.222,69	-50.969,10	1.253,59
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-486.703,22	-564.057,76	-448.620,83	115.436,93
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	245.679,98	285.000,00	213.751,01	-71.248,99
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	306.897,42	375.000,00	270.195,84	-104.804,16

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **52**

Gestaltung der Umwelt
Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	761,00	1.200,00	761,00	-439,00
7.	sonstige ordentliche Erträge	2.174,00	2.300,00	2.174,00	-126,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.935,00	3.500,00	2.935,00	-565,00
11.	Personalaufwendungen	254.228,39	333.300,00	336.613,73	3.313,73
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240,50	42.438,15	38.055,97	-4.382,18
14.	Abschreibungen	3.032,00	3.600,00	3.032,00	-568,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.350.011,40	-33.968,56	-33.927,66	40,90
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.607.512,29	345.369,59	343.774,04	-1.595,55
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.604.577,29	-341.869,59	-340.839,04	1.030,55
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.604.577,29	-341.869,59	-340.839,04	1.030,55
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	2.935,00	37.468,56	36.903,56	-565,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.353.032,00	3.600,00	3.032,00	-568,00

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **54**

Gestaltung der Umwelt
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	970.792,85	1.257.700,00	876.418,80	-381.281,20
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	839.885,66	539.600,00	803.082,50	263.482,50
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	7.952,29	1.200,00	8.386,90	7.186,90
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.864,26	6.000,00	14.612,42	8.612,42
7.	sonstige ordentliche Erträge	79.950,16	15.300,00	33.259,21	17.959,21
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.962.445,22	1.819.800,00	1.735.759,83	-84.040,17
11.	Personalaufwendungen	470.645,52	408.600,00	411.513,08	2.913,08
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899.541,24	1.520.583,68	1.462.726,89	-57.856,79
14.	Abschreibungen	2.377.753,31	2.138.900,00	2.737.944,68	599.044,68
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	172.452,37	28.992,35	29.624,40	632,05
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.920.392,44	4.097.076,03	4.641.809,05	544.733,02
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.957.947,22	-2.277.276,03	-2.906.049,22	-628.773,19
23.	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	3.264,00	3.264,00
24.	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	750,00	750,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	2.514,00	2.514,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.957.947,22	-2.277.276,03	-2.903.535,22	-626.259,19
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	1.702.728,51	1.581.552,01	1.484.800,34	-96.751,67
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.591.696,58	2.195.900,00	2.795.694,68	599.794,68

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **55**

Gestaltung der Umwelt
Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.400,00	5.520,00	-11.880,00
3.	sonstige Transfererträge	4.885,93	0,00	0,00	0,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.273,97	105.000,00	133.261,41	28.261,41
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	668,16	700,00	0,00	-700,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	730,02	500,00	0,00	-500,00
7.	sonstige ordentliche Erträge	782,99	0,00	10.436,96	10.436,96
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	157.341,07	123.600,00	149.218,37	25.618,37
11.	Personalaufwendungen	114.432,13	120.300,00	108.476,14	-11.823,86
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.081.104,46	1.267.089,94	1.254.518,55	-12.571,39
14.	Abschreibungen	88.907,66	88.700,00	113.823,58	25.123,58
15.	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	19.939,67	-17.100,39	2.483,50	19.583,89
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.304.383,92	1.458.989,55	1.479.301,77	20.312,22
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.147.042,85	-1.335.389,55	-1.330.083,40	5.306,15
24.	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	96,60	96,60
25.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	-96,60	-96,60
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.147.042,85	-1.335.389,55	-1.330.180,00	5.209,55
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	15.990,99	45.900,00	40.688,77	-5.211,23
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	108.507,66	88.700,00	113.920,18	25.220,18

2.3.8. Produktbereich 53 und 57 - Eigenbetrieb, Wirtschaft und Tourismus

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **53**

Gestaltung der Umwelt
Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.180,45	2.658,47	2.620,98	-37,49
14.	Abschreibungen	-1.100,00	0,00	170,00	170,00
15.	Transferaufwendungen	168.960,00	138.960,00	138.960,00	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	422,63	422,63	0,00
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	178.040,45	142.041,10	142.173,61	132,51
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-178.040,45	-142.041,10	-142.173,61	-132,51
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-178.040,45	-142.041,10	-142.173,61	-132,51
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.100,00	0,00	170,00	170,00

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **57**

Gestaltung der Umwelt
Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 21	V,01-12,ÜA,B/22	01 - 12 / 22	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.103,20	19.700,00	21.412,58	1.712,58
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	232.572,29	272.500,00	289.463,19	16.963,19
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	20.970,57	9.800,00	19.712,91	9.912,91
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-760,19	7.300,00	0,00	-7.300,00
7.	sonstige ordentliche Erträge	20.305,00	0,00	148,50	148,50
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	293.190,87	309.300,00	330.737,18	21.437,18
11.	Personalaufwendungen	361.095,18	417.400,00	415.202,88	-2.197,12
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.507,64	316.692,71	312.149,37	-4.543,34
14.	Abschreibungen	70.212,42	66.900,00	78.510,90	11.610,90
15.	Transferaufwendungen	38.289,33	35.926,21	54.094,13	18.167,92
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	33.977,51	22.006,05	21.731,15	-274,90
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	717.082,08	858.924,97	881.688,43	22.763,46
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-423.891,21	-549.624,97	-550.951,25	-1.326,28
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-423.891,21	-549.624,97	-550.951,25	-1.326,28
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	55.108,00	35.290,00	43.376,58	8.086,58
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	90.334,20	77.307,21	107.086,03	29.778,82

Hauptproduktbereich **6**
Produktbereich **61**

Zentrale Finanzleistungen
Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	28.725.148,13	26.738.400,00	29.145.288,36	2.406.888,36
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.396.609,00	14.900.900,00	16.119.311,00	1.218.411,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.388,44	0,00	4.404,30	4.404,30
7.	sonstige ordentliche Erträge	10.788,48	5.000,00	93.955,75	88.955,75
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.136.934,05	41.644.300,00	45.362.959,41	3.718.659,41
14.	Abschreibungen	132.845,16	2.500,00	816.490,91	813.990,91
15.	Transferaufwendungen	16.519.352,64	16.722.973,01	16.721.529,40	-1.443,61
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.652.197,80	16.725.473,01	17.538.020,31	812.547,30
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	27.484.736,25	24.918.826,99	27.824.939,10	2.906.112,11
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	25.089,54	45.000,00	20.020,49	-24.979,51
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	87.969,09	118.771,22	52.814,36	-65.956,86
21.	= Finanzergebnis	-62.879,55	-73.771,22	-32.793,87	40.977,35
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	27.421.856,70	24.845.055,77	27.792.145,23	2.947.089,46
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	582.311,48	531.300,00	623.649,75	92.349,75
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.921.722,89	2.500,00	2.823.952,32	2.821.452,32

Druckparameter:

Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennr.: 5 Teilergebnisrechnung Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13
Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Produkthierarchie: P Produkthierarchie Ebene: 2
Produktbereich
Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

2.4. Gesamtfinanzrechnung

Haushaltsjahr 2022

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	28.497.110,93	26.738.400,00	28.819.319,19	2.080.919,19
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.509.416,27	24.517.088,00	24.246.097,17	-270.990,83
3.	sonstige Transfereinzahlungen	4.885,93	0,00	0,00	0,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.253.630,80	3.837.300,00	3.194.604,33	-642.695,67
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.176.764,59	2.114.800,00	1.774.748,64	-340.051,36
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.671.306,29	1.182.072,50	1.755.816,67	573.744,17
7.	sonstige Einzahlungen	1.219.090,26	998.900,00	1.231.376,05	232.476,05
8.	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	225.222,04	148.800,00	210.321,21	61.521,21
9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.557.427,11	59.537.360,50	61.232.283,26	1.694.922,76
10.	Personalauszahlungen	16.936.392,79	20.156.170,23	18.623.737,09	-1.532.433,14
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.171.331,77	16.167.564,55	16.345.708,76	178.144,21
13.	Transferauszahlungen	19.811.293,37	19.886.774,82	19.593.233,82	-293.541,00
14.	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	184.803,49	170.993,91	157.354,58	-13.639,33
15.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.103.821,42	56.381.503,51	54.720.034,25	-1.661.469,26
16.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	7.453.605,69	3.155.856,99	6.512.249,01	3.356.392,02
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.581.151,95	5.416.368,80	1.812.122,10	-3.604.246,70
18.	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	435.670,43	265.000,00	87.018,77	-177.981,23
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	495.304,60	425.000,00	72.329,87	-352.670,13
21.	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	23.400,00	35.698,50	12.298,50
23.	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.793,83	755.000,00	0,00	-755.000,00
24.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.524.920,81	6.884.768,80	2.007.169,24	-4.877.599,56
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.234.813,82	22.330.686,40	4.368.458,52	-17.962.227,88
26.	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	741.820,77	2.163.331,88	1.412.604,70	-750.727,18
27.	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	7.495,81	122.218,51	34.899,94	-87.318,57
28.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	149.576,19	1.550.042,60	942.459,37	-607.583,23
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen	3.032.588,75	4.069.012,59	1.563.364,14	-2.505.648,45
30.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	25.000,00	0,00	0,00	0,00
32.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.191.295,34	30.235.291,98	8.321.786,67	-21.913.505,31
33.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-8.666.374,53	-23.350.523,18	-6.314.617,43	17.035.905,75
34.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)	-1.212.768,84	-20.194.666,19	197.631,58	20.392.297,77
39.	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	253.312,33	352.300,00	254.779,64	-97.520,36
42.	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	253.312,33	352.300,00	254.779,64	-97.520,36
43.	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38 ./ 42)	-253.312,33	-352.300,00	-254.779,64	97.520,36
47.	= Veränderungen des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln (34 + 43 + 46)	-1.466.081,17	-20.546.966,19	-57.148,06	20.489.818,13
48.	+ voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	16.908.064,09	15.318.241,92	15.318.241,92	0,00
49.	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-123.741,00	0,00	-43.114,43	-43.114,43
50.	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	15.318.241,92	-5.228.724,27	15.217.979,43	20.446.703,70

Druckparameter:

Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listenr.: 4 Gesamtfinanzrechnung Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Startseite: 1
Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

2.5. Teilfinanzrechnungen Investitionen nach Produktbereichen

Die Investitionsrechnungen umfassen alle Maßnahmen, bei denen der fortgeschriebene Ansatz und / oder das Ergebnis mindestens 1 T€ betragen.

2.5.1. Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1111	Gemeindeorgane
Leistung	1111.01	Öffentlichkeitsarbeit und Einwohnerbeteiligung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 00.00003 Ausstattung Verantw.: Fachbereichsleiter/in FB 1 Gültigkeit: 01.01.2016 - Klasse: 0020 zusammengefasste Ausstattung				
13. 13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.055,40	1.104,25	0,00	-1.104,25
16. 16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.055,40	-1.104,25	0,00	1.104,25
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-3.055,40	-1.104,25	0,00	1.104,25

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1111	Gemeindeorgane
Leistung	1111.03	Bürgermeisterin und Beigeordnete

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.10001 Ausstattung		Verantw.: Bürgermeisterin,Beigec			
Gültigkeit: 01.06.2020 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	3.011,88	3.011,88	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.011,88	-3.011,88	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-3.011,88	-3.011,88	0,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.01	allgemeine Verwaltung, Beschaffung, Archiv, Rechtsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00005 Erweiterung Verwaltungsstandorte		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 20.02.2019 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.380,54	7.516,81	19.637,58	12.120,77
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	24.410,85	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-119.791,39	-7.516,81	-19.637,58	-12.120,77
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-119.791,39	-7.516,81	-19.637,58	-12.120,77

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.01	allgemeine Verwaltung, Beschaffung, Archiv, Rechtsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00002 Ausstattung Rathäuser, Bürgerservice		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	94.867,60	147.291,52	146.940,29	-351,23
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-94.867,60	-147.291,52	-146.940,29	351,23
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-94.867,60	-147.291,52	-146.940,29	351,23

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.02	Personalangelegenheiten, Schwerbehindertenangelegenheiten, Aus- und Fortbildung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00009 Ausstattung für Minderleistung Budget 09		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.07.2016 - 31.12.2022		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	5.801,25	3.172,54	-2.628,71
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.801,25	-3.172,54	2.628,71
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-5.801,25	-3.172,54	2.628,71

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.03	Elektronische Datenverarbeitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00001	EDV-Technik Rathäuser, Bürgerservice	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzelnen ausgewiesene Maßnahmen

11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	57.868,44	27.428,52	-30.439,92
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	13.450,58	155.765,91	145.048,16	-10.717,75
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.450,58	-213.634,35	-172.476,68	41.157,67
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-13.450,58	-213.634,35	-172.476,68	41.157,67

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.01	Haushalts-, Rechnungswesen, Zuwendungen, Versicherungen, Gemeindesteuern und -abgaben

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00003 Ausstattung Finanzmanagement		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	32.826,33	4.277,46	-28.548,87
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.213,80	24.373,67	24.371,20	-2,47
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.213,80	-57.200,00	-28.648,66	28.551,34
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.213,80	-57.200,00	-28.648,66	28.551,34

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10001 Erwerb von Grundstücken und Nebenkosten Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 einzelnen ausgewiesene Maßnahmen					
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	133.969,84	1.395.268,81	924.001,00	-471.267,81
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-133.969,84	-1.395.268,81	-924.001,00	471.267,81
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-133.969,84	-1.395.268,81	-924.001,00	471.267,81

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10005 Anschluss- und Erschließungsbeiträge			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2012 -			Klasse: 100 einzelne ausgewiesene Maßnahmen		
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	19.773,79	12.450,52	-7.323,27
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-19.773,79	-12.450,52	7.323,27
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-19.773,79	-12.450,52	7.323,27

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 90.00001	Inselzentrum Töplitz	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzelnen ausgewiesene Maßnahmen

9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000,00	0,00	100.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-100.000,00	0,00	100.000,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00003 Ausstattung LuG		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.06.2020 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.428,70	30.787,89	30.787,89	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.428,70	-30.787,89	-30.787,89	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.428,70	-30.787,89	-30.787,89	0,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1116	Bauhof
Leistung	1116.01	Bauhof

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00004 Fahrzeuge / Ausstattung Bauhof			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 einzelnen ausgewiesene Maßnahmen		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	216.309,19	120.114,99	23.499,49	-96.615,50
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-216.309,19	-120.114,99	-23.499,49	96.615,50
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-216.309,19	-120.114,99	-23.499,49	96.615,50

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	1222	Melde- und Personenstandswesen
Leistung	1222.01	Bürgerservice, Melde- und Personenstandswesen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.10007	Ausstattung Meldewesen	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung

13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	781,40	2.493,29	2.493,29	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-781,40	-2.493,29	-2.493,29	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-781,40	-2.493,29	-2.493,29	0,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung			
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	126	Brandschutz			
Produkt	1261	Brandschutz			
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10001 Löschwasserbrunnen					
Gültigkeit: 01.01.2017 -					
Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	58.351,28	0,00	-58.351,28
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-58.351,28	0,00	58.351,28
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-58.351,28	0,00	58.351,28

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	1261	Brandschutz
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10004 Fahrzeuge Feuerwehr			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	90.020,82	200.000,00	65.755,43	-134.244,57
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	90.020,82	200.000,00	65.755,43	-134.244,57
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.351.792,28	1.345.926,08	377.405,81	-968.520,27
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.351.792,28	-1.345.926,08	-377.405,81	968.520,27
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.261.771,46	-1.145.926,08	-311.650,38	834.275,70

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	1261	Brandschutz
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.10002 Feuerwehrgerätehaus Werder - Bootshaus		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	6.040,00	6.039,43	-0,57
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-6.040,00	-6.039,43	0,57
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	3.960,00	-6.039,43	-9.999,43

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	1261	Brandschutz
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10002 Ausstattung Feuerwehr			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.563,20	0,00	5.103,64	5.103,64
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.563,20	0,00	5.103,64	5.103,64
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	172.712,36	74.626,10	55.286,70	-19.339,40
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-172.712,36	-74.626,10	-55.286,70	19.339,40
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-146.149,16	-74.626,10	-50.183,06	24.443,04

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	210	Sonst. schulische Aufgaben
Produkt	2101	Sonst.schulische Aufgaben
Leistung	2101.02	ADV der Schulen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.20000 Betriebs- und Geschäftsausstattung der Schulen (ADV) Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2012 - Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung					
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	168.000,00	0,00	95.578,58	95.578,58
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	168.000,00	0,00	95.578,58	95.578,58
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	684.765,79	1.266.589,28	257.518,57	-1.009.070,71
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-684.765,79	-1.266.589,28	-257.518,57	1.009.070,71
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-516.765,79	-1.266.589,28	-161.939,99	1.104.649,29

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 10.20005 Schulhof Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2017 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen				
9. 9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	214.115,40	20.000,00	-194.115,40
16. 16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-214.115,40	-20.000,00	194.115,40
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-214.115,40	-20.000,00	194.115,40

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 10.20006 Erweiterung K.-Hagemeister-GS Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 20.02.2019 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen				
1. 1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.000.000,00	0,00	-2.000.000,00
8. 8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000,00	0,00	-2.000.000,00
9. 9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	287.840,77	5.589.216,53	129.997,20	-5.459.219,33
16. 16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-287.840,77	-5.589.216,53	-129.997,20	5.459.219,33
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-287.840,77	-3.589.216,53	-129.997,20	3.459.219,33

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20009 digitale Infrastruktur			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2022 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	33.004,07	0,00	-33.004,07
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-33.004,07	0,00	33.004,07
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-33.004,07	0,00	33.004,07

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Karl-Hagemeister-Grundschule		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.791,13	12.563,65	9.183,55	-3.380,10
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-33.791,13	-12.563,65	-9.183,55	3.380,10
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-33.791,13	-12.563,65	-9.183,55	3.380,10

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.03	Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.20009 digitale Infrastruktur Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2022 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	17.868,74	0,00	-17.868,74
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.868,74	0,00	17.868,74
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-17.868,74	0,00	17.868,74

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.03	Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.20001 Ausstattung Grundschule Glindow		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2013 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	17.310,90	4.741,64	3.574,58	-1.167,06
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.310,90	-4.741,64	-3.574,58	1.167,06
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-17.310,90	-4.741,64	-3.574,58	1.167,06

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.04	Inselschule Töplitz

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 90.20009 digitale Infrastruktur			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2022 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	94.995,93	71.604,94	-23.390,99
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-94.995,93	-71.604,94	23.390,99
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-94.995,93	-71.604,94	23.390,99

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.04	Inselschule Töplitz

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 90.20000 Ausstattung Inselschule			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2014 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.889,58	12.334,45	8.173,85	-4.160,60
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.889,58	-12.334,45	-8.173,85	4.160,60
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-5.889,58	-12.334,45	-8.173,85	4.160,60

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.12	Turnhalle Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Turnhalle Karl-Hagemeister-GS		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.668,79	6.000,00	819,25	-5.180,75
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.668,79	-6.000,00	-819,25	5.180,75
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-4.668,79	-6.000,00	-819,25	5.180,75

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.13	Turnhalle Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 30.20001 Ausstattung Turnhalle Glindow Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2015 - Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung				
13. 13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	994,00	6.000,00	4.524,81	-1.475,19
16. 16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-994,00	-6.000,00	-4.524,81	1.475,19
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-994,00	-6.000,00	-4.524,81	1.475,19

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.14	Turnhalle Inselschule Töplitz

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 90.20000 Ausstattung Turnhalle Inselschule			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2015 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	4.500,00	0,00	-4.500,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.500,00	0,00	4.500,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-4.500,00	0,00	4.500,00

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.30	Bildungscampus Hoffbauerstiftung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.20030 Bildungscampus Hoffbauerstiftung			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2018 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
10.	10. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	542.820,77	1.707.179,23	1.106.452,05	-600.727,18
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-542.820,77	-1.707.179,23	-1.106.452,05	600.727,18
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-542.820,77	-1.707.179,23	-1.106.452,05	600.727,18

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	216	Oberschulen
Produkt	2161	Oberschulen
Leistung	2161.01	Carl-von-Ossietzky Grund- und Oberschule

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20011 Ausstattung Carl-von-Ossietzky-Oberschule		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	15.555,60	27.431,40	7.136,50	-20.294,90
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.555,60	-27.431,40	-7.136,50	20.294,90
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-15.555,60	-27.431,40	-7.136,50	20.294,90

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	216	Oberschulen
Produkt	2161	Oberschulen
Leistung	2161.10	Dümichenhalle/Havelauenhalle

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: **10.20011** Ausstattung Turnhallen

Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI

Gültigkeit: 01.01.2015 -

Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung

13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	7.611,39	6.821,40	-789,99
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.611,39	-6.821,40	789,99
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-7.611,39	-6.821,40	789,99

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.01	Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20009	digitale Infrastruktur	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzelne ausgewiesene Maßnahmen

9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	22.844,30	0,00	-22.844,30
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-22.844,30	0,00	22.844,30
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-22.844,30	0,00	22.844,30

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.01	Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20030	Erweiterung Ernst-Haeckel-Gymnasium	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 100 einzelne ausgewiesene Maßnahmen

1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	402.000,00	0,00	-402.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	402.000,00	0,00	-402.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	363.193,98	6.395.176,41	732.644,88	-5.662.531,53
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-363.193,98	-6.395.176,41	-732.644,88	5.662.531,53
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-363.193,98	-5.993.176,41	-732.644,88	5.260.531,53

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.01	Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Gymnasium			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	66.305,99	132.283,52	37.602,32	-94.681,20
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-66.305,99	-132.283,52	-37.602,32	94.681,20
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-66.305,99	-132.283,52	-37.602,32	94.681,20

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.10	Turnhalle Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Turnhalle Gymnasium		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	846,80	8.824,20	7.808,08	-1.016,12
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-846,80	-8.824,20	-7.808,08	1.016,12
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-846,80	-8.824,20	-7.808,08	1.016,12

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272	Bibliotheken
Produkt	2721	Stadtbibliothek
Leistung	2721.01	Stadtbibliothek

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00004 Ausstattung Stadtbibliothek		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	13.500,00	0,00	-13.500,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	101.500,00	0,00	-101.500,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-115.000,00	0,00	115.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-115.000,00	0,00	115.000,00

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur			
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	281	Heimat- und Kulturpflege			
Produkt	2811	Heimat- und Brauchtumspflege			
Leistung	2811.02	Förderung von Vereinen (außer Sportvereine)			

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 80.40005		Zuschuss an KSC Victoria 77 Neu-Plötzin e.V.		Verantw.: 1. Beigeordnete	
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			

10.	10. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	17.300,00	17.300,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.300,00	-17.300,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-17.300,00	-17.300,00	0,00

2.5.5. Produktbereich 31 bis 36 - Soziales, Kinder und Jugendliche

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen
Produkt	3156	sonstige Leistungen
Leistung	3156.01	Sonstige Einrichtungen und Leistungen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00001 Familienzentrum		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 100 einzelne ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.049,21	33.660,02	42.301,87	8.641,85
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	12.618,72	9,27	0,00	-9,27
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-26.667,93	-33.669,29	-42.301,87	-8.632,58
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-26.667,93	-33.669,29	-42.301,87	-8.632,58

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.01	Kindertagesstätte "Eichenhof"

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Eichenhof" Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2011 - Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung				
13. 13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.842,78	6.151,50	5.642,64	-508,86
16. 16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.842,78	-6.151,50	-5.642,64	508,86
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.842,78	-6.151,50	-5.642,64	508,86

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.02	Kindertagesstätte "Anne Frank"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 20.30000 Ausstattung Kita "Anne Frank"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.748,86	15.000,00	12.348,46	-2.651,54
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.748,86	-15.000,00	-12.348,46	2.651,54
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.748,86	-15.000,00	-12.348,46	2.651,54

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.03	Kindertagesstätte "Regenbogen"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.30005 energet. San. Kita "Regenbogen"			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2017 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	366.304,52	366.304,52
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	366.304,52	366.304,52
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	366.304,52	366.304,52

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.03	Kindertagesstätte "Regenbogen"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.30000 Ausstattung Kita "Regenbogen"			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.602,67	27.000,00	8.137,23	-18.862,77
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.602,67	-27.000,00	-8.137,23	18.862,77
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-5.602,67	-27.000,00	-8.137,23	18.862,77

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.04	Kindertagesstätte "Inselnest"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 90.30000 Ausstattung Kita "Inselnest"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.369,62	3.500,00	5.584,44	2.084,44
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.369,62	-3.500,00	-5.584,44	-2.084,44
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.369,62	-3.500,00	-5.584,44	-2.084,44

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.05	Kindertagesstätte "Werderaner Fröchtchen"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Werderaner Früchtchen" Verantwort.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2015 - Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung					
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.358,59	9.826,44	5.672,40	-4.154,04
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.358,59	-9.826,44	-5.672,40	4.154,04
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.358,59	-9.826,44	-5.672,40	4.154,04

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.06	Kindertagesstätte "Märchenwald"

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 70.30000 Ausstattung Kita "Märchenwald" Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung				
13. 13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.190,84	5.648,50	4.694,66	-953,84
16. 16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.190,84	-5.648,50	-4.694,66	953,84
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.190,84	-5.648,50	-4.694,66	953,84

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.07	Kindertagesstätte "Stadtstrolche"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30006 energet. San. Kita "Stadtstrolche"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	538.700,00	0,00	-538.700,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	538.700,00	0,00	-538.700,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	316.461,62	1.330.982,17	298.309,65	-1.032.672,52
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-316.461,62	-1.330.982,17	-298.309,65	1.032.672,52
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-316.461,62	-792.282,17	-298.309,65	493.972,52

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.07	Kindertagesstätte "Stadtstrolche"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30008 Erweiterung Kita "Stadtstrolche" Verantw.: Fachbereichsleiter/in F					
Gültigkeit: 01.06.2015 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.405,00	48.976,48	0,00	-48.976,48
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-34.405,00	-48.976,48	0,00	48.976,48
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-34.405,00	-48.976,48	0,00	48.976,48

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.07	Kindertagesstätte "Stadtstrolche"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Stadtstrolche"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.407,25	10.152,03	6.735,75	-3.416,28
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.407,25	-10.152,03	-6.735,75	3.416,28
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-8.407,25	-10.152,03	-6.735,75	3.416,28

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.08	Hort "Sunshine Kids"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.30001 energet. San. Hort "Sunshine Kids" Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2020 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.461,10	33.203,64	33.203,64	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.461,10	-33.203,64	-33.203,64	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.461,10	-33.203,64	-33.203,64	0,00

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.08	Hort "Sunshine Kids"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.30004 Ausstattung Hort "Sunshine Kids"			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2014 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	799,00	6.300,00	4.890,18	-1.409,82
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-799,00	-6.300,00	-4.890,18	1.409,82
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-799,00	-6.300,00	-4.890,18	1.409,82

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.21	Kindertagesstätte "Havelzwerge"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Havelzwerge"			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2017 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.467,86	12.224,07	8.896,63	-3.327,44
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.467,86	-12.224,07	-8.896,63	3.327,44
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.467,86	-12.224,07	-8.896,63	3.327,44

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.22	Kindertagesstätte "Zauberwald"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Zauberwald"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.906,84	6.242,00	3.094,05	-3.147,95
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.906,84	-6.242,00	-3.094,05	3.147,95
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.906,84	-6.242,00	-3.094,05	3.147,95

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3652	Sonstige Aufgaben
Leistung	3652.01	Betrieb und Verwaltung der Kindertagesstätten

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.30000	Ausstattung Kita-Verwaltung	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung

1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.468,80	10.468,80	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.468,80	10.468,80	0,00
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	14.829,78	0,00	-14.829,78
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-14.829,78	0,00	14.829,78
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-4.360,98	10.468,80	14.829,78

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport			
Produktbereich	42	Sportförderung			
Produktgruppe	422	bis 2019 Förderung des Sports und Sportstätten			
Produkt	4221	bis 2019 Förderung des Sports und Sportstätten			
Leistung	4221.03	bis 2019 Sportplätze			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.40001 gilt bis 2019 Arno-Franz-Sportplatz Kunstrasen/ Sanierung					
Gültigkeit: 01.01.2015 - 31.12.2024					
Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	1.101,49	1.101,49
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.101,49	-1.101,49
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.101,49	-1.101,49

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	4241	Bäder
Leistung	4241.01	Therme

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.40100 Therapie			Verantw.: Bürgermeisterin		
Gültigkeit: 01.01.2009 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.398.090,85	2.089.775,81	80.159,00	-2.009.616,81
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	661,55	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.398.752,40	-2.089.775,81	-80.159,00	2.009.616,81
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.398.752,40	-2.089.775,81	-80.159,00	2.009.616,81

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	4241	Bäder
Leistung	4241.02	Eigene Sportplätze und -einrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 20.40002 Sportplatz Bliesendorf - Gerätehaus Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2022 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	4241	Bäder
Leistung	4241.02	Eigene Sportplätze und -einrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.40001	Ausstattung Sportplätze	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2020 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung

13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.417,00	1.417,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.417,00	-1.417,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-1.417,00	-1.417,00	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung			
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen			
Produkt	5111	Stadtentwicklung			
Leistung	5111.01	Allg. Aufgaben Ortsplanung, Aufstellen v. Bauleitplänen, Landschafts- & Grünordnungspläne, Raumordn.			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00003 Ausstattung					

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	5112	Sanierungsgebiet und -entwicklung
Leistung	5112.01	Grunderwerb u. Maßn. Sanierungsgebiet, Bewirtschaftung Städtebaufördermittel

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.50001 Sanierungsgebiet		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.1991 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.210,76	0,00	24.405,67	24.405,67
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	248.175,96	0,00	36.458,56	36.458,56
7.	7. Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	755.000,00	0,00	-755.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	258.386,72	755.000,00	60.864,23	-694.135,77
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.778,39	62.992,33	62.992,33	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-22.778,39	-62.992,33	-62.992,33	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	235.608,33	692.007,67	-2.128,10	-694.135,77

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.50001 Bushaltestellen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.730,00	0,00	62.991,10	62.991,10
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24.730,00	0,00	62.991,10	62.991,10
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	116.008,99	285.076,09	93.563,55	-191.512,54
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	10.087,15	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-126.096,14	-285.076,09	-93.563,55	191.512,54
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-101.366,14	-285.076,09	-30.572,45	254.503,64

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.50002 Grunderwerb Gemeindestraßen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	5.201,20	93.500,00	2.365,45	-91.134,55
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.201,20	-93.500,00	-2.365,45	91.134,55
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-5.201,20	-93.500,00	-2.365,45	91.134,55

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51002 Barrierefreiheit Sanierungsgebiet		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	160.000,00	0,00	-160.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	160.000,00	0,00	-160.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000,00	0,00	-200.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-200.000,00	0,00	200.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-40.000,00	0,00	40.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51020 Bahnhofsumfeld - Umgestaltung			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2018 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	66.755,59	0,00	3.462,26	3.462,26
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-66.755,59	0,00	-3.462,26	-3.462,26
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-66.755,59	0,00	-3.462,26	-3.462,26

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51026 Fahrradbrücke an der Eisenbahnbrücke		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 - 31.12.2024		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
10.	10. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	438.852,65	288.852,65	-150.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-438.852,65	-288.852,65	150.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-438.852,65	-288.852,65	150.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51031 Gluckstraße		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.185,10	2.128.136,77	1.725.325,67	-402.811,10
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-34.185,10	-2.128.136,77	-1.725.325,67	402.811,10
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-34.185,10	-2.128.136,77	-1.725.325,67	402.811,10

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51032 Hamburger Ring			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2014 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	15.000,00	459,28	-14.540,72
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000,00	-459,28	14.540,72
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-15.000,00	-459,28	14.540,72

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51035 Hoher Weg			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2012 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-40.000,00	0,00	40.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-40.000,00	0,00	40.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51041 Kesselgrundstraße			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	7.200,00	7.103,37	-96,63
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.200,00	-7.103,37	96,63
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-7.200,00	-7.103,37	96,63

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51052 Margaretenstraße			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	221.893,82	37.887,67	47.377,00	9.489,33
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	318,00	0,00	572,65	572,65
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-222.211,82	-37.887,67	-47.949,65	-10.061,98
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-222.211,82	-37.887,67	-47.949,65	-10.061,98

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51054 Moosfennstraße		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.405.851,95	201.731,60	201.731,60	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.405.851,95	-201.731,60	-201.731,60	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.405.851,95	-201.731,60	-201.731,60	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51003 Alpenstr. Gehweg		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000,00	0,00	15.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-15.000,00	0,00	15.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51013 Erschließungsstraße "Bildungscampus"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	230.000,00	0,00	-230.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	230.000,00	0,00	-230.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.262.174,07	364.240,65	291.832,53	-72.408,12
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.262.174,07	-364.240,65	-291.832,53	72.408,12
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.262.174,07	-134.240,65	-291.832,53	-157.591,88

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51015 Karl-Liebknecht-Straße		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	270,00	0,00	6.322,96	6.322,96
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	270,00	0,00	6.322,96	6.322,96
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.033,61	25.966,39	7.618,44	-18.347,95
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.033,61	-25.966,39	-7.618,44	18.347,95
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-19.763,61	-25.966,39	-1.295,48	24.670,91

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51018 Glindower See - Rundweg			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2017 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.096,95	392.125,14	299.119,43	-93.005,71
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.096,95	-392.125,14	-299.119,43	93.005,71
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-9.096,95	-392.125,14	-299.119,43	93.005,71

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51038 Immenstraße			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.514,22	0,00	15.958,14	15.958,14
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.514,22	0,00	15.958,14	15.958,14
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	10.514,22	0,00	15.958,14	15.958,14

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51051 Plötziner Straße		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	70.634,26	70.634,26	0,00
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	3.000,00	2.610,47	-389,53
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-73.634,26	-73.244,73	389,53
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-73.634,26	-73.244,73	389,53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 50.51001 Radwege Ortsteil Kernitz			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 31.12.2019 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	262.000,00	23.710,11	-238.289,89
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-262.000,00	-23.710,11	238.289,89
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-262.000,00	-23.710,11	238.289,89

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 60.51010 Zum Lindentor Radweg R 1			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	900.000,00	0,00	-900.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	900.000,00	0,00	-900.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.504,91	1.307.836,44	18.891,47	-1.288.944,97
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	8.500,00	0,00	-8.500,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.504,91	-1.316.336,44	-18.891,47	1.297.444,97
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-50.504,91	-416.336,44	-18.891,47	397.444,97

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 80.51001 Buswendestelle Plessow			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2022 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.273,32	0,00	-25.273,32
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-25.273,32	0,00	25.273,32
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-25.273,32	0,00	25.273,32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.50002 Ausstattung und Ausrüstung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.200,31	0,00	0,00	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	89.117,43	9.521,96	9.010,07	-511,89
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-91.317,74	-9.521,96	-9.010,07	511,89
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-91.317,74	-9.521,96	-9.010,07	511,89

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.51000		Straßenausbaubeiträge und ähnliche Entgelte		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 000 zusammengefasste Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	67.000,00	70.000,00	73.013,03	3.013,03
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	67.000,00	70.000,00	73.013,03	3.013,03
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	67.000,00	70.000,00	73.013,03	3.013,03

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	5431	Landesstraßen
Leistung	5431.01	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: **10.52001** L 90 Eisenbahnstraße / Phöbener Str. **Verantw.:** Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2010 - **Klasse: 100** einzelnen ausgewiesene Maßnahmen

1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40.245,04	185.000,00	9.154,96	-175.845,04
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	35.000,00	27.326,21	-7.673,79
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.245,04	220.000,00	36.481,17	-183.518,83
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.300,52	58.947,35	15.361,17	-43.586,18
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-52.300,52	-73.947,35	-15.361,17	58.586,18
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-12.055,48	146.052,65	21.120,00	-124.932,65

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	5431	Landesstraßen
Leistung	5431.01	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 90.51007 An der Wublitz		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzelne ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.000,00	0,00	10.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-10.000,00	0,00	10.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	5461	Parkeinrichtungen
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.54003 Ladeinfrastruktur auf Plätzen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.10.2020 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	56.000,00	0,00	0,00	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	56.000,00	0,00	0,00	0,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.194,79	29.229,23	33.869,97	4.640,74
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-49.194,79	-29.229,23	-33.869,97	-4.640,74
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	6.805,21	-29.229,23	-33.869,97	-4.640,74

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	5461	Parkeinrichtungen
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.54004 Parkplätze Stadtgebiet			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2022 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-30.000,00	0,00	30.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-30.000,00	0,00	30.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	5461	Parkeinrichtungen
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.54009 Parkhaus		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	43.139,54	43.139,54
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	43.139,54	43.139,54
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.684,52	98.752,57	21.231,50	-77.521,07
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	302,75	0,00	-302,75
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-38.684,52	-99.055,32	-21.231,50	77.823,82
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-38.684,52	-99.055,32	21.908,04	120.963,36

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	5461	Parkeinrichtungen
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.54014 Parkplätze Ortsteile			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2022 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	65.000,00	2.274,03	-62.725,97
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-65.000,00	-2.274,03	62.725,97
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-65.000,00	-2.274,03	62.725,97

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	5511	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Leistung	5511.01	Unterhaltung v. Parkanlagen, Spielplätzen, öffentl. Grün, Baumkataster, Nachweis Ausgleichsflächen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.55001 Geräte und Ausrüstungen für Grünanlagen und Spielplätze		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	116.240,02	410.912,45	309.753,43	-101.159,02
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-116.240,02	-410.912,45	-309.753,43	101.159,02
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-116.240,02	-410.912,45	-309.753,43	101.159,02

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	5511	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Leistung	5511.01	Unterhaltung v. Parkanlagen, Spielplätzen, öffentl. Grün, Baumkataster, Nachweis Ausgleichsflächen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.55005 Umgestaltung Stadtwald			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2022 -			Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-30.000,00	0,00	30.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-30.000,00	0,00	30.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	5531	Friedhöfe
Leistung	5531.01	Friedhöfe Stadtgebiet Werder (Havel)

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.55001	Friedhof Wegebau	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2020 -		Klasse: 100 einzelnen ausgewiesene Maßnahmen

9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	271.929,00	7.360,15	-264.568,85
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-271.929,00	-7.360,15	264.568,85
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-271.929,00	-7.360,15	264.568,85

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	5531	Friedhöfe
Leistung	5531.01	Friedhöfe Stadtgebiet Werder (Havel)

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00005	Ausstattung Friedhof	Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung

11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	3.193,96	3.193,96	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	14.234,11	12.370,50	-1.863,61
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.428,07	-15.564,46	1.863,61
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-17.428,07	-15.564,46	1.863,61

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung
Produkt	5711	Wirtschaftsförderung
Leistung	5711.01	Wirtschaftsförderung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00005 Geräte und Ausrüstungen für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing		Verantw.: 1. Beigeordneter			
Gültigkeit: 01.01.2009 -		Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	916,86	1.104,25	1.104,25	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-916,86	-1.104,25	-1.104,25	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-916,86	-1.104,25	-1.104,25	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	5730	öffentliche Toiletten
Leistung	5730.01	öffentliche Toiletten

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.75009 öffentl. Toiletten		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 einzelnen ausgewiesene Maßnahmen			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	230.000,00	0,00	-230.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-230.000,00	0,00	230.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-230.000,00	0,00	230.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	575	Tourismus
Produkt	5750	Tourismus
Leistung	5750.01	Tourismus

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00002 Ausstattung Tourismus			Verantw.: 1. Beigeordneter		
Gültigkeit: 01.04.2020 -			Klasse: 002 zusammengefasste Ausstattung		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	20.266,64	20.266,64
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	20.266,64	20.266,64
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	624,51	20.099,66	7.042,05	-13.057,61
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-624,51	-20.099,66	-7.042,05	13.057,61
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-624,51	-20.099,66	13.224,59	33.324,25

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Leistung	6111.01	Gemeindesteuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen sowie pauschale Zuweisungen für Investitionen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 21	EUR V,01-12,ÜA,B/22	EUR 01 - 12 / 22	EUR
	1	2	3	4
Maßnahme: 00.60001 Investive Schlüsselzuweisungen Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 einzeln ausgewiesene Maßnahmen				
1. 1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	978.164,00	940.200,00	1.035.180,00	94.980,00
8. 8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	978.164,00	940.200,00	1.035.180,00	94.980,00
17. 17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	978.164,00	940.200,00	1.035.180,00	94.980,00

Druckparameter:

Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennr.: 3 Teilfinanzplan B Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Produkthierarchie: P Produkthierarchie Ebene: 5 Leistung Wertgrenze: 0,00 Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

2.6. Rechenschaftsbericht

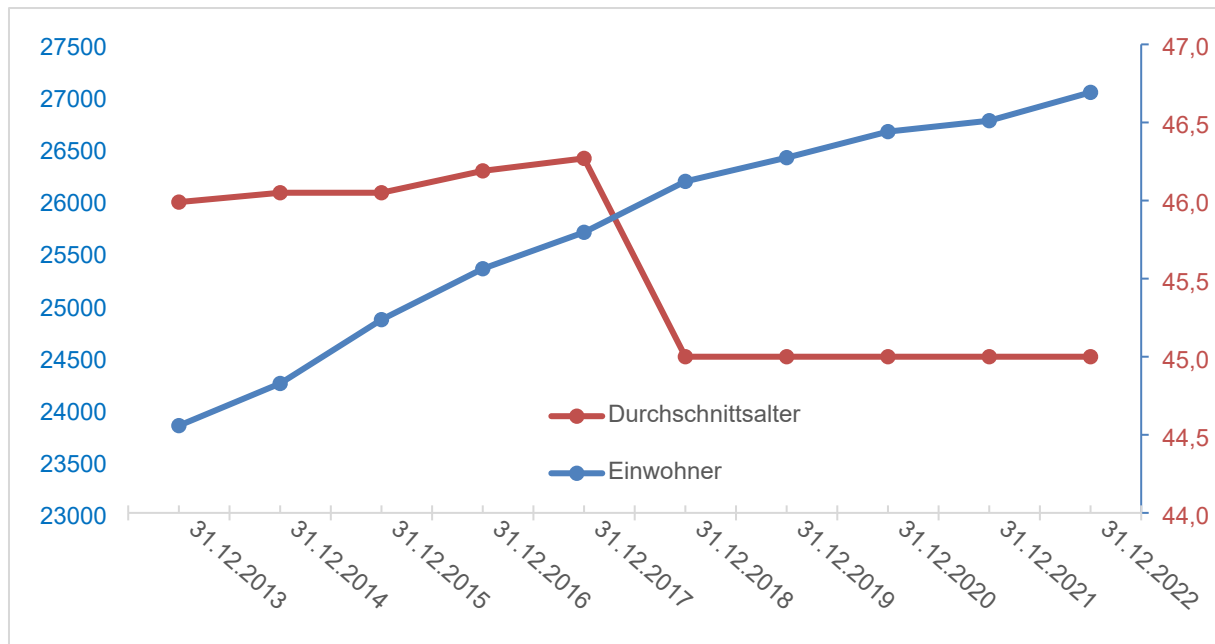
2.6.1. Vorbemerkungen und statistische Angaben

Werder (Havel) liegt rund 10 km bzw. 40 km südwestlich der Stadtzentren von Potsdam und Berlin im Landkreis Potsdam-Mittelmark. Die Gesamtfläche der Stadt beträgt **11.840 ha**, wobei sich etwa **1.122 ha** im kommunalen Eigentum befinden. Die historische Altstadt liegt auf einer Insel in der Havel auf 38 m über NN. Zur Stadt gehören insgesamt acht Ortsteile - Bliesendorf, Derwitz, Glindow, Kemnitz, Petzow, Plötzin, Phöben und Töplitz.

Werder (Havel) mit seiner unmittelbaren Nähe zu Bundes- und Landeshauptstadt ist ein attraktiver **Wirtschaftsstandort** für die Unternehmen. Die seit 2020 herrschende Pandemie hat im Jahr 2022 eine gewisse Normalität erreicht. Zwar bestanden weiter Einschränkungen, aber es ist ein weitgehend geordneter Umgang mit den Regelungen zu verzeichnen. Hingegen hat der seit Anfang 2022 andauernde Ukrainekrieg zu massiven Auswirkungen auf die Bevölkerung, die Verwaltung und die Unternehmen geführt. Insbesondere traten Material- und Rohstoffverknappung, Liefer- und Leistungsengpässe sowie unkalkulierbare Verteuerungen ein. Die Folge ist eine Inflationsrate, die auf über 10 % gestiegen ist. Die Zahl der Gewerbesteuerzahler ist gegenüber dem Vorjahr (746) wieder geringfügig auf 751 gestiegen. Der pandemiebedingte Rückgang ist gestoppt. Die gute Durchmischung bei den Gewerbetreibenden sorgt für ein relativ stabiles Gewerbesteueraufkommen.

Als staatlich anerkannter **Erholungsort** ist die Stadt überregional durch das Baublütenfest bekannt. Da während der Planungsphase die pandemische Lage nicht absehbar war, fand das Fest 2022 das 3. Jahr in Folge nicht statt. Ungeachtet dessen verlief die touristische Saison 2022 gut. Mit mehr als 314.000 Übernachtungen wurde das Vor-Corona-Niveau fast erreicht.

Mit einem Wachstum von durchschnittlich 1 % jährlich leben in der Stadt inzwischen mehr als **27.000 Einwohnern**. Stieg das Durchschnittsalter bis zum Jahr 2017 noch leicht an, ist es seit 2018 stabil auf den niedrigsten bisher erfassten Wert gesunken. Allen einwohnerbezogenen Kennzahlen und Statistiken wird die amtliche Einwohnerzahl per 31.12.2022 von 27.039 zu Grunde gelegt. Die Einwohnerzahlen laut dem Amt für Statistik Berlin-Brandenburg und die Altersstruktur nach statistischen Erhebungen der Stadtverwaltung entwickelten sich zwischen 2013 und 2022 wie folgende Grafik zeigt:



Die Stadt betreibt in eigener Trägerschaft zehn **Kindertagesstätten**, die durchschnittlich 850 Kinder bis zum Grundschulalter besuchen. Ergänzende Betreuungsangebote bestehen in zwei Grundschulen, die eine Ganztagsbetreuung anbieten. Diese Angebote wurden von ca. 410 Kindern genutzt. In Tagespflegestellen wurden im Jahr 2022 ca. 50 Kinder im Krippenalter betreut. Daneben gibt es sieben Einrichtungen freier Träger sowie eine verlässliche Eltern-Kind Gruppe in einer Gemeinschaftsunterkunft mit einer Gesamtkapazität von über 600 Plätzen.

Die **Bildungslandschaft** der Stadt ermöglicht die Erlangung von Abschlüssen bis zur allgemeinen Hochschulreife. Die Kommune selbst betreibt drei Grundschulen (davon zwei mit Ganztagsangebot), eine Grund- und Oberschule und ein Gymnasium. Zum Beginn des Schuljahres 2022/23 besuchten diese Schulen

1.458 Grundschüler

851 Schüler in Sekundarstufe I

161 Schüler in Sekundarstufe II

Durch andere Träger werden eine Förderschule, eine Freie Waldorfschule, ein Oberstufenzentrum und die Schule des Lebens betrieben. Im Ortsteil Glindow wurde zum Schuljahresbeginn eine Grundschulklassse bei der Hoffbauerstiftung eingeschult, die in den nächsten Jahren in den Bildungscampus wechselt.

Die Stadt bleibt für die Einwohner als Wohnort, für die Unternehmen als Wirtschaftsstandort und für die Gäste als Erholungsort weiter attraktiv. Um dieses Niveau mindestens zu erhalten bedarf es insbesondere unter den schwierigen Bedingungen der anhaltenden Krisen erheblicher Anstrengungen zur Fortsetzung und Intensivierung des Ausbaus der kommunalen Infrastruktur.

2.6.2. Verlauf der Haushaltswirtschaft und grundsätzliche Bewertung der Abschlussrechnungen

Gemäß § 59 KomHKV sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind die **wichtigsten Ergebnisse** des Abschlusses und erhebliche **Abweichungen von den**

Haushaltsansätzen zu erläutern und die Abschlussrechnungen zu bewerten. Daneben sollen auch **bedeutsame Vorgänge**, die nach Schluss des Haushaltsjahres eintraten, sowie zu erwartende **Risiken** von besonderer Bedeutung dargestellt werden.

Der **Doppelhaushalt 2022 / 2023** wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 13.1.2022 bestätigt. Eine Genehmigung war nicht erforderlich.

Da das Amtsblatt Nr. 2 vom 20.1.2022 einen Druckfehler enthielt, erfolgte im Amtsblatt Nr. 3 vom 3.2.2022 eine wiederholte Bekanntmachung.

Mit der Haushaltssatzung wurden für 2022 ordentliche Erträge von 61,5 Mio€ und ordentliche Aufwendungen von 62,3 Mio veranschlagt. Die Einzahlungen beliefen sich auf 64,5 Mio€, die Auszahlungen auf 73,1 Mio€.

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oder Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht festgesetzt.

Der Haushalt 2022 wies folgende Eckdaten aus:

• ordentliche Erträge	61.499 T€
• ordentliche Aufwendungen	62.278 T€
• außerordentliche Erträge	425 T€
• außerordentliche Aufwendungen	68 T€
• Einzahlungen	64.544 T€
• davon für Investitionen	6.721 T€
• Auszahlungen	73.067 T€
• davon für Investitionen	17.650 T€

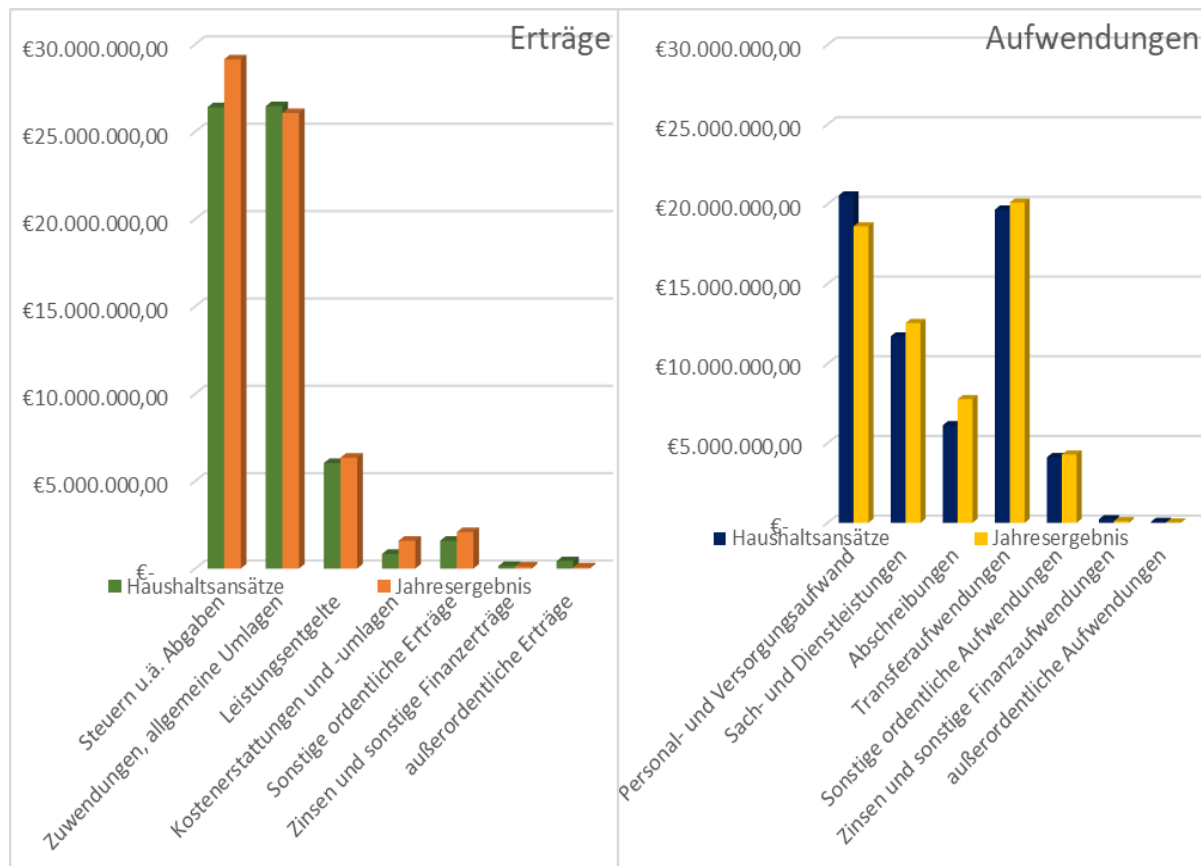
Demgegenüber ergeben sich aus den Abschlussrechnungen folgende Eckdaten:

• ordentliche Erträge	65.362 T€
• ordentliche Aufwendungen	63.404 T€
• außerordentliche Erträge	73 T€
• außerordentliche Aufwendungen	23 T€
• Einzahlungen	63.239 T€
• davon für Investitionen	2.007 T€
• Auszahlungen	63.297 T€
• davon für Investitionen	8.323 T€

Die **Ergebnisrechnung** steht im Mittelpunkt der kommunalen Haushaltswirtschaft. Sie enthält alle dem Haushalt zuzuordnenden Ressourcenzuwächse (Erträge) und Ressourcenverbräuche (Aufwendungen), die im Zusammenhang mit der kommunalen Leistungserbringung entstehen. Das Jahresergebnis aus dem Saldo aller Erträge und Aufwendungen hat entsprechende Auswirkungen auf die Entwicklung des Eigenkapitals. Ein positives Jahresergebnis führt zu einem Zuwachs der Rücklagen aus Überschüssen, ein negatives Ergebnis zu einem Verzehr dieser Rücklagen bzw. einem Fehlbetrag. Daher ist das Jahresergebnis die maßgebliche Größe für die Haushaltsführung.

Der Haushalt der Stadt Werder (Havel) schließt zum Jahresende mit einem **Gesamtüberschuss** von **2 Mio€** ab, der im Wesentlichen auf das ordentliche Ergebnis entfällt. Der Haushalt sah im ordentlichen Ergebnis einen Fehlbetrag von 779 T€ vor.

Folgende Grafik stellt die Jahresergebnisse im Vergleich zur Haushaltsplanung dar:



Der Überschuss im **ordentlichen Jahresergebnis** ist in voller Höhe außerplanmäßig. Der Überschuss wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Das **Gesamtergebnis** resultiert im Wesentlichen aus folgenden **Ergebnisverbesserungen** und **Ergebnisverschlechterungen**:

- ✓ **Gewerbesteuer** + **2.061 T€** Die Veranlagungen für Vorjahre belaufen sich auf fast 2 Mio€.
- ✓ **Einkommensteuer** + **667 T€** Die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern wurden auf Basis der Steuerschätzung von Mai 2021 geplant. Das Ergebnis liegt 5 % darüber.
- ✓ **Schlüsselzuweisung** + **1.758 T€** Die Festsetzung lt. FAG erfolgte im März 2022.
- ✓ **Einzelwertberichtigung** + **949 T€** Forderungen aus 2009 gegenüber einem insolventen Steuerpflichtigen waren abzuschreiben.
- ✓ **Kreisumlage** + **542 T€** Die Umlagegrundlage stieg durch die höhere Schlüsselzuweisung.
- ✓ **Zuführung zu Rückstellungen** + **580 T€** Mit Schulumlagen und Kita-Kostenerstattungen an andere Gemeinden ist zu rechnen.

- ✓ Zuweisung für pädagogisches Personal - 1.372 T€ Für die im Jahr 2022 durch die Stadt betriebenen Kinderbetreuungseinrichtungen wurden vom Landkreis Abschlagszahlungen geleistet, die um 15 % niedriger sind als geplant.
- ✓ Personalaufwand - 1.663 T€ Die Planung basierte auf dem Stellenplan mit 365 Stellen. Besetzt waren am 30.6.2022 307 Stellen. Allein für die neue Kita, die seit Anfang 2023 durch einen freien Träger betrieben wird, waren 415 T€ geplant.

Zusammenfassend konnten die weiterhin stabil positiven Erträge insbesondere aus dem Steueraufkommen Mehraufwendungen und Ertragsausfälle in anderen Bereichen ausgleichen und führten insgesamt zu einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis.

In allen zurückliegenden Jahre wurden Überschüsse erwirtschaftet. Dies spiegelt sich im relativen ordentlichen Ergebnis wieder. Es gibt an, welcher Anteil der ordentlichen Erträge der Rücklage zugeführt wird. Der Durchschnitt sinkt im Rechnungsjahr auf einen **Anteil von 7,8 %**. Das **relative ordentliche Ergebnis** ist niedriger als vor und während der Pandemie.

Kennzahl: ordentliches Ergebnis * 100 / Summe der Erträge	2013	10,5 %
	2014	5,6 %
	2015	9,4 %
	2016	11,0 %
	2017	9,9 %
	2018	11,0 %
	2019	7,0 %
	2020	4,0 %
	2021	6,8 %
=1.958 T€ * 100 % / 65.362 T€	2022	3,0 %

Das spiegelt sich auch im **Jahresergebnis pro Einwohner** wieder, das im Rechnungsjahr weniger als die Hälfte des **durchschnittlichen** jährlichen **Überschusses** von **155 € je Einwohner** beträgt.

Kennzahl: ordentliches Ergebnis / Einwohner	2013	177,50 €/Ew
	2014	93,68 €/Ew
	2015	172,16 €/Ew
	2016	206,67 €/Ew
	2017	200,90 €/Ew
	2018	227,28 €/Ew
	2019	146,60 €/Ew
	2020	87,39 €/Ew
	2021	163,37 €/Ew
=1.958 T€ / 27.039 Ew	2022	72,41 €/Ew

Für **Investitionstätigkeit** war im Haushalt ein Auszahlungsüberschuss von 10,9 Mio€ veranschlagt. Einschließlich der aus Vorjahren übertragenen

Auszahlungsermächtigungen von 12,1 Mio€ erhöhte sich der geplante Investitionssaldo auf 23 Mio€. Die tatsächlich geleisteten Ein- und Auszahlungen ergeben einen Auszahlungsüberschuss von 6,3 Mio€. *Das **Investitionsvolumen** im Abschlussjahr übersteigt die Abschreibungen auf das Anlagevermögen, was den Substanzerhalt des Anlagevermögens widerspiegelt.* Dennoch sanken die Investitionsauszahlungen gegenüber 2021 um 2,9 Mio€, wobei von den übertragenen Investitionsermächtigungen 35 % (Vorjahr 56 %) und von den Mitteln des laufenden Jahres 25 % (Vorjahr 38 %) verwendet wurden. *Insgesamt sinkt die **Umsetzungsquote** auf 28 % und damit auf das bisher niedrigste Niveau von 44 % im Jahr 2018.* Ermächtigungen von 14,6 Mio€ davon zwei Drittel für Hochbaumaßnahmen wurden übertragen. *Diese **Investitionen** sind in den Folgejahren **aufzuholen**.* Sie erhöhen das umzusetzende Investitionsvolumen im Jahr 2023 auf über 22 Mio€. Nach dem sprunghaften Anstieg der Abschreibungen auf das Anlagevermögen durch die Fertigstellung der Therme im Vorjahr erhöhten sich diese nochmals um 253 T€ auf 6,4 Mio€.

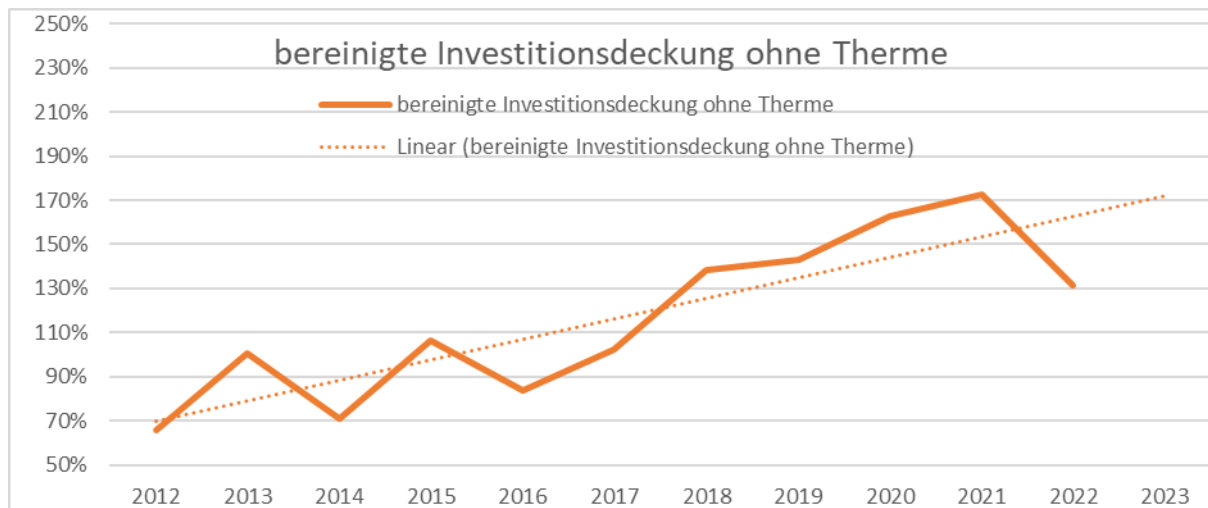
Kennzahl: Investitionsauszahlungen * 100 / AfA

2013	216,6 %
2014	131,0 %
2015	117,6 %
2016	118,0 %
2017	106,6 %
2018	120,2 %
2019	293,2 %
2020	493,6 %
2021	178,9 %
2022	107,2 %

=8.322 T€ * 100 % / 7.765 T€

Die stark schwankende **Investitionsdeckung** wird durch den Bau der Therme mit der 1. Bauphase bis zum Jahr 2014 und die hohen Auszahlungen in den Jahren 2019 und 2020 hervorgerufen. Im Vorjahr wurden noch Zahlungen von 1,5 Mio€ für diese Baumaßnahme geleistet. Im Abschlussjahr haben Investitionen in die Therme keine Bedeutung.

In der nachstehenden Grafik wird die Quote ohne den Einmal-Effekt Thermenbau dargestellt. Die bereinigte Quote schwankte bis 2017 um die 100 % mit einem kontinuierlichen Wachstumstrend. *Das in den Jahren 2018 bis 2021 erreichte tendenzielle Wachstum der Quote stagniert durch die **rückläufige Investitionstätigkeit**.* Im Abschlussjahr hat das Anlagevermögen keinen Wertezuwachs erfahren.



Die **Finanzrechnung**, aus der gleichzeitig die Entwicklung des Geldbestandes abgeleitet werden kann, ist zusammenfassend wie folgt zu bewerten:

Im Haushalt 2022 war ein Geldabfluss von 8,5 Mio€ veranschlagt, der in voller Höhe aus eigenen liquiden Mitteln finanziert werden sollte. Für die aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen war ein Mittelabfluss von 12,1 Mio€ zu erwarten. Zur Finanzierung dieser Investitionen aus Vorjahren bestand eine Kreditermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 11 Mio€. Auf Grund der geringen Inanspruchnahme der zur Verfügung stehenden Investitionsermächtigungen erfolgte keine Kreditaufnahme. Gleichwohl blieb der Bestand an liquiden Mittel gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert.

Da zur Finanzierung der nachzuholenden Investitionen im Folgejahr keine Kreditermächtigungen aus Vorjahren zur Verfügung stehen, ist in der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 eine Kreditaufnahme in Höhe von 4 Mio€ veranschlagt, mit der die prognostizierte Finanzierungslücke für die Nachholung von Investitionen geschlossen werden soll.

Insgesamt sind die **liquiden Mittel** am Ende des Abschlussjahres um fast **10 Mio€** höher als geplant. Der Geldbedarf konnte jederzeit aus den vorhandenen Mitteln ohne die Aufnahme von Investitionskrediten gedeckt werden, weil

- ✓ mehr Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit erfolgten: 3.409 T€
- ✓ weniger Auszahlungen für Personal anfielen: 1.719 T€
- ✓ die Investitionstätigkeit die verfügbaren Mittel unterschritt um: 16.696 T€

Am Jahresende betrugen die Zahlungsmittel **15,2 Mio€**. Damit sind die liquiden Mittel zu 97 % durch übertragene Investitionsermächtigungen gebunden. **Finanzielle Reserven für bestehende Verbindlichkeiten und bilanzierte Rückstellungen sind nicht mehr vorhanden.**

Für geplante Instandhaltungen und Investitionen ist die Liquidität stets im laufenden Haushaltsjahr bereitzustellen. Sofort verfügbare Mittel wurden bis zum III. Quartal 2022 mit Negativzinsen belegt, dafür fielen 15 T€ an.

Obgleich keine freien Finanzmittel mehr vorhanden sind, bestanden zum Jahresende noch Geldanlagen über das Haushaltsjahr hinaus in Höhe von 7,1 Mio€ mit Restlaufzeiten zwischen vier Monaten und vier Jahren. Die Anlagestrategie

berücksichtigt die Entwicklung der letzten Jahre, in denen die geplanten Mittelabflüsse nur teilweise eingetreten sind. Die Zinserträge belaufen sich auf 24 T€.

2.6.3. Erläuterung und Bewertung der Chancen und Risiken und wesentliche Abweichungen der Abschlussrechnungen von den Haushaltsansätzen

Im Folgenden werden die **Ertrags- und Aufwandsarten** sowie die **Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Finanzierungen** im Einzelnen erläutert und bewertet sowie **Chancen** und **Risiken** für die zukünftige Entwicklung aufgedeckt.

Auf eine gesonderte Erläuterung der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit wird verzichtet, da die Aussagen zu den zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen analog auf die entsprechenden Zahlungen zutreffen.

Abweichungen ab einem Betrag von 50 T€ je Ertrags- bzw. Aufwandsart werden erläutert, wenn diese Abweichung mehr als 5 % vom nicht fortgeschriebenen Haushaltsansatz beträgt.

Erträge: Steuern und ähnlichen Abgaben

Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben waren in Höhe von 26,4 Mio€ veranschlagt. Das Ergebnis liegt 2,7 Mio€ über den Ansätzen.

Die **Gewerbesteuern** übersteigen den geplanten Betrag um 2,1 Mio€. Fast 2 Mio€ resultierten aus Veranlagungen für Vorjahre. Das bestätigt die der Haushaltsplanung zu Grunde liegende Risikobeurteilung für das von der Pandemie beeinflusste Gewerbesteueraufkommen.

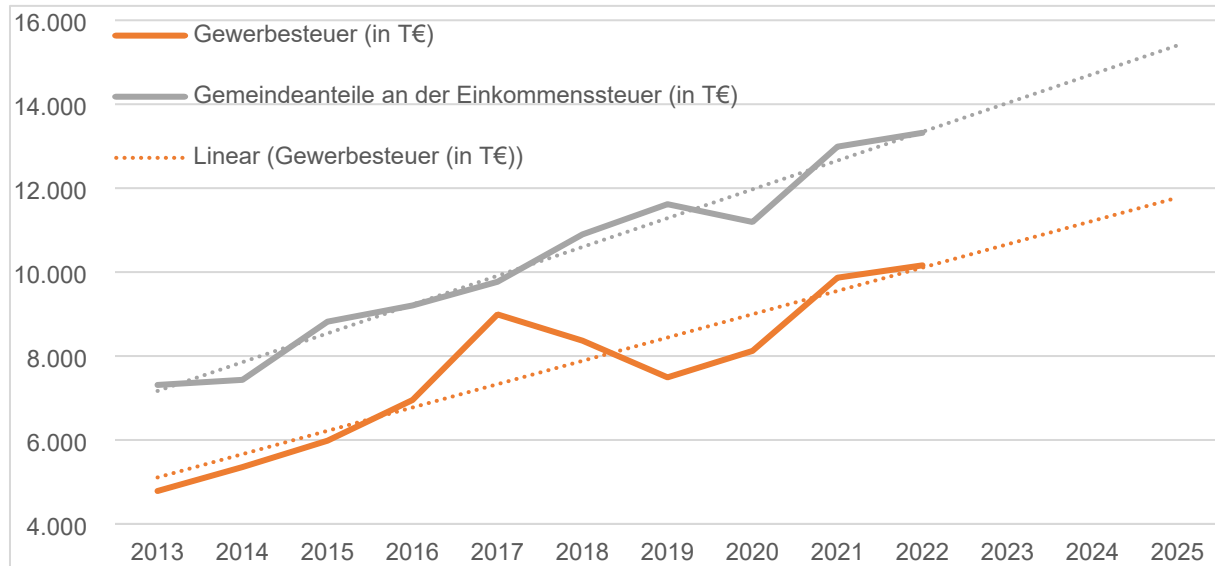
Die höhere Gewerbesteuer hatte auch eine um 208 T€ höhere **Gewerbsteuerumlage** zur Folge.

Die **Gemeindeanteile an der Einkommensteuer** überschreiten den geplanten Ertrag um 667 T€. Die tatsächliche Einkommenssituation während der Pandemie war deutlich besser als mit der Steuerschätzung von September 2020 prognostiziert.

*Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind die **größte Einnahmequelle**, wodurch sich die Stadt in hohem Maße von „außen“ und mit „eigener“ Kraft finanziert. Auch im 3. Jahr der Pandemie sind gravierende Auswirkungen ausgeblieben. Ein Indikator hierfür ist die stabile **Steuer-Ertrags-Quote**, die im Abschlussjahr auf dem gleichen Niveau liegt wie vor der Pandemie.*

Kennzahl: Steuern u.ä. Abgaben * 100 / ordentliche Erträge	2013	40,2 %
	2014	41,4 %
	2015	42,9 %
	2016	44,0 %
	2017	45,5 %
	2018	45,5 %
	2019	44,8 %
	2020	43,5 %
	2021	44,8 %
= 29.145 T€ * 100 % / 65.362 T€	2022	44,6 %

Die pandemiebedingte Tendenz wurde durch die Entwicklung in den letzten beiden Jahren sowohl bei der **Gewerbesteuer** als auch bei den **Einkommensteueranteilen** vollständig ausgeglichen. Dieser positive Trend wurde bei der Aufstellung des Nachtragshaushaltes ab dem Haushaltsjahr 2023 berücksichtigt. Wie folgende Grafik zeigt, wird mit **stabilen, tendenziell steigenden Erträgen aus Steuern** gerechnet.



Erträge: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen waren in Höhe von 26,5 Mio€ veranschlagt. Die Ergebnisse belaufen sich auf 26,1 Mio€.

Die größte Ertragsposition ist die allgemeine **Schlüsselzuweisung** mit 14,3 Mio€. Die endgültige Festsetzung von März 2022 gemäß BbgFAG überschreitet die Orientierungsdaten von September 2021 um mehr als 1,2 Mio€.

Mindererträge von 1,7 Mio€ entstanden bei den **Zuweisungen des Landkreises für das pädagogische Personal** der Kindereinrichtungen. Die nicht in Anspruch genommenen Personalkosten für das pädagogische Personal belaufen sich auf 1,6 Mio€. Die vorläufigen Zahlungen ergeben einen Anteil an den Personalkosten von 82 %. Das sind 6 % weniger als im Vorjahr. Gemäß § 16 KitaG sind zwischen 89,4 % (Krippenkinder) und 84 % (Hortkinder) zu erstatten. Die angekündigte Endabrechnung für 2021 ist im Jahr 2022 nicht erfolgt. **Die Stadt ist für zwei volle Kalenderjahre in einem erheblichen Umfang in Vorleistung** gegangen, ohne dass die Höhe der ausstehenden Zuweisungen sicher prognostiziert werden kann. Zudem besteht das Risiko, dass sich aus einer Abrechnung **Rückzahlungen** ergeben. Ursächlich für die immensen Verzögerungen ist die vom Landkreis vorgeschriebene Spitzabrechnung nach bestätigten Durchschnittssätzen. Der **exorbitante Verwaltungsaufwand** steht in keinem wirtschaftlichen Verhältnis zum Fehlrisk. Dieses **Missverhältnis** besteht bereits seit Jahren und änderte sich auch nicht durch die Neuregelung zwischen Landkreis und Kommunen. Eine fundierte **Beurteilung der Kita-Finanzierung** bzw. des daraus resultierenden Risikos für das Abschlussjahr ist unmöglich.

Erträge aus Zuwendungen und Umlagen sind nach den Steuern u.ä. Abgaben die **zweitwichtigste Finanzierungsquelle**. Die **Zuwendungs-Ertrags-Quote** ergibt sich

aus dem Anteil an den Gesamterträgen. Die Erträge aus Zuwendungen belaufen sich im Abschlussjahr auf unverändert **ca. 40 %**.

Kennzahl: Erträge Zuwendungen und	2013	43,9 %
Umlagen * 100 / ordentliche Erträge	2014	42,6 %
	2015	41,5 %
	2016	39,9 %
	2017	36,6 %
	2018	38,8 %
	2019	40,3 %
	2020	42,6 %
	2021	39,7 %
= 26.068 T€ * 100 % / 65.362T€	2022	39,9 %

Erträge: Leistungsentgelte

Erträge aus Leistungsentgelten waren in Höhe von 6 Mio€ geplant. Insgesamt übersteigen die Erträge die Planansätze um 300 T€. Es sind folgende wesentliche Einzelabweichungen entstanden.

Die **Elternbeiträge** sind um 252 T€ niedriger als geplant.

Beiträge von 59 T€ waren für die zusätzliche Einrichtung geplant, die ab 2023 durch einen freien Träger betrieben wird.

Wurden im Vorjahr noch ca. 15 % der Kosten der Kinderbetreuung durch diese Erträge finanziert, sind es nach der seit Anfang 2022 geltenden neuen Elternbeitragssatzung weniger als 14 %. In diesen Erträgen enthalten sind Ausgleichszahlungen des Landkreises nach §§ 17 a und b KitaG in Höhe von 367 T€. *Insgesamt ist der **Finanzierungsanteil** durch Elternbeiträge deutlich **rückläufig**. Die **Kita-Finanzierung** wird zunehmend aus **allgemeinen Deckungsmitteln** insbesondere den Steuererträgen sichergestellt. Es besteht der dringende **Bedarf zur Neukalkulation** der Elternbeiträge unter Berücksichtigung der Kostenentwicklung und der geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen.*

Die **Elternbeiträge für Essen** sind um 418 T€ niedriger als geplant.

Beiträge von 20 T€ bei Aufwendungen für Essen von 52 T€ waren für die zusätzliche Einrichtung geplant, die ab 2023 durch einen freien Träger betrieben wird.

Für ca. 600 Kinder haben die Eltern eine direkte Abrechnung mit dem Essenanbieter gewählt.

Der Ertragsüberschuss aus **Mieten und Pachten** bei durch die HGW verwalteten Grundstücken beläuft sich auf 527 T€. Geplant waren Ertragsüberschüsse aus der Verwaltung in Höhe von 400 T€. Den erzielten Mieten (einschließlich Betriebskostenvorauszahlungen) und Pachten von 733 T€ stehen Aufwendungen für den Betrieb und die Unterhaltung der Objekte durch den Verwalter von 206 T€ gegenüber. *Damit setzt sich die positive Entwicklung bei der Vermietung und Verpachtung städtischer Objekte fort. Die Erträge stehen als dauerhafte, tendenziell wachsende **Einnahmequelle** für die Erhaltung und Modernisierung dieser Objekte zur Verfügung. Sie können darüber hinaus auch zur Finanzierung anderer kommunaler Aufgaben eingesetzt werden.*

Aus der **Wärme- und Stromlieferung** der Energiezentrale an die Therme wurden 924 T€ erzielt, es waren 780 T€ geplant. Der Mehrerlös entspricht der Preiserhöhung gegenüber dem Vorjahr um ca. 20 %.

Erträge: Kostenerstattungen und Umlagen

Aus Kostenerstattungen und –umlagen waren Erträge von 839 T€ veranschlagt. Die Erträge belaufen sich auf 1,6 Mio€.

Für die **Wahlen** zum Bundestag und des Landrats wurden Kosten von 65 T€ erstattet.

Die mit den Personalkosten ausgezahlte **Energiepauschale** wurde durch das Finanzamt in Höhe von 114 T€ erstattet.

Die Stadt hat **Lollitests** für andere Gemeinden des Landkreises beschafft. Von den insgesamt angefallenen Kosten in Höhe von 128 T€ wurden 121 T€ erstattet.

Schulumlagen wurden nicht berechnet. Es erfolgten weder Nachberechnungen für die Vorjahre 2020 und 2021 noch wurden für das Abschlussjahr Abrechnungen oder Abschläge geltend gemacht. Die Ertragsausfälle des Abschlussjahres belaufen sich auf 240 T€. *Die geplante Aufholung der Nachberechnungen wurde nicht realisiert. Zusammen mit den fehlenden Abschlagsrechnungen bleibt es bei einer **dauerhaften Vorfinanzierung** dieser Kosten durch die Stadt, **unzutreffenden Plan-Ist-Vergleichen** und einem **nicht periodengerechten Kostenausweis** in den Jahresabschlüssen.*

Kostenausgleiche für die Kinderbetreuung für andere Gemeinden sowie **Mehrbelastungsausgleiche** nach § 16 a KitaG sind für Vorjahre in Höhe von 207 T€ außerplanmäßig eingegangen.

285 T€ wurden außerplanmäßig von **Krankenkassen** für Beschäftigungsverbote und Mutterschutz erstattet.

Für die vom Blockheizkraftwerk erzeugte Energie wurden **Einspeisevergütungen** in Höhe von 271 T€ eingenommen, es waren 48 T€ geplant. Davon wurden 150 T€ zur Deckung der Mehrkosten der Gaslieferung herangezogen.

Die Sportvereine nutzten die Turnhallen vom II. bis zum IV. Quartal in einem Umfang von 43 % der zur Verfügung stehenden Hallenzeiten. Insgesamt wurden 87 T€ im Wege der **Vereinsförderung für die Turnhallennutzung** erstattet. Geplant waren 164 T€.

Erträge: Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge waren in Höhe von 1,6 Mio€ geplant. Das Ergebnis übersteigt die Ansätze um 496 T€.

Die Abschläge für die **Konzessionsabgaben** des Jahres 2022 belaufen sich auf 685 T€. Die Endabrechnungen gehen voraussichtlich im II. Quartal 2023 ein. Aus Abrechnungen für Vorjahre entstanden periodenfremde Erträge von 226 T€. Geplant waren Konzessionsabgaben von 800 T€.

Bußgelder im Bereich des ruhenden Verkehrs wurden in Höhe von 130 T€ eingenommen. Das ist das Dreifache des Ansatzes. Mit der Novellierung des bundeseinheitlichen Bußgeldkatalogs zum November 2021 wurden für mehrere Tatbestände direkte Bußgeldverfahren eingeführt. Gleichzeitig stieg die Bußgeldquote deutlich an, weil durch die drastisch erhöhten Verwarngelder die Annahme der Verwarnungen deutlich zurückgegangen ist. Zusätzlich wurde mit der Softwareumstellung und der vollen Besetzung der Außendienststellen eine Verfahrensoptimierung erreicht, die zu einer höheren Kontroll- und Feststellungsdichte führte.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung waren in Höhe von 108 T€ ertragswirksam aufzulösen, da die Leistungen nicht oder kostengünstiger ausgeführt wurden. Es wurde etwa ein Viertel der Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung nicht in Anspruch genommen. *Gegenüber dem Vorjahr ist das **Instandhaltungsrisiko** deutlich gesunken, da der größte Teil der 2021 unterbliebenen Maßnahmen im Folgejahr umgesetzt wurde.*

Rückstellungen für drohende Verbindlichkeiten wurden in Höhe von 75 T€ ertragswirksam aufgelöst, da Verjährung eingetreten ist. *Vom Landkreis liegt für die **Kinderbetreuung in anderen Gemeinden** im Jahr 2017 eine **Rückforderung** in Höhe von 237 T€ vor, für die keine Rückstellung gebildet wurde. Es besteht das Risiko, dass für die Folgejahre nach Prüfung seitens des Landkreises erneut Rückforderungen geltend gemacht werden. Da aus dem Jahresabschluss 2018 nur 135 T€ zurückgestellt sind und in den Jahresabschlüssen 2019 und 2020 keine Zuführungen erfolgten, belasten diese drohenden Verbindlichkeiten die **Folgejahre**, in denen **periodenfremde Aufwendungen** zusätzlich zu veranschlagen sind.*

Aufwendungen: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Für Personal- und Versorgungsaufwendungen waren im Haushalt 20,5 Mio€ veranschlagt. Tatsächlich angefallen sind insgesamt Aufwendungen von 18,6 Mio€.

Ausweislich der **Personal-Aufwands-Quote** sind das **fast 30 %** der Gesamtaufwendungen. Sie haben damit einen **erheblichen Einfluss** auf das Gesamtergebnis.

Sowohl die Gesamt-Quote als auch die Quote für das nichtpädagogischem Personal sind in den letzten fünf Jahren stabil.

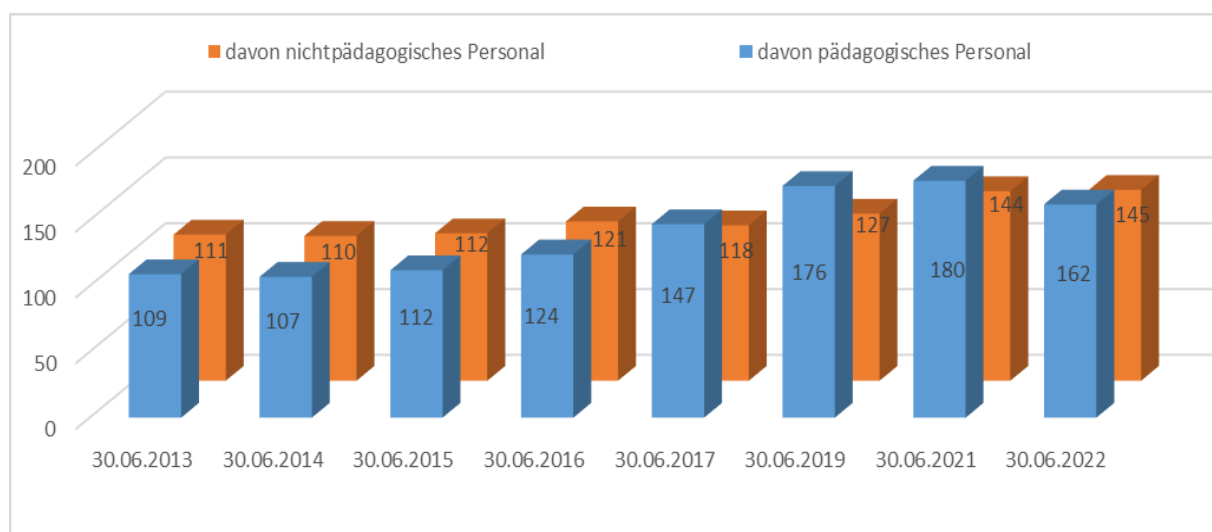
Kennzahl: Personalaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen	2013	28,7 %
	2014	28,5 %
	2015	27,7 %
	2016	28,3 %
	2017	27,3 %
	2018	29,6 %
	2019	30,0 %
	2020	29,7 %
	2021	28,4 %
= 18.680 T€ * 100 % / 63.404 T€	2022	29,5 %

Kennzahl: Personalaufwendungen ohne pädagogisches Personal * 100 / ordentliche Aufwendungen

2013	15,3 %
2014	12,4 %
2015	13,8 %
2016	13,5 %
2017	12,9 %
2018	13,7 %
2019	13,6 %
2020	13,6 %
2021	13,2 %
2022	14,2 %

= 9.002 T€ * 100 % / 63.404 T€

Laut Stellenplan zum Haushalt 2022 / 2023 waren 2022 365 Vollzeiteinheiten geplant. Zum Stichtag 30.6.2022 waren gemäß Stellenplan zum Nachtragsplan 2023 bei der Stadt insgesamt 307 Beschäftigte aktiv tätig. Wie die nachfolgende Grafik veranschaulicht, war der Personalbestand im pädagogischen und nichtpädagogischen Bereich bis zum Jahr 2016 annähernd ausgeglichen. Bis 2021 ist der Anstieg beim pädagogischen Personal deutlich höher als der des übrigen Personals. Im Jahr 2022 ist erstmals ein Rückgang beim pädagogischen Personal gegenüber dem Vorjahr eingetreten. *Die Überkapazitäten in den eigenen Einrichtungen werden tendenziell nicht mehr benötigt. Die Auslastung an der Kapazitätsobergrenze ist rückläufig.*



Die **Personalaufwendungen** waren insgesamt um 1,9 Mio€ niedriger als geplant.

Für das nichtpädagogische Personal waren Personalkosten von 9,1 Mio€ für 162 Planstellen veranschlagt. Die Kosten belaufen sich auf 8,9 Mio€.

Im pädagogischen Bereich standen für 203 Planstellen 11,3 Mio€ zur Verfügung. Zum Stichtag waren 162 Stellen besetzt. Für die unbesetzten Stellen in der geplanten zusätzlichen Einrichtung standen 415 T€ Personalkosten zur Verfügung. Insgesamt beläuft sich die Einsparung im pädagogischen Bereich auf 1,6 Mio€.

*Die mit dem Haushalt 2022 / 2023 **angepasste Personalkostenplanung** hat die überhöhte Mittelbindung durch den Haushaltsplan deutlich verbessert. Der tatsächliche **Bedarf** wurde nur noch beim **pädagogischen Personal überschritten**.*

Für die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen waren insgesamt 204 T€ als **Versorgungsaufwendungen** geplant. Davon wurden 47 T€ benötigt. Für

die Versorgungsempfänger wurden 78 T€ in Anspruch genommen. Für die aktiven Beamten wurden den Pensions- und Beihilferückstellungen 125 T€ zugeführt.

Aufwendungen: Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren in Höhe von 11,7 Mio€ geplant. Die tatsächlichen Aufwendungen betragen 12,5 Mio€. Die Deckung der zusätzlichen Aufwendungen war aus anderen Aufwandsarten sowie Mehrerträgen gewährleistet.

Für die Unterhaltung von **Grundstücken mit Gebäuden** standen planmäßig 1,9 Mio€ zur Verfügung. Zusätzlich wurden im Vorjahr 391 T€ für unterlassene Instandhaltung zurückgestellt. Aufwendungen für die Unterhaltung entstanden in Höhe von ca. 2,2 Mio€. Davon entfallen 206 T€ auf die Unterhaltung verwalteter Grundstücke durch die HGW. Weitere 290 T€ flossen in die Nachholung unterbliebener Instandhaltungen. Der Grad der Inanspruchnahme der Rückstellungen stieg auf 78 % (Vorjahr 24 %). Für im Haushaltsjahr unterbliebene Instandhaltungen wurden 251 T€ zurückgestellt. *Es wurden fast alle unterlassenen **Instandhaltungen nachgeholt** und gleichzeitig die meisten **geplanten Maßnahmen umgesetzt**.*

Für die Unterhaltung des **sonstigen unbeweglichen Vermögens** waren 2,1 Mio€ geplant. Zusätzlich wurden im Vorjahr 18 T€ für die Umrüstung von Straßenbeleuchtung auf LED und 46 T€ für die Deckensanierung der Goethestraße zurückgestellt und 2022 verwendet. Aufwendungen entstanden in Höhe von 2,2 Mio€. Darüber hinaus sind für die Straßenunterhaltung Mehraufwendungen von 122 T€ angefallen. Für die nicht umgesetzte Instandhaltung des Rundweges um den Teich Strengfeld wurden 57 T€ zurückgestellt.

Für Instandhaltungen an Gebäuden und sonstigem unbeweglichen Vermögen wurden im Abschlussjahr 2 Mio€ weniger aufgewendet, als Abschreibungen anfielen. *Das entspricht dem **Werteverlust** bei den Bestandsgebäuden und beim bestehenden Infrastrukturvermögen. Die im Vorjahr prognostizierte Entwicklung setzte sich fort. Eine **Umkehr** der Entwicklung hin zur Erhaltung und Erhöhung der Vermögenswerte in den Folgejahren ist **nicht gesichert**.*

Für **Betriebskosten** fielen insgesamt 246 T€ mehr an als geplant, davon 53 T€ für Vorjahre. Die Mehraufwendungen sind insbesondere auf den drastisch gestiegenen Gaspreis für das BHKW der Therme zurückzuführen. Die Preissteigerungen konnten durch den Verkauf der Energie aufgefangen werden. *Für die Folgejahre stellen die **nicht kalkulierbaren Gas- und Strompreise** ein erhebliches **Planungs- und Kostenrisiko** dar. Trotz Erhöhung der Planansätze im Nachtrag 2023 um fast 1,5 Mio€ ist nicht gesichert, dass damit alle Kosten gedeckt werden können. Für die mittelfristige Finanzplanung besteht das Risiko, dass **der Haushaltsausgleich gefährdet** ist.*

Direkte Mehrkosten durch die **Pandemie** entstanden in Höhe von 167 T€. Allein 128 T€ wurden für die Beschaffung von Schnelltests verwendet. Andere Gemeinden des Landkreises erstatteten 121 T€. Die übrigen Kosten wurden für das Testzentrum Bismarckhöhe aufgewendet.

Aufwendungen: Abschreibungen

Für Abschreibungen waren 6,1 Mio€ veranschlagt.

Die **Abschreibungen auf das Anlagevermögen** belaufen sich auf 6,8 Mio€ und übersteigen die geplanten Kosten um 717 T€. Davon entfallen 470 T€ auf außerplanmäßige Abschreibungen (siehe 2.6.5). Zuwächse im Anlagevermögen sind überwiegend bei den Betriebs- und Geschäftsausstattungen zu verzeichnen. Auf Grund der kürzeren Nutzungsdauern dieser Inventare entstehen höhere jährlichen Abschreibungen. Der gegenüber der Haushaltsplanung entstandene Mehrbedarf ist erheblich. *Es besteht ein **Planungsrisiko**, weil die Abschreibungen nur für zum Planungszeitpunkt aktivierte Inventare berechenbar sind. Für ausstehende bzw. geplante Anschaffungen erfolgt eine Hochrechnung auf Grundlage der nicht verwendeten Ermächtigungen für Investitionen. Werden in der Mittelbewirtschaftung Budgetumverteilungen zu Gunsten kurzlebiger Inventare vorgenommen, führt das zu höheren, ggf. auch überplanmäßigen Abschreibungen, die erst nach dem Ende des jeweiligen Haushaltsjahres zu Tage treten.*

Bei den **Abschreibungen auf Forderungen** (Wertberichtigungen) waren Einzelwertberichtigungen in Höhe von insgesamt 929 T€ insbesondere wegen nicht abgeschlossener Insolvenzverfahren erforderlich. *Hierdurch wird das **Risiko ausgeglichen**, dass angemeldete Forderungen nach Abschluss der Verfahren nicht oder mit einer geringen Quote ausgeglichen werden.*

Gegenüber dem Vorjahr haben sich sowohl die Abschreibungen auf das Anlagevermögen als auch die Erträge aus Sonderpostenaufösungen nochmals erhöht. Im Gegensatz zu den Vorjahren hat die Wertberichtigung im Abschlussjahr wesentlichen Einfluss und erhöht die **Abschreibungslast-Quote** um fast 27 %. Auch ohne Wertberichtigung steigt die Effektivbelastung des Haushaltes gegenüber dem Vorjahr um über 10 %. Nur die Hälfte der Aufwendungen sind durch Erträge gedeckt. *Diese Entwicklung verstärkt das vorstehend beschriebene **Haushaltsrisiko**. Die stagnierenden Investitionszuweisungen werden überwiegend für langlebige Anlagegüter gewährt. Die aus **kurzlebigen Inventaren** resultierenden **Abschreibungen** sind fast vollständig aus dem Haushalt zu erwirtschaften.*

Kennzahl: bilanzielle Abschreibungen * 100 / Erträge aus Sonderpostenauflösung	2013	148,9 %
	2014	182,7 %
	2015	162,9 %
	2016	137,8 %
	2017	144,8 %
	2018	121,6 %
	2019	153,5 %
	2020	158,7 %
	2021	186,9 %
	2022	224,2 %
= 7.766 T€ * 100 % / 3.464 T€		

Aufwendungen: Transferaufwendungen

Der Haushaltsplan beinhaltete Transferaufwendungen von 19,7 Mio€. Die Aufwendungen betrugen 20,1 Mio€. Davon entfallen 15,7 Mio€ auf die **Kreisumlage**, die auf Grund der höheren Umlagegrundlagen insbesondere aus der Schlüsselzuweisung um 542 T€ höher war als geplant. Die **Transfer-Aufwands-Quote** bedeutet, dass fast ein Drittel der Aufwendungen für Transferleistungen anfiel.

Kennzahl: Transferaufwendungen * 100 /
ordentliche Aufwendungen

2013	35,0 %
2014	33,9 %
2015	34,3 %
2016	34,4 %
2017	39,9 %
2018	35,6 %
2019	33,3 %
2020	33,4 %
2021	33,5 %
2022	31,7 %

= 20.010 T€ * 100 % / 63.404 T€

Aufwendungen: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen waren mit 4,1 Mio€ geplant. Es fielen 4,3 Mio€ an. Die Mehraufwendungen waren durch Budgetumverteilungen gedeckt.

Für **Post- und Fernmeldegebühren** wurden 69 T€ mehr benötigt als geplant. Davon entfallen 45 T€ auf Portokosten im Zusammenhang mit der Bürgermeisterwahl.

An andere Gemeinden wurden **Schulumlagen** in Höhe von 86 T€ und **Kostenerstattungen für die Kinderbetreuung** in Einrichtungen in Höhe von 64 T€ **periodenfremd** für die Jahre 2020 und 2021 gezahlt. In Höhe von 88 T€ war die Deckung aus Rückstellungen aus dem Jahr 2021 gewährleistet.

Die Aufwendungen für die **Essenversorgung** in den im Abschlussjahr betriebenen Einrichtungen waren um 679 T€ niedriger als geplant. Die Erhöhung der Planansätze gegenüber dem Vorjahr um 268 T€ war nicht erforderlich. Die Kosten sind insbesondere durch die Möglichkeit für die Eltern direkte Verträge mit dem Anbieter abzuschließen gesunken.

Für ausstehende Gasabrechnungen der Therme für Dezember sowie die Mehrmengen im Verlauf des Jahres 2022 wurden **Rückstellungen** in Höhe 227 T€ gebildet, die im 1. Halbjahr 2023 in Anspruch genommen wurden.

Für Schüler, die Schulen in anderen Gemeinden besuchen, wurden durch die Schulträger bisher keine **Schulkosten** berechnet. Es wurden **Rückstellungen** in Höhe von 166 T€ gebildet.

Für das Jahr 2022 werden **Kostenausgleiche** für Kinder, die in **Kindertagesstätten und Horten** außerhalb des Wohnortes betreut werden, in Höhe von 394 T€ erwartet, die der **Rückstellung** zugeführt wurden.

Aus den vorstehenden Erträgen und Aufwendungen ergibt sich das

Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

mit einem Überschuss in Höhe von **1,9 Mio€**.

Die Ertragslage im Bereich der eigenen Steuereinnahmen ist stabil mit positiver Tendenz. Diese Einnahmen sorgen für die **wirtschaftliche Stabilität**, die insbesondere in den aktuellen Krisensituationen erforderlich ist.

Die privatrechtlichen Entgelte aus der Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und Gebäuden entwickeln sich weiterhin positiv. Aus diesen Erträgen werden Überschüsse erwirtschaftet, die die **Finanzierung freiwilliger Leistungen** aus eigener Kraft sichern.

Der **Personalbedarf beim pädagogischen Personal** ist **rückläufig**, weil in den eigenen Einrichtungen weniger Kinder betreut werden. Der **Personalschlüssel wird eingehalten**, wobei gleichzeitig Stellen ausgeschiedener Beschäftigter nicht neu besetzt werden müssen.

Für die Zuweisungen für das pädagogische Personal hat das unverändert **komplizierte, unwirtschaftliche Spitzabrechnungsverfahren** gegenüber dem Landkreis die Risiken weiter erhöht. Im laufenden Abrechnungsjahr wurden vorläufige Abschlagszahlungen geleistet, die deutlich unter der gesetzlichen Anteilsfinanzierung lagen. Die Ist-Abrechnungen für das Vorjahr haben sich über das Folgejahr hinaus verzögert.

Werden Kinder außerhalb der Stadt betreut, stellen die betreuenden Träger die Kosten in Rechnung. Der Landkreis leistet pauschale Zuweisungen und behält sich eine nachträgliche Prüfung vor. Die letzte Prüfung erfolgte im III. Quartal 2022 für das Jahr 2017. Daraus werden Rückforderungsansprüche in Höhe von 237 T€ geltend gemacht, die nach rechtlicher Prüfung im Jahr 2023 anerkannt und im 2. Nachtrag 2023 zusätzlich bereitgestellt wurden. Nur 160 T€ können aus Rückstellungen gedeckt werden. Das verdeutlicht, dass die ab 2018 erhaltenen **jährlichen Erträge unter dem Vorbehalt der teilweisen Rückforderung** stehen. Die Verjährung tritt erst ein, wenn die Ansprüche der Träger verjährt sind oder die Stadt vor diesem Zeitpunkt eine Endabrechnung gegenüber dem Landkreis vornimmt. Für beide Fälle ergibt sich ein erhebliches **Haushaltsrisiko**, das **auf den gesamten mittelfristigen Finanzplanungszeitraum** wirkt.

Die Änderung rechtlicher Rahmenbedingungen in den zurückliegenden Jahren zog eine **qualitativ und quantitativ höhere Arbeitsbelastung** der Verwaltung durch veränderte Aufgaben nach sich, die **im Stellenplan zum 2022/23** berücksichtigt wurde. Gleichzeitig bleibt eine große **Diskrepanz zwischen geplanten und besetzten Stellen** in der Verwaltung bestehen. Die **Stellenbesetzungsverfahren** sowohl für die Nachbesetzung beim Ausscheiden von Beschäftigten als auch die Neubesetzung zusätzlicher Stellen sind langwierig, müssen häufig wiederholt werden und sind regelmäßig nicht erfolgreich. Zum Halbjahr 2022 waren **10 % der Stellen teilweise bereits langfristig** unbesetzt.

Neue Arbeitsmodelle wie Homeoffice, mobiles Arbeiten, Konferenzen via PC, Hybridsitzungen der Gremien haben die **Verwaltungsarbeit nachhaltig und in großem Umfang verändert** und damit **zukunftsfähig** gemacht. Gleichzeitig kann hierdurch eine

Entlastung der Verwaltungsstandorte erreicht werden. Gleichwohl besteht die Herausforderung, dass die notwendigen zusätzlichen **Büroarbeitsplätze** an den Verwaltungsstandorten untergebracht werden müssen. Es ist eine strategische Planung für eine zukunftsfähige Standortauswahl **in den kommenden Jahren** erforderlich.

Die **finanziellen Reserven** für die Nachholung von Instandhaltungen und Investitionen sind **aufgebraucht**. **Mittel für neue strategische Ziele stehen nicht mehr zur Verfügung**.

Das **Liegenschafts- und Gebäudemanagement** hat sich bei der Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Objekte **nachhaltig etabliert**. Die positive Entwicklung hat sich fortgesetzt.

Die allgemeine **Preisentwicklung** insbesondere im Energiesektor hat sich **außerordentlich verschärft**. Die Inflation verstärkt die **Unkalkulierbarkeit der Kosten**. Es besteht das Risiko, dass die **Weiterführung begonnener Maßnahmen finanziell nicht gesichert** ist und eine **Deckung für überplanmäßige Aufwendungen nicht bereitgestellt werden kann**.

Die Kostenerhöhungen führen gleichzeitig zu höheren Investitionskosten und in der Folge zu **steigenden Abschreibungen**. Gleichzeitig liegen etwaigen Zuwendungsanträgen und -bescheiden stets Kostenschätzungen zu Grunde, die in Vorjahren erstellt wurden und die inzwischen zu verzeichnende Kostenexplosion nicht beinhalten. Damit **sinkt der tatsächliche Förderanteil** der Maßnahmen bzw. der Eigenanteil steigt. Die **Abschreibungslast**-Quote als Verhältnis von Aufwendungen für Abschreibungen und Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten **steigt** tendenziell. Verstärkt wird das Risiko der Abschreibungslast dadurch, dass der Anteil von **Inventaren mit Nutzungsdauern bis zu zehn Jahren**, für die zudem **weniger Investitionszuweisungen** gewährt werden, weiter zunimmt.

Trotz bestehender schwieriger Rahmenbedingungen wurden im Jahr 2022 ein **Überschuss im ordentlichen Ergebnis** in Höhe von fast 2 Mio€ erzielt. Die insgesamt angesammelten Überschussrücklagen von 52 Mio€ werden planmäßig im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum in Höhe von 6,8 Mio€ **zum Haushaltsausgleich herangezogen**. Setzt sich diese Entwicklung fort bzw. verwirklichen sich die Fehlbeträge im Jahresabschluss, besteht das Risiko, dass der dauerhafte Ausgleich des Ergebnishaushalts und damit die **dauernde Leistungsfähigkeit gefährdet** ist.

Erträge: Zinsen und sonstige Finanzerträge

Zinsen und sonstige Finanzerträge waren in Höhe von 149 T€ veranschlagt, die tatsächlichen Erträge belaufen sich auf 115 T€.

Aufwendungen: Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Geplant waren Aufwendungen in Höhe von 123 T€. Angefallen sind 105 T€.

Da weder im Vorjahr noch im Abschlussjahr die geplanten Kredite aufgenommen wurden, sind **Kreditzinsen** in Höhe von 22 T€ nicht angefallen.

Auf Grund nicht verwendeter Städtebaufördermittel im Haushaltsjahr 2021 waren Zinsen in Höhe von 52 T€ auf das Treuhandkonto zu überstellen.

Das Finanzergebnis

*weist einen **Überschuss** von **10 T€** aus und
ist für das Gesamtergebnis von untergeordneter Bedeutung.*

Einzahlungen: Investitionszuwendungen

Veranschlagt waren Einzahlungen in Höhe von 5,3 Mio€, eingegangen sind 1,8 Mio€.

Vom Landkreis erhielt die Stadt 63 T€ für die Beschaffung eines **Mannschaftstransportwagens** für die Feuerwehr. Geplant war eine Förderung von Feuerwehrfahrzeugen von 200 T€.

Für die Anschaffung von **digitalen Tafeln** an den Grundschulen wurden vom Landkreis 75 T€ aus dem Programm „Digitalisierung der Bildungssysteme 2022“ bereitgestellt.

Zuwendungen aus dem **Digital-Pakt Schule** wurden in Höhe von 23 T€ für die Carl-von-Ossietzky-Schule abgerufen. *Auf Grund des Maßnahmenfortschritts konnten keine weiteren Abrufe im Abschlussjahr erfolgen.* Entsprechend der Bewilligungsbescheide sollten im Jahr 2022 761 T€ abgerufen werden.

Die bei der ILB beantragten **Förderungen für die Schulerweiterungen** wurden **abgelehnt**. Für die **Karl-Hagemeister-Grundschule** waren 2022 Einzahlungen von 2 Mio€ geplant.

Eine für das **Ernst-Haeckel-Gymnasium** bewilligte **Förderung** in Höhe von 402 T€ wurde **widerrufen**, da der Bewilligungszeitraum endete, bevor die Auszahlungsvoraussetzungen erfüllt werden konnten.

Für die energetische Fassadensanierung der **Kita Regenbogen** wurden nach Verwendungsnachweisprüfung 366 T€ von der ILB ausgezahlt.

Die **investive Schlüsselzuweisung** wurde in Höhe von 1 Mio€ ausgezahlt.

Einzahlungen: Beiträge und ähnliche Entgelte

Veranschlagt waren 230 T€ **Erschließungsbeiträge** für die Erschließungsstraße Bildungscampus, die *im Abschlussjahr nicht erhoben* wurden.

Straßenausbaubeiträge aus Stundungsvereinbarungen der Vorjahre von 50 T€ sind eingegangen.

Einzahlungen: Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden

Veräußerungen waren in einem Umfang von 425 T€ geplant. Realisiert wurden im Jahr 2022 insgesamt 72 T€. Es handelt sich um mehrere Grundstücksgeschäfte, die als Geschäfte der laufenden Verwaltung zu Flächenbereinigungen in geringem Umfang oder nach SachenRBerG abgewickelt wurden.

Einzahlungen: Sonstige Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit

Für das Jahr 2022 war die Erstattung der vorfinanzierten **Beiträge für das Sanierungsgebiet** vom Sanierungsträger geplant. Da die Erhebung der Beiträge seit

2021 nicht durch den Treuhänder erfolgt, fließen diese unmittelbar an die Stadt. Die Erstattung entfällt.

Auszahlungen: Baumaßnahmen

Für Baumaßnahmen waren Auszahlungen in Höhe von 13,7 Mio€ geplant. Aus Vorjahren kamen übertragene Ermächtigungen von 8,8 Mio€ hinzu. Insgesamt wurden im Jahr 2022 4,4 Mio€ ausgezahlt.

Nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen von 11,4 Mio€ wurden in das Folgejahr übertragen. Die Übersicht hierzu ist im Anhang unter 3.1.4. beigelegt. Nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen ab 200 T€ je Baumaßnahme werden durch *die Budgetverantwortlichen* wie folgt erläutert:

- | | | |
|----|--|----------|
| 1. | 10.20005 Schulhof Karl-Hagemeister-Schule | 194 T€ |
| | 10.20006 Erweiterung Karl-Hagemeister-Schule | 5.449 T€ |

Auf Grund der abgelehnten Förderung standen 2 Mio€ nicht zur Verfügung. Darüber hinaus wurden noch nicht durch Aufträge gebundene Mittel in Höhe von 4,7 Mio€ zur Deckung der abgelehnten Förderung für Maßnahme „Erweiterung Gymnasium“ herangezogen.

Es verblieben 994 T€, von denen bis zum Ende des III. Quartals 2023 93 T€ für Planungsleistungen verwendet wurden.

- | | | |
|----|---|----------|
| 2. | 10.20030 Erweiterung Ernst-Haeckel-Gymnasium | 5.663 T€ |
|----|---|----------|

Auf Grund des Widerrufs der Förderung standen 402 T€ weniger zur Verfügung. Von den übertragenen Ermächtigungen in Höhe von 5,3 Mio€ wurden bis zum Ende des III. Quartals 2023 überwiegend für Planungen und den Rohbau 539 T€ verwendet.

- | | | | |
|----|----------|---|----------|
| 3. | 10.30006 | Energetische Sanierung Kita Stadtstrolche | 1.033 T€ |
|----|----------|---|----------|

700 T€ werden für die Maßnahme nicht mehr benötigt. Die übertragenen Ermächtigungen werden mit dem Jahresabschluss 2023 in Abgang gestellt.

Die übrigen Sanierungsarbeiten wurden bis zum Ende des III. Quartals 2023 nicht ausgeführt.

- | | | |
|----|------------------------|----------|
| 4. | 10.40100 Therme | 2.010 T€ |
|----|------------------------|----------|

500 T€ werden für die Maßnahme nicht mehr benötigt. Die übertragenen Ermächtigungen werden mit dem Jahresabschluss 2023 in Abgang gestellt.

Der Saunasteg wurde im III. Quartal 2023 fertiggestellt.

- | | | | |
|----|----------|--|--------|
| 5. | 10.51002 | Barrierefreiheit Sanierungsgebiet | 200 T€ |
|----|----------|--|--------|

Die Maßnahme ist an Fördermittel gebunden. Die Entscheidung, welche Maßnahmen umgesetzt werden, wurde durch die Stadtverordneten 2023 getroffen.

- | | | | |
|----|----------|--------------------|--------|
| 6. | 10.51031 | Gluckstraße | 302 T€ |
|----|----------|--------------------|--------|

Die Straße ist fertiggestellt. Die Schlussrechnung der bauausführenden Firma lag bis zum Ende des III. Quartals 2023 nicht vor.

- | | | | |
|----|----------|---|--------|
| 7. | 30.51013 | Erschließungsstraße Bildungscampus | 336 T€ |
|----|----------|---|--------|

Für die Fertigstellung der Maßnahme wurden 60 T€ ins Folgejahr übertragen. Schlussrechnungen von insgesamt 15 T€ wurden bis Mai 2023 bezahlt.

8. 60.51010 **Zum Lindentor Radweg R 1** 1.310 T€
Die Maßnahme ist an Fördermittel gebunden, die im III. Quartal 2023 bewilligt wurden. Mit dem Vergabeverfahren wurde danach begonnen.

9. 10.52001 **L 90 Eisenbahnstraße / Phöbener Straße** 235 T€
Von den zur Verfügung stehenden Mitteln waren 185 T€ an Fördermittel gebunden, die auf Grund des Planungsstandes seitens des Landes nicht beantragt werden konnten. Zur Fortsetzung der Planungsleistungen wurden Eigenanteile in Höhe von 40 T€ ins Folgejahr übertragen.

10. 10.55001 **Friedhof Wegebau** 265 T€
Die Maßnahme wird nicht wie ursprünglich geplant umgesetzt. Übertragene Ermächtigungen von 264 T€ werden mit dem Jahresabschluss 2023 in Abgang gestellt.

11. 10.75009 **Öffentliche Toiletten** 250 T€
Die Maßnahme war an Fördermittel gebunden. Die Förderung wurde abgelehnt.

Auszahlungen: Aktivierbare Zuwendungen für Investitionen Dritter

Zuwendungen an Dritte waren in Höhe von 1,3 Mio€ geplant. Hinzu kamen übertragene Ermächtigungen von 751 T€. Auszahlungen erfolgten in Höhe von 1,4 Mio€.

Durch die Hoffbauerstiftung wurden für den **Bildungscampus Glindow** 1,1 Mio€ abgerufen. Ermächtigungen in Höhe von 601 T€ wurden in das Folgejahr übertragen.

Für die **Fahrradbrücke** an der Eisenbahnbrücke wurden 289 T€ an die Stadt Potsdam ausgezahlt. 150 T€ wurden in das Folgejahr übertragen.

Auszahlungen: Immaterielles Vermögen, Sachanlagevermögen einschließlich Grundstücke

Für den Erwerb von Vermögen waren 2,6 Mio€ veranschlagt. Einschließlich der aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen standen 5,4 Mio€ zur Verfügung. Auszahlungen in Höhe von 2,5 Mio€ wurden im Jahr 2022 geleistet.

Grundstücke in der Gemarkung Glindow wurden für 859 T€ erworben

Fahrzeuge wurden in einem Gesamtwert von 425 T€ angeschafft, davon für

- den Bauhof Frontausleger für Multicar
- die Vollstreckung Gebrauch-PKW
- die Feuerwehr Ford Transit
- VW Tiguan
- Schlusszahlung Feuerwehreinsatzfahrzeug Töplitz

In die **Ausstattung der Verwaltung** einschließlich Software wurden 382 T€ investiert.

Die **Schulen** wurden insbesondere im Rahmen der **Digital-Pakt**-Maßnahmen in einem Umfang von 258 T€ ausgestattet. Ergänzend erfolgten nicht förderfähige Baumaßnahmen für die digitale Infrastruktur in Höhe von 72 T€.

In die **Ausstattung öffentlicher Spielplätze und Grünanlagen** wurden insgesamt 310 T€ investiert.

Ermächtigungen von 2,5 Mio€ wurden in das Folgejahr übertragen. Die Übersicht hierzu ist im Anhang unter 3.1.4. beigefügt. Nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen ab 100 T€ je Anschaffung werden durch *die Budgetverantwortlichen* wie folgt erläutert:

1. 00.10001 **Erwerb von Grundstücken** 341 T€
Für Grunderwerb wurden Mittel ohne nähere Zweckbestimmung bereitgestellt. Die nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen wurden mit dem Jahresabschluss in Abgang gestellt.
2. 00.0000. **Fahrzeuge / Ausstattung Bauhof** 122 T€
Die Kehrmaschine wurde im August 2023 für 36 T€ gekauft.
Der Radlader wurde im Oktober 2023 für 89 € gekauft.
3. 00.10004 **Fahrzeuge Feuerwehr** 971 T€
Es wurden Aufträge erteilt für einen Gerätewagen, einen Kommandowagen, ein Tanklöschfahrzeug und ein Einsatzleitfahrzeug.
Das Löschfahrzeug wurde im Juli 2023 geliefert.
4. 00.20000 **ADV Schulen** 1.005 T€
Im Folgejahr wurden bis Oktober 2023 für die Fördermaßnahme DigitalPakt Schulen 327 T€ ausgezahlt. Von den im Jahr 2021 bewilligten Zuwendungen wurden im gleichen Zeitraum 221 T€ abgerufen.
5. 00.00004 **Ausstattung Stadtbibliothek** 115 T€
Für die Anschaffung des Selbstverbuchungssystems und die Planung der Ausstattung wurden bis zum Ende des III. Quartals 2023 35 T€ verwendet.
6. 00.0000. **Grunderwerb Gemeindestraßen** 118 T€
Die Mittel waren für rückständigen Grunderwerb vorgesehen. Da Straßengrundstücke unabhängig von den Eigentumsverhältnissen als wirtschaftliches Eigentum der Stadt aktiviert sind, wurden für diese Grunderwerbsfälle Rückstellungen passiviert. Entstehende Verbindlichkeiten werden ergebnisneutral abgewickelt.

Der Saldo aus der **Investitionstätigkeit**

in Höhe von **-6,3 Mio€** entsteht aus

Einzahlungen von 2.007 T€ und **Auszahlungen** von 8.322 T€

Für Investitionsauszahlungen standen 2022 insgesamt 29,7 Mio€ zur Verfügung. Davon waren 12 Mio€ aus Vorjahren übertragene Ermächtigungen. Mit diesem Investitionsvolumen waren die notwendigen Maßnahmen für die **Daseinsvorsorge gesichert**.

Da weniger als 30 % der geplanten Investitionen umgesetzt wurden, wurde die **Kreditermächtigung** des Vorjahres in Höhe von **11 Mio€ nicht in Anspruch genommen**.

Im Abschlussjahr nicht durchgeführte Investitionen in einem Umfang von 14,6 Mio€ sollen in Folgejahren umgesetzt werden. **Eigenmittel** stehen nicht bzw. nur in geringem Umfang zur Verfügung. Da für die begonnenen Maßnahmen Investitionszuwendungen nicht bereitgestellt werden, ist die **Aufnahme zusätzlicher**, im Rahmen der Haushaltssatzungen genehmigungspflichtiger **Kredite** erforderlich. Neben einem **Ansteigen der Verschuldung** steigt auch die **Belastung** des Ergebnishaushaltes und damit das Risiko, dass die **dauernde Leistungsfähigkeit gefährdet** ist.

Die Finanzlage bietet **keine Spielräume für** zusätzliche, bisher nicht geplante **Investitionen** sowie die Deckung inflations- und / oder krisenbedingter **Kostensteigerungen**.

Im Abschlussjahr wurde eine Vielzahl von Förderprogrammen angekündigt, neu aufgelegt, aktualisiert oder geändert. Die **Recherche nach Fördermöglichkeiten**, die **Anpassung** von Maßnahmen **an die Fördervoraussetzungen**, die **Antragstellung** und Einhaltung der **Auflagen und Bestimmungen binden umfangreiche Kapazitäten** in der Verwaltung und **verursachen** zusätzliche **Kosten**. Dem steht gegenüber, dass nur ein **Bruchteil** – im Abschlussjahr lediglich **1,7 %** - der geplanten und beantragten Investitionszuwendungen **bewilligt** wird **und planmäßig zur Auszahlung kommt**.

Die **Einzahlungen** aus Investitionszuwendungen sind mit 1,8 Mio€ unverändert **niedrig**. Über 60 % entfallen auf die investive Schlüsselzuweisung. Für die übrigen Zuwendungen liegen zwischen Antragstellung und Bewilligung sowie zwischen Bewilligung und Abrufbarkeit regelmäßig mehrere Monate, teilweise Jahre. Das belegen auch die nachträglichen Auszahlungen von Zuwendungen in Höhe von 678 T € für **Maßnahmen**, die in Vorjahren **aus den liquiden Mitteln** der Stadt **vorfinanziert** wurden. **Bislang** konnte die **Zwischenfinanzierung** auf Grund der guten Liquidität **aus Eigenmitteln** sichergestellt werden. Zukünftig besteht insbesondere bei hohen Förderanteilen das **Risiko**, dass **zur Zwischenfinanzierung Kreditaufnahmen** erforderlich sind. Als **maximale** Zwischenfinanzierung steht ein Kassenkreditrahmen von **1 Mio€** zur Verfügung. Bei Inanspruchnahme entstehen **zusätzliche Kosten**.

Das **Finanzierungsrisiko** steigt **bei** Beantragung, Genehmigung und Inanspruchnahmen eines **vorzeitigen Maßnahmenbeginns**. Diese Genehmigungen werden erteilt, **ohne** dass ein **Anspruch auf die beantragte Zuwendung** besteht. Im

Abschlussjahr konnte nach **Ablehnung** der Anträge für die Schulen die Finanzierung der begonnenen Maßnahme „Erweiterung Gymnasium“ nur durch die zeitweilige **Sperrung** von Haushaltsmitteln und die Aufstellung eines Nachtragshaushalts für 2023 mit zusätzlicher **Kreditaufnahme** und **zu Lasten anderer Maßnahmen** sichergestellt werden.

Damit sind die **sinkenden oder stagnierenden Umsetzungsquoten** für Investitionen auch unmittelbare Folge der Förderpraxis im Land Brandenburg. Nachdem bereits im Vorjahr weniger als die Hälfte umgesetzt werden konnte, liegt die Quote im Abschlussjahr nur noch bei **28 %**. Eine mittelfristige **Aufholung** aller unterbliebenen Investitionen ist weder **leist- noch finanzierbar**.

Die Höhe der **übertragenen Investitionsermächtigungen** ist gegenüber dem Vorjahr deutlich auf fast 15 Mio€ gestiegen. Das zur Verfügung stehende Investitionsvolumen liegt 2023 bei 22 Mio€, 2024 bei über 21 Mio€. Diese Investitionen sind nur finanzierbar, wenn die **Ertragslage deutlich und nachhaltig verbessert** wird. Das ist auch **Voraussetzung** für die Genehmigungsfähigkeit zukünftiger **Investitionskredite**. **Anderenfalls drohen Einschränkungen** insbesondere im freiwilligen Bereich.

Bei späterer Umsetzung von Investitionen entstehen **zunehmend unkalkulierbare Kostenüberschreitungen**, so dass die bereitgestellten Haushaltsmittel nicht mehr zur Finanzierung ausreichen. Gleichzeitig werden solche Mehrkosten bei den Investitionszuwendungen durch die Bewilligungsbehörden nicht berücksichtigt. Damit verbleibt das **Kostenrisiko** in voller Höhe bei der Stadt.

Einzahlungen: Aufnahme von Krediten

Aus dem Jahr 2021 bestand noch eine Kreditermächtigung in Höhe von 11 Mio€.

Der Mittelabfluss für Investitionen und der Geldbestand machten keine Kreditaufnahme erforderlich. Die Kreditermächtigung des Jahres 2021 ist zum 31.12.2022 erloschen.

Auszahlungen: Tilgungen

Tilgungen waren in Höhe von 352 T€ geplant. Da in den letzten zwei Jahren keine Kredite aufgenommen wurden, sind nur 255 T€ Tilgungen aus den bestehenden Kreditverpflichtungen angefallen.

*Der Saldo aus der **Finanzierungstätigkeit**
in Höhe von - **255 T€** entsteht in voller Höhe aus
den **Auszahlungen** für Tilgungen.*

2.6.4. Beurteilung wesentlicher außerordentlicher sowie periodenfremder Erträge und Aufwendungen

	1	2	3	4	5
	Ansätze des Haushaltes einschließlich Nachtrag	fortgeschriebene Ansätze	Ergebnis	Abweichung von Spalte 1	Abweichung von Spalte 2
außerordentliche	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
Erträge	425		73	-352	73
Aufwendungen	68		23	-45	23

Das außerordentliche Ergebnis resultiert in voller Höhe aus Grundstücksverkäufen und ist im Abschlussjahr von untergeordneter Bedeutung.

	1	2	3	4	5
	Ansätze des Haushaltes einschließlich Nachtrag	fortgeschriebene Ansätze	Ergebnis	Abweichung von Spalte 1	Abweichung von Spalte 2
periodenfremde	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
Erträge	0	0	665	665	665
Aufwendungen	0	364	347	347	-17

Für das **Blockheizkraftwerk** der Therme wurden **Steuerentlastungen** nach § 52a EnergieStG in Höhe von 36 T€ für das Jahr 2021 gewährt.

Mehrbelastungsausgleiche nach § 16a Abs. 2 KitaG wurden vom Landkreis in Höhe von 163 T€ für die Jahre 2018 bis 2021 gezahlt.

Für die **Betreuung von Kindern** aus anderen Gemeinden in Einrichtungen der Stadt in den Jahren **2020** und **2021** wurden vorläufig Kosten von 44 T€ abgerechnet.

Die **Aufhebung von Niederschlagungen** im Bereich Steuern hat zu Erträgen von 92 T€ geführt.

Aus Endabrechnungen der **Konzessionsabgaben** für das Jahr 2021 gingen insgesamt 226 T€ ein.

Die **Dividende der E.DIS AG** für das Jahr 2021 in Höhe von 93 T€ wurde im II. Quartal 2022 ausgeschüttet.

Die **periodenfremden Erträge** resultieren überwiegend aus dem Vorjahr und fallen regelmäßig periodenfremd an.

An die ILB waren auf Grund von **Teilwiderrufsbescheiden** in Vorjahren erhaltene **Fördermittel** in Höhe von 63 T€ zurückzuzahlen.

Den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr wurden **Aufwandsentschädigungen** für das Jahr 2021 in Höhe von 24 T€ nachgezahlt.

Aufwendungen für **Schulumlagen** für die Jahre 2018 bis 2021 von 86 T€ und **Kostenausgleiche** für die Kinderbetreuung für das Jahr 2021 von 64 T€ wurden von anderen Gemeinden geltend gemacht.

Lieferanten und Dienstleister haben **Betriebskosten** für das Jahr 2021 in Höhe von insgesamt 53 T€ abgerechnet.

Für die **periodenfremden Aufwendungen** wurden in Höhe der drohenden Verbindlichkeiten im Vorjahr Rückstellungen gebildet. *Die Aufwendung blieben im Abschlussjahr weitgehend ergebnisneutral.*

Das **periodenfremde, ordentliche Ergebnis** ergibt einen Überschuss von 318 T€.

2.6.5. Begründung und Auswirkungen von Zuschreibungen und außerplanmäßigen Abschreibungen

Zuschreibungen erfolgten 2022 nicht.

Die **Beteiligungsquote** am WAZV hat sich verringert. Vom Finanzanlagevermögen waren 3,6 T€ abzuschreiben.

Folgende Tiefbauvorhaben werden bis zum Ende des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums nicht umgesetzt. Die dafür in Vorjahren aktivierten Anzahlungen sind außerplanmäßig abzuschreiben:

- Plötziner Straße	Kosten aus 2019	144 T€
- Karl-Liebknecht-Straße	Kosten aus 2021	28 T€
- Bahnhofvorplatz – Tunnel	Kosten aus 2021	64 T€

Im Jahr 2018 wurde mit der Planung eines **2. Parkhauses in Bahnhofsnähe** begonnen. Das Projekt kann auf Grund des unkalkulierbaren Kostenrisikos nicht weitergeführt werden. Die bisher angefallenen Kosten in Höhe von 205 T€ sind außerplanmäßig abzuschreiben.

Für die Planung und Vorbereitung eines Förderantrags für die Errichtung eines **Bootshauses für die Feuerwehr** sind 2019 Kosten von 24 T€ angefallen, die nunmehr außerplanmäßig abzuschreiben sind. Die Maßnahme wird nicht umgesetzt, da eine andere Lösung gefunden wurde.

Drei im Jahr 2018 angeschaffte **Handerfassungsgeräte** des Außendienstes waren defekt und mussten ersetzt werden. Die Restbuchwerte von 2,7 T€ waren außerplanmäßig abzuschreiben.

In den **Schulen** wurden **Ausstattungsgegenstände** mit Restbuchwerten von 1,5 T€ entsorgt.

Aus der körperlichen Inventur ergaben sich **Inventurabgänge** von insgesamt 1,3 T€:

- Gartenhaus	Anschaffung 2004
- Kopierer	Anschaffung 2015
- Schreibtisch	Anschaffung 2017

Auf Grund eines Teilwiderrufs des **Zuwendungsbescheides** für den **Schulhof der Inselschule** war eine Wertberichtigung des Sonderpostens in Höhe von 36 T€ erforderlich. Die Wertberichtigung ist ertragswirksam.

3. Anlagen

3.1. Anhang

3.1.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Inventur, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach DA 04/2014 „Inventurrichtlinie und Bewertungshandbuch“ in Verbindung mit dem Bewertungsleitfaden Brandenburg.

Entsprechend wurde für die körperliche Inventur grundsätzlich die permanente Inventur festgelegt. Unbewegliches Sachanlagevermögen außer Grund und Boden wird jeweils im 3-Jahres-Rhythmus körperlich aufgenommen. Im Jahr 2021 betraf dies den Inventurbereich

✓ Stadtgebiet Werder (Havel)

Hierfür wurden 29 Inventurlisten an die Budgetverantwortlichen zur Durchführung der Inventuren ausgegeben.

Das übrige Vermögen ist jährlich aufzunehmen. Dafür wurden 83 Inventurlisten erstellt und an die Inventurverantwortlichen ausgegeben. Zwei Inventurlisten zu Ausstattungen für Verwaltung wurden 2022 durch die Inventurverantwortlichen nicht bearbeitet. Für die Risikobeurteilung sind diese unerheblich.

Die Nutzungsdauern werden grundsätzlich nach BbgAbschTab ermittelt. Für Fahrzeuge der Feuerwehr wurde sie abweichend auf 20 Jahre (BbgAbschTab 8 Jahre) festgelegt. Folgende Anlagegüter wurden zusätzlich aufgenommen:

Unterflurglascontainer	20 Jahre
Reinigungsanlagen, Durchlässe und Auslaufbauwerke	20 Jahre
Mehrzweckplatten aus Beton	20 Jahre
Regenwasserschächte	40 Jahre
Regenwasseranlagen	12 Jahre
Bushaltestellen	15 Jahre
Pflanzkübel aus Metall	20 Jahre

Forderungen werden mit 5 % der zum Stichtag fälligen Forderungen – außer Forderungen gegen verbundene Unternehmen – pauschal wertberichtigt.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung und sonstige Rückstellungen werden gebildet, soweit der Betrag im Einzelfall die Wesentlichkeitsgrenze von 1.000 € erreicht.

Für die Rechnungsabgrenzung gelten Beträge bis zu 1.000 € als unerheblich. Einzelne Vorgänge bis zu dieser Höhe werden nicht abgegrenzt.

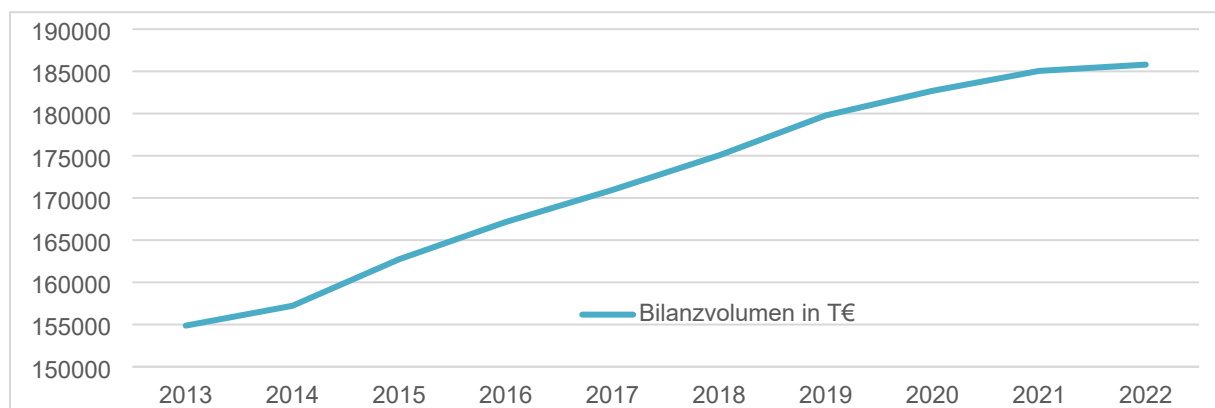
Aus Wirtschaftlichkeits- und Wesentlichkeitsgründen wird ab dem Abschlussjahr 2021 auf die Abgrenzung der Friedhofsgebühren verzichtet.

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

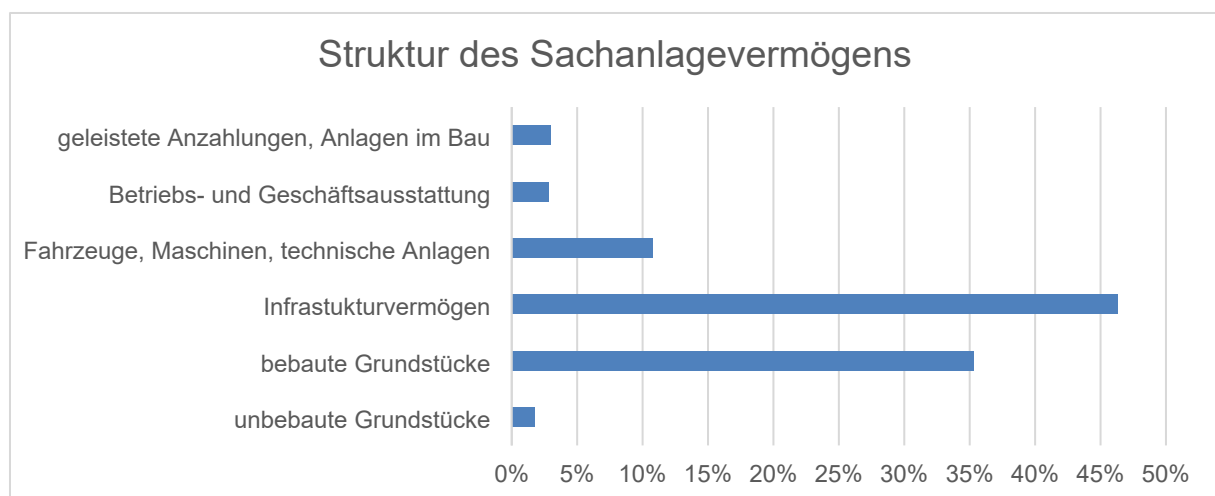
3.1.2. Darstellung des Gesamtbildes und Beurteilung der Bilanz

Die Bilanz ist der Abschluss des Rechnungswesens für ein Haushaltsjahr in Form der Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiv) und Kapital (Passiv) zu einem bestimmten Stichtag. In der Bilanz wird die Mittelverwendung der Mittelherkunft gegenübergestellt. Mit der Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 wurden die Aktiv- und Passivposten nach den gesetzlichen Vorgaben der KomHKV aufgestellt und die Schlussbilanzen 2010 bis 2022 fortgeschrieben.

Das Bilanzvolumen blieb im Abschlussjahr fast unverändert. Der Anstieg liegt bei 1 %.



Das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen zum 31.12.2022 besteht größtenteils aus langfristig gebundenem Anlagevermögen in Höhe von 157 Mio€. Das sind 5.796 € je Einwohner und 78 € je Einwohner weniger als im Vorjahr (5.874 €). Vom Anlagevermögen entfallen 149 Mio€ auf das Sachanlagevermögen, das folgende Struktur hat.



Der ermittelte **Anlagendeckungsgrad** besagt, dass drei Viertel des langfristig gebundenen Anlagevermögens durch Eigenkapital finanziert werden. Der Anlagendeckungsgrad ist stabil. *Es ist nicht zu erwarten, dass mittelfristig 100 % erreicht werden. Die **Goldene Bilanzregel** im engeren Sinne wird **nicht erfüllt**.*

Kennzahl: Eigenkapital*100/Anlagevermögen	2013	73,0 %
	2014	75,1 %
	2015	78,9 %
	2016	81,3 %
	2017	84,9 %
	2018	89,1 %
	2019	86,0 %
	2020	78,2 %
	2021	75,5 %
= 120.548 T€ * 100 % / 156.726 T€	2022	76,9 %

Da in die **Vermögens-Deckungs-Quote** zusätzlich das langfristige Fremdkapital einfließt, kann hierdurch ermittelt werden, inwieweit das Prinzip der fristenkongruenten Investitionsfinanzierung eingehalten wurde.

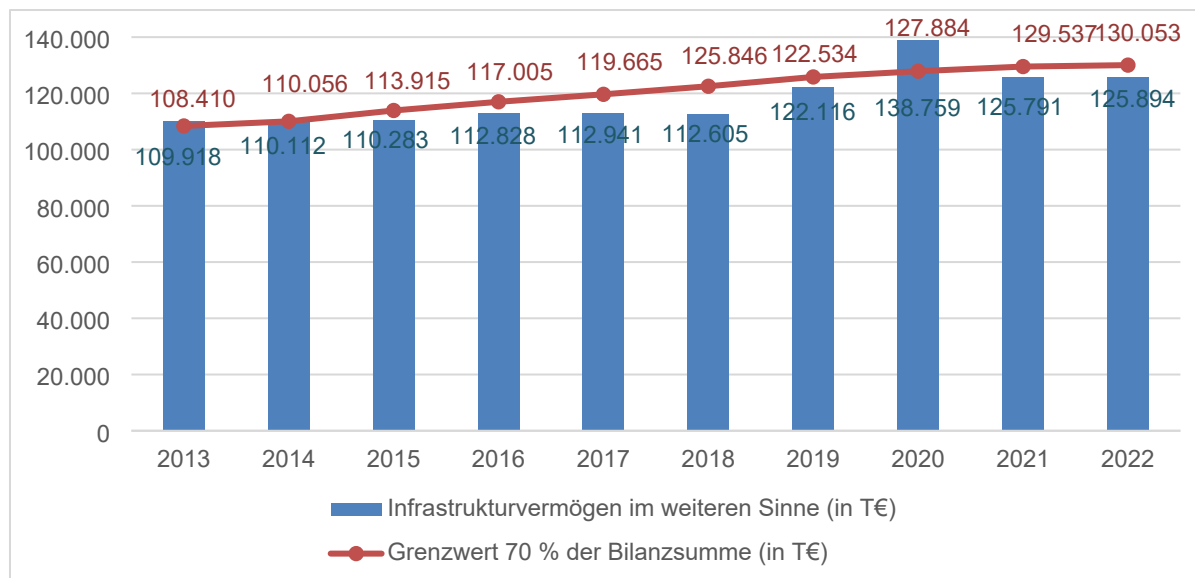
Kennzahl: (Eigenkapital + Sopo + Rückstellungen) * 100 / Anlagevermögen	2013	114,3 %
	2014	116,2 %
	2015	121,3 %
	2016	122,1 %
	2017	124,9 %
	2018	126,9 %
	2019	120,2 %
	2020	109,0 %
	2021	111,4 %
= (120.548 T€ + 43.740 T€ + 11.445 T€) * 100% / 156.726 T€	2022	112,1 %

Die Vermögensdeckung liegt weiterhin deutlich über 100 %. Damit sind neben dem Anlagevermögen auch aktivierte Zuschüsse an Dritte und Teile des Umlaufvermögens durch eigenes Kapital im weiteren Sinne gedeckt. *Die **Goldene Bilanzregel** im weiteren Sinne ist dauerhaft erfüllt. Das Anlagevermögen ist komplett durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert.*

Obgleich die **Eigenkapitalfinanzierung** auch langfristig stabil ist, *wird zukünftig der **Anteil der Fremdfinanzierung** insbesondere mittels Investitionskrediten zunehmen um notwendige Investitionen in das Anlagevermögen tätigen zu können.*

Der Anteil des unbeweglichen Sachanlagevermögens an der Bilanzsumme – also alle Hoch- und Tiefbauten mit Grundstücken sowie die Anlagen im Bau ohne den Anteil der unbebauten Grundstücke – sollte zwischen 70% und 90% liegen, damit eine Stadt leistungsstark bleibt. Dieses Infrastrukturvermögen im weiteren Sinne ist für die Daseinsvorsorge von grundlegender Bedeutung.

Die Entwicklung dieses Vermögens im Vergleich zum Grenzwert von 70 % der Bilanzsumme stellt die folgenden Grafik dar. Nur im Jahr 2000 wurde durch den Mittelabfluss für die Therme der Grenzwert von 70 % einmalig deutlich überschritten. In den Folgejahren liegt der Anteil des unbeweglichen Sachanlagevermögens bei 68 %.



Für folgende Straßenbaumaßnahmen fielen 2022 Auszahlungen in nennenswertem Umfang an:

Gluckstraße	1.725 T€
Glindower See Rundweg	299 T€
Erschließungsstraße Bildungscampus	292 T€
Moosfennstraße	202 T€

Ogleich im Abschlussjahr weniger als die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel umgesetzt wurden, ist *durch die grundhafte Sanierung bzw. den Neubau von Straßen u.ä. Anlagen ein Wertzuwachs* von 433 T€ entstanden. Die positive Entwicklung der Vorjahre hat sich abgeschwächt.

Die Kennzahl **Infrastrukturintensität** bringt zum Ausdruck, welchen Anteil die Anlagegüter der Infrastruktur an der Bilanzsumme haben. Die Fertigstellung der Therme hat zu der erwarteten positiven Trendumkehr geführt. Auch im Abschlussjahr ist ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

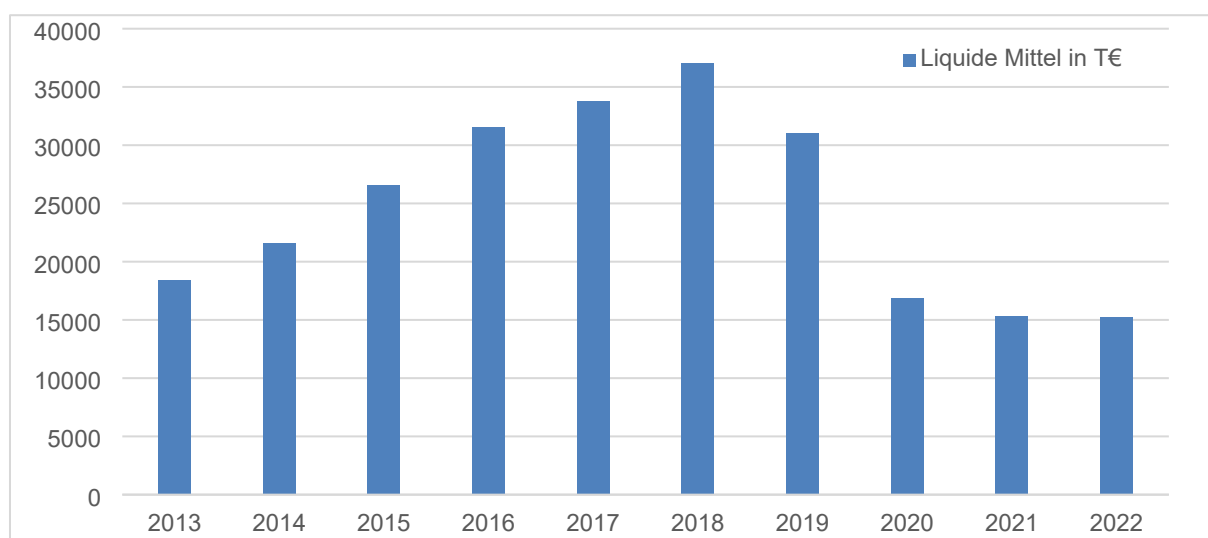
Kennzahl: $\text{Infrastrukturvermögen} \cdot 100 / \text{Summe Aktiva}$	2013	29,6 %
	2014	29,4 %
	2015	29,0 %
	2016	27,8 %
	2017	26,4 %
	2018	25,0 %
	2019	23,9 %
	2020	23,5 %
	2021	36,5 %
	2022	37,2 %

= $69.024 \text{ T€} \cdot 100\% / 185.797 \text{ T€}$

Für den Substanzerhalt des **Infrastrukturvermögens** sollen mindestens 1,5 % der Bilanzsumme verwendet werden. Dieser Erhaltungsaufwand wird unter der Aufwandsposition „Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“ ausgewiesen. Im Jahr 2022 belief sich dieser Posten auf 2,2 Mio€. Der Anteil an der Bilanzsumme beträgt 1,2 %. Der empfohlene Mindestbetrag von 2,8 Mio€ wird nicht erreicht. *Im mittelfristigen Planungszeitraum bis 2026 werden jährlich durchschnittlich 2,2 Mio€ bereitgestellt, so dass der Substanzverlust tendenziell nicht aufgehalten wird.*

Das **Finanzanlagevermögen** mit einem Anteil am Gesamtvermögen von unter 5 % hat keinen entscheidenden Einfluss für die Vermögenslage der Stadt.

Das **Umlaufvermögen** bleibt mit 24,2 Mio€ fast unverändert. Das gilt auch für den Bestand an liquiden Mitteln von 15,2 Mio€. Einschließlich übertragener Vorjahresermächtigungen war ein Mittelabfluss von 21,1 Mio€ zu erwarten. Gleichwohl bestanden längerfristige verzinsliche Geldanlagen von 7,1 Mio€. Die Liquidität war gesichert, weil für eine Finanzierung von Investitionen eine Kreditermächtigung von 11 Mio€ aus dem Vorjahr bestand. *Die in Anspruch genommene Liquidität zur **Finanzierung** von Investitionen und Erhaltungsaufwendungen wurde in voller Höhe aus **eigenen Mitteln** bereitgestellt. Jedoch **übersteigt der Finanzbedarf** für Investitionen **in den Folgejahren** auch durch übertragene Ermächtigungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen **die eigenen Mittel** erheblich.*



Der größte Posten auf der Passivseite der Bilanz ist das **Eigenkapital** mit 121 Mio€. Davon entfallen auf das unveränderliche Basis-Reinvermögen 68 Mio€ und auf die Rücklagen aus Überschüssen 52 Mio€. Den Überschussrücklagen werden 2 Mio€ zugeführt. In allen abgeschlossenen Jahren wurden aus Überschüssen überwiegend des ordentlichen Ergebnisses erhebliche Mittel angesammelt und den Rücklagen zugeführt. *Diese **Reserven** stehen für den **formellen Haushaltsausgleich** in den Folgejahren zur Verfügung und können **vorübergehende Ertragsausfälle und Kostensteigerungen ausgleichen**, solange die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Stadt gewährleistet ist.*

Die **Eigenkapital-Quote** gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist.

Kennzahl: Eigenkapital * 100 / Summe Passiva

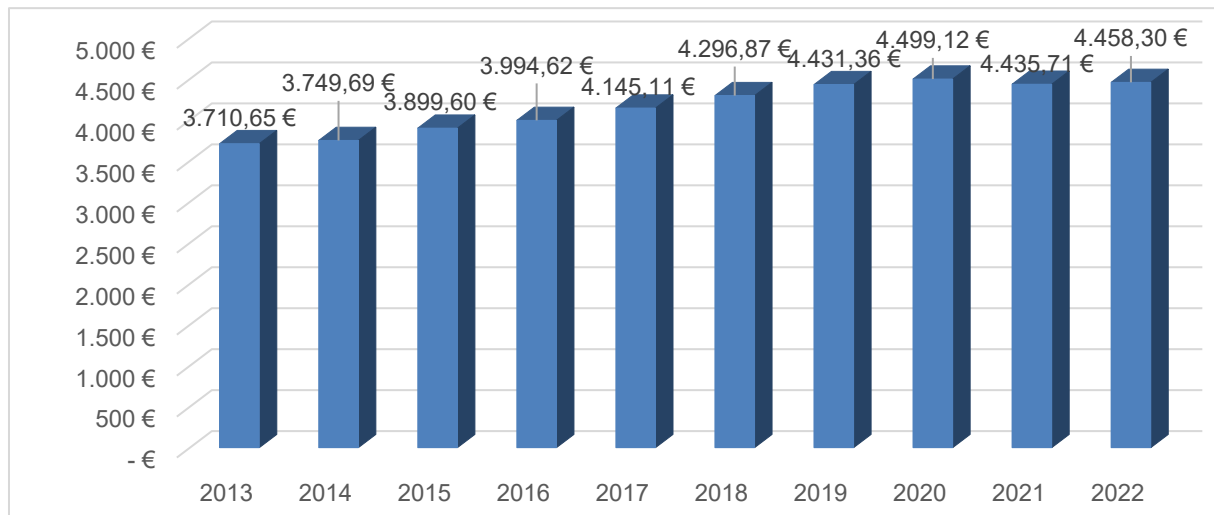
2013	57,1 %
2014	58,1 %
2015	59,0 %
2016	60,6 %
2017	62,3 %
2018	64,3 %
2019	65,1 %

= 120.548 T€* 100 % / 185.797 T€

2020	65,7 %
2021	64,1 %
2022	64,9 %

*Die stabile Quote verdeutlicht die relative **Unabhängigkeit** der Stadt von **Fremdkapitalgebern**.*

Auch das unverändert hohe **Eigenkapital pro Einwohner** spiegelt die stabile Finanzkraft der Stadt wieder:



Die zweitgrößte Position auf der Passivseite stellen mit 43,7 Mio€ die **Sonderposten** dar.

Das städtische Anlagevermögen wird auch durch zweckgebundene Zuwendungen öffentlicher Stellen mitfinanziert. Mit 25,5 Mio€ haben die Landeszuweisungen den höchsten Anteil.

*Nach Wegfall der Straßenausbaubeiträge im Jahr 2019 **sinkt** der Posten gegenüber dem Vorjahr **um 10 %**. Die Erschließungs-, Stellplatzablässe- und Ausgleichsbeiträge im Sanierungsgebiet gleichen die fehlenden Ausbaubeiträge nicht mehr aus. **Zukünftig sind diese Verluste durch die **maßnahmenbezogene Spitzabrechnung des Mehrbelastungsausgleichs** auszugleichen.***

Die vormalige kamerale Rücklage ist seit 2021 als sonstiger Sonderposten passiviert.

Die **Rückstellungen** betragen per 31.12.2022 insgesamt 11,4 Mio€, das sind 6,2 % der Bilanzsumme. Auf die Rückstellung zur Beseitigung von Altlasten entfallen 5,5 Mio€. 1,7 Mio€ sind für sonstige ungewisse Verbindlichkeiten passiviert.

Die **Verbindlichkeiten** belaufen sich auf 9,2 Mio€. Das entspricht 5 % der Bilanzsumme.

Da keine neuen Investitionskredite aufgenommen wurden, ist der Bestand von 6,7 Mio€ im Vorjahr durch Tilgungen auf 6,4 Mio€ im Abschlussjahr gesunken.

Die erhaltenen Anzahlungen betragen nur noch 679 T€. Diese haben unmittelbare Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung der Sonderposten.

Wesentliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen für

- Erweiterung Ernst-Haeckel-Gymnasium	180 T€
- Energetische Sanierung Kita Stadtstrolche	78 T€
- Gaslieferung Therme	94 T€

- Sanierung Goethestraße 79 T€

Die weitere Untergliederung sowie die Restlaufzeiten ergeben sich aus der Verbindlichkeitenübersicht (siehe 3.4.). Alle Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu fünf Jahren. Die Investitionskredite sind Mitte 2026 fällig bzw. umzuschulden.

Der **dynamische Entschuldungsgrad** zeigt, dass die Stadt jederzeit in der Lage war sich innerhalb der jeweiligen Abschlussjahre vollständig zu entschulden.

Kennzahl: (Rückstellungen + Verbindlichkeiten - liquide Mittel	2013	- 0,2 Jahre
- kurzfristige Forderungen) / Saldo laufende	2014	- 0,6 Jahre
Verwaltungstätigkeit	2015	- 1,3 Jahre
	2016	- 1,4 Jahre
	2017	- 3,4 Jahre
	2018	- 2,5 Jahre
	2019	- 2,2 Jahre
	2020	- 0,4 Jahre
	2021	- 0,2 Jahre
= (11.445 T€ + 9.200 T€ - 15.218 T€ - 6.544 T€) 6.512 T€	2022	- 0,2 Jahre

Die **Verschuldung pro Einwohner** ist nochmals gesunken und bleibt auf den niedrigsten Wert der letzten zehn Jahre.

Kennzahl: Verbindlichkeiten / Einwohner	2013	643,41 €/Ew
	2014	610,31 €/Ew
	2015	573,03 €/Ew
	2016	562,08 €/Ew
	2017	515,11 €/Ew
	2018	530,82 €/Ew
	2019	572,92 €/Ew
	2020	545,58 €/Ew
	2021	349,69 €/Ew
= 9.200 T€ / 27.039 Ew	2022	340,25 €/Ew

Als Gegenstück zur Eigenkapital-Quote gibt die **Fremdkapital-Quote** an, welcher Anteil am Vermögen im weitesten Sinne Dritten gehört. Die Quote bleibt auf einem niedrigen Niveau und spiegelt die *weitgehende* **Unabhängigkeit** von *Fremdfinanzierungen* wider.

Kennzahl: (Verbindlichkeiten + Rückstellungen) * 100 /	2013	14,2 %
Summe Passiva	2014	14,0 %
	2015	13,2 %
	2016	13,4 %
	2017	12,4 %
	2018	12,5 %
	2019	12,9 %
	2020	13,7 %
	2021	11,0 %
= (9.200 T€ + 11.445 T€) * 100 % / 185.797 T€	2022	11,1 %

Die **Rechnungsabgrenzungsposten** spielen sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite der Bilanz mit jeweils weniger als 3 % der Bilanzsumme keine Rolle für die Gesamtaussage der Bilanz.

Fazit aus der Jahresabschlussbilanz 2022

Das Fazit fasst die aus der Bilanz ableitbaren Chancen und erkennbaren Risiken zusätzlich zu den Ausführungen im Rechenschaftsbericht zusammen.

- ✓ *Die Auswertung der Kennziffern belegt eine solide und stabile Finanzwirtschaft, wobei die Finanzkraft tendenziell sinkt.*
- ✓ *Die Liquidität blieb ohne zusätzliches Fremdkapital stabil.*
- ✓ *Die Verschuldung aus Investitionskrediten ist weiter gesunken.*
- ✓ *Zur Finanzierung zukünftiger Investitionen muss der Anteil der Fremdfinanzierung erhöht werden. Genehmigte Kreditermächtigungen für die Folgejahre bestehen nicht. Zusätzliche Investitionskredite stehen unter dem Genehmigungsvorbehalt der Kreditermächtigung, in den Haushaltsjahren, in denen sie veranschlagt werden.*
- ✓ *Mit 68 % der Bilanzsumme erreichte das Infrastrukturvermögen im weiteren Sinne den kritischen Grenzwert von 70 % nicht. Eine substanzerhaltende Investitionstätigkeit wird nicht erreicht.*
- ✓ *Die in den Überschussrücklagen angesammelten Mittel stehen in den kommenden Jahren als Eigenkapital zur Deckung etwaiger Fehlbeträge im Ergebnishaushalt zur Verfügung. Damit ist der formelle Haushaltsausgleich mittelfristig gesichert, so dass Ertragsausfälle und inflationäre Kostensteigerungen vorübergehend aufgefangen werden können.*
- ✓ *Eine etwaige Inanspruchnahme der Rücklagen zur Fehlbedarfsfinanzierung in Folgejahren mindert das Eigenkapital und führt zu einem sinkenden Vermögensdeckungsgrad.*
- ✓ *Der Anteil der Zuweisungen an den Investitionskosten sinkt. Ursachen hierfür sind ausbleibende Bewilligungen bzw. Ablehnungen und teils drastisch steigende Kosten während der Planungs- und Beantragungsphase bis zur Bewilligung bzw. Umsetzung. Damit sind die Investitionen vollständig aus Eigenmitteln oder mit höheren Eigenanteilen zu finanzieren. Der Bedarf an Fremdkapital steigt und der Verschuldungsgrad wird höher.*

3.1.3. Beurteilung der wesentlichen Abweichungen der Posten der Bilanz gegenüber dem Vorjahr

Als wesentlich werden Abweichungen zum Vorjahr angesehen, wenn Veränderungen bei einzelnen Vermögensgegenständen, Abgrenzungs-, Eigenkapital-, Sonderposten, Rückstellungen oder Verbindlichkeiten mehr als 0,5 % des Anfangsbestandes des jeweiligen Postens betragen, soweit der Betrag 10 T€ übersteigt.

Veränderungen bei einem Posten von mehr als 5 % sind wesentlich, wenn der Betrag 100 T€ übersteigt.

Die Veränderungen durch planmäßige, laufende Abschreibungen, Tilgungen und Umbuchungen zwischen einzelnen Posten der Bilanz gelten unabhängig von ihrer Höhe nicht als wesentliche Veränderung.

Aktiva 1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Anfangsbestand		156 T€
Endbestand		126 T€
Gesamtveränderung	+	30 T€

Die Gesamtveränderung des Postens ist unwesentlich. Folgende Einzelveränderungen von mehr als 10 T€ ist entstanden:

INV-2022-012959	Kita-Cloud	+	15 T€
-----------------	------------	---	-------

Die Software ist seit Dezember 2022 betriebsbereit. Die Stadt erhielt einen Zuschuss in Höhe von 10 T€.

Aktiva 1.2. Sachanlagevermögen

Anfangsbestand		149.258 T€
Endbestand		149.048 T€
Gesamtveränderung	-	210 T€

Der Posten bleibt nahezu unverändert. Wesentliche Einzelveränderungen, die die ermittelte Wertgrenze von 746 T€ übersteigen, entstanden bei:

INV-2022-012971	Gluckstraße	+	1.826 T€
INV-2017-012181	Gluckstraße Anlage im Bau	-	80 T€

Die Gluckstraße wurde im November 2022 fertig gestellt.

INV-2020-012612	Gymnasium Erweiterung Anlage im Bau	+	1.259 T€
-----------------	--	---	----------

Aktiva 1.3. Finanzanlagevermögen

Anfangsbestand		7.556 T€
Endbestand		7.552 T€
Gesamtveränderung	-	4 T€

Die Veränderung des Postens ist unwesentlich.

Aktiva 2.1. Vorräte

Anfangsbestand		1.893 T€
Endbestand		2.393 T€
Gesamtveränderung	+	500 T€

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 26 %. Die Wesentlichkeitsgrenze von 10 T€ wird überschritten durch:

❖ *Grundstücke in Entwicklung* + 490 T€
Für den Erwerb eines Grundstückes in Glindow (Flur 10) sind diese Kosten angefallen.

Aktiva 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Anfangsbestand		7.063 T€
Endbestand		6.567 T€
Gesamtveränderung	-	496 T€

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 7 %. Folgende Forderungen, die die ermittelte Wesentlichkeitsgrenze von 35 T€ übersteigen, bestanden am Jahresende 2022:

❖ *Gewerbsteuer* 35 T€
Die Forderung war am 28.12.2022 fällig.

❖ *Investitionszuschuss Kita Stadtstrolche* 311 T€
Die Mittel für die energetische Sanierung wurden abgerufen.

❖ *Gemeindeanteil an der Einkommensteuer* 562 T€
Die Endabrechnung für das IV. Quartal 2022 erfolgte im Februar 2023.

❖ *Pacht Haveltherme* 75 T€
Die Pacht für das IV. Quartal war im Januar 2023 fällig.

❖ *Wärme- und Stromlieferung an Haveltherme* 89 T€
Die Rechnungen für Dezember 2022 waren im Januar 2023 fällig.

❖ *Einspeisevergütung BHKW* 43 T€
Die Vergütung für Dezember 2022 war im Januar 2023 fällig.

❖ *Vorsteuerforderungen* 453 T€
Die Forderungen gegenüber dem Finanzamt betreffen das II. Quartal 2021. Die im III. Quartal 2021 durchgeführte Umsatzsteuersonderprüfung wurde im III. Quartal 2023 abgeschlossen und die Forderung ausgeglichen.

❖ *Bestand verwaltete Grundstücke* 3.105 T€
Die Konten der städtischen Grundstücke werden von der HGW verwaltet. Der Bestand erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 462 T€.

❖ *Bestand Treuhandkonto Sanierungsgebiet* 699 T€

Das Treuhandkonto wird vom Sanierungsträger verwaltet. Der Bestand sank im Abschlussjahr insgesamt um 25 T€.

Aktiva 2.4. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten

Anfangsbestand	15.318 T€
Endbestand	15.218 T€
Gesamtveränderung	- 100 T€

Die Gesamtveränderung des Postens ist unwesentlich. Folgende wesentliche Bestandsveränderungen sind eingetreten:

❖ <i>Sichteinlagen MBS</i>	- 482 T€
❖ <i>Sichteinlagen VR-Bank</i>	- 357 T€
❖ <i>Sichteinlagen DKB</i>	- 1.286 T€
❖ <i>Festgeld MBS</i>	+ 2.000 T€

Die Sichteinlagen wurden zu Gunsten einer verzinslichen Geldanlage reduziert. Die verfügbaren Mittel sind für die Liquiditätssicherung ausreichend.

Aktiva 3. Aktive RAP

Anfangsbestand	3.809 T€
Endbestand	4.893 T€
Gesamtveränderung	+ 1.084 T€

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 28 %. Folgende wesentliche Veränderungen, die die ermittelte Wertgrenze von 19 T€ übersteigen, sind im Jahr 2022 eingetreten.

❖ *Bildungscampus Glindow* + 1.106 T€

Von der Hoffbauerstiftung wurden im Februar, Juli und November 2022 weitere Raten des Baukostenzuschusses gemäß Schulfördervertrag abgerufen. Die Zweckbindungsfrist beträgt 40 Jahre.

❖ *Rad- und Gehwegbrücke* - 289 T€

Gemäß Vereinbarung mit der Stadt Potsdam wurden die anteiligen Kosten übernommen. Die Zweckbindungsfrist beträgt 30 Jahre.

Passiva 1. Eigenkapital

Anfangsbestand	118.540 T€
Endbestand	120.548 T€
Gesamtveränderung	+ 2.008 T€

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 1,7 % und resultiert aus folgenden Veränderungen.

❖ *Rücklage Überschüsse ordentliches Ergebnis* + 1.958 T€

Der im ordentlichen Ergebnis erwirtschaftete Überschuss wurde in voller Höhe der Rücklage zugeführt. Die wesentlichen Gründe sind unter 2.6.2 dargestellt.

❖ *Rücklage Überschüsse außerordentliches Ergebnis* + 50 T€
 Der im außerordentlichen Ergebnis erwirtschaftete Überschuss wurde in voller Höhe der Rücklage zugeführt. Die Gründe sind unter 2.6.4 dargestellt.

Passiva 2. Sonderposten

Anfangsbestand		45.368 T€
Endbestand		43.740 T€
Gesamtveränderung	-	1.628 T€

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 3,6 %. Wesentliche Bestandsveränderungen bei einzelnen Sonderposten entstanden nicht.

Passiva 3. Rückstellungen

Anfangsbestand		10.935 T€
Endbestand		11.445 T€
Gesamtveränderung	+	510 T€

Der Posten veränderte sich gegenüber 2021 um 4,7 %. Folgende Veränderungen bei einzelnen Rückstellungen, die die ermittelte Wesentlichkeitsgrenze von 55 T€ übersteigen, sind im Jahr 2022 eingetreten:

❖ *unterlassene Instandhaltung Karl-Hagemeister-Schule* - 60 T€
 Der Wasserschaden wurde beseitigt. Die Rückstellung wurde in voller Höhe in Anspruch genommen.

❖ *unterlassene Instandhaltung Verwaltungsgebäude* - 100 T€
 Die Schönheitsreparaturen in den Rathäusern wurden in vollem Umfang nachgeholt.

❖ *unterlassene Instandhaltung Ernst-Haeckel-Gymnasium* + 200 T€
 Die Baugenehmigung für die Brandschutzertüchtigung wurde nach den Sommerferien erteilt. Die Maßnahmen können nicht während des laufenden Schulbetriebes durchgeführt werden. Die Umsetzung ist für die Sommerferien 2023 geplant.

❖ *unterlassene Instandhaltung Rundweg Strengfeld* + 57 T€
 Die geplanten Maßnahmen am Rundweg um den Teich am Strengfeld werden 2023 nachgeholt.

❖ *drohende Verbindlichkeiten Kostenausgleich 2016* - 67 T€
 Ansprüche auf Kostenausgleich für Kinderbetreuung das Jahr 2016 betreffend sind verjährt. Die Rückstellung war ertragswirksam aufzulösen.

❖ *drohende Verbindlichkeiten Kostenausgleich 2021* - 56 T€
 Für das Jahr 2021 wurden Kostenausgleiche für Kinderbetreuung durch andere Gemeinden geltend gemacht.

❖ *drohende Verbindlichkeiten Kostenausgleich 2022* + 394 T€
 Für das Jahr 2022 werden Kostenausgleiche für Kinderbetreuung durch andere Gemeinden in dieser Höhe erwartet.

❖ *drohende Verbindlichkeiten Schulumlage 2022* + 166 T€
Für das Jahr 2022 werden Schulumlagen von andere Gemeinden in dieser Höhe erwartet.

❖ *drohende Verbindlichkeiten Gaslieferung BHKW* + 227 T€
Die Abrechnung der Gaslieferungen 2022 für Dezember sowie für die Mehrmengen im gesamten Jahr 2022 erfolgte im I. Quartal 2023.

Passiva 4. Verbindlichkeiten

Anfangsbestand	9.345 T€
Endbestand	9.200 T€
Gesamtveränderung	- 145 T€

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 1,6 %. Folgende Verbindlichkeiten, die die ermittelte Wesentlichkeitsgrenze von 47 T€ übersteigen, bestanden am Jahresende 2022:

❖ *Kredite für Investitionen* 6.419 T€
Die zwei Kreditverträge aus dem Jahr 2016 haben eine Laufzeit bis zum Jahr 2026.

❖ *Lieferungen und Leistungen – Erweiterung Gymnasium* 180 T€
Die Rechnungen waren im I. Quartal 2023 fällig.

❖ *Lieferungen und Leistungen – Sanierung Kita Stadtstrolche* 78 T€
Die Rechnung war im I. Quartal 2023 fällig.

❖ *Lieferungen und Leistungen – Erdgas BHKW* 94 T€
Die Rechnung für 11/2022 war im Januar 2023 fällig.

❖ *Lieferungen und Leistungen – Goethestraße* 79 T€
Die Rechnung war im I. Quartal 2023 fällig.

❖ *Gewerbesteuerumlage* 69 T€
Die Endabrechnung für das IV. Quartal 2022 erfolgte im Februar 2023.

❖ *Zuschuss Schulbetrieb Hoffbauerstiftung* 75 T€
Der Mittelabruf der Stiftung von Dezember 2022 wurde im Januar 2023 ausgezahlt.

❖ *Zuschuss Jugendarbeit* 52 T€
Entsprechend Zuwendungsbescheid für das Familienzentrum wurden im Januar 2023 die abgerufenen Mittel an Job gGmbH ausgezahlt.

❖ *Verzinsung Städtebaufördermittel* 52 T€
Gemäß Bescheid über die haushaltsjahresbezogene Zwischenabrechnung 2021 von Januar 2023 sind die nicht fristgerecht verwendeten Zuwendungen auf das Treuhandkonto zu überstellen.

Wesentliche Veränderungen bei den erhaltenen Anzahlungen entstanden nicht.

Passiva 5. Passive RAP

Anfangsbestand	865 T€
Endbestand	865 T€
Gesamtveränderung	0 T€

Der Posten hat sich nicht verändert. Wesentliche Änderungen bei einzelnen Rechnungsabgrenzungsposten entstanden im Jahr 2022 nicht.

3.1.4. Beurteilung der wesentlichen Abweichungen der Gesamtergebnisrechnung gegenüber dem Vorjahr

Abweichungen ab einem Betrag von 50 T€ je Ertrags- bzw. Aufwandsart werden erläutert, wenn diese Abweichung mehr als 5 % vom Vorjahresergebnis beträgt.

Erträge: Steuern und ähnlichen Abgaben

Ergebnis des Vorjahres	28.725 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	29.145 T€
Gesamtveränderung	+ 420 T€

Wesentliche Abweichungen zum Vorjahr entstanden nicht.

Erträge: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnis des Vorjahres	25.447 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	26.068 T€
Gesamtveränderung	+ 621 T€

Wesentliche Abweichungen zum Vorjahr entstanden bei:

1. Schlüsselzuweisung (Sachkonto 411100) + 749 T€
Der Grundbetrag stieg um ca. 67 €/Einwohner, die fortgeschriebene Einwohnerzahl war um 250 höher als im Vorjahr.
2. Zuweisungen von Gemeinden (Sachkonten 414299) - 205 T€
Im Vorjahr erfolgte die Endabrechnung der Personalkostenzuschüsse für das pädagogische Personal für das Jahr 2020. Die Endabrechnungen für das Vorjahr 2021 sind durch den Landkreis nicht erfolgt.

Erträge: Leistungsentgelte

Ergebnis des Vorjahres	5.735 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	6.345 T€
Gesamtveränderung	+ 610 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

1. Verwaltungsgebühren (Sachkonto 431100) + 60 T€
Im Bereich Bürgerservice und Standesamt sind die Gebühren gegenüber dem Vorjahr um fast 20 % gestiegen.

2. Kurtaxe (Sachkonto 436107) + 57 T€
Der Tourismus wurde durch den weitgehenden Wegfall der Coronabeschränkungen insbesondere im Sommerhalbjahr angekurbelt.

3. Mieten und Pachten (Sachkonten 4411*) + 158 T€
Die Verpachtung der Haveltherme erfolgte ganzjährig, so dass 120 T€ mehr als 2021 erzielt wurden.
Die Mieten und Pachten der verwalteten Grundstücke sind um 54 T€ gestiegen. Die Mehrerträge resultieren im Wesentlichen aus dem Ärztehaus (41 T€) und der Vermietung von Erholungsflächen am Glindowsee (62 T€).

4. Verkauf von Roh- und Betriebsstoffen (Sachkonto 442206) + 369 T€
Der ganzjährige Betrieb der Haveltherme führte zu einer erhöhten Abnahme. Hinzu kommen die im Verlauf des Jahres erheblich gestiegen Einkaufspreise, die vertragsgemäß an den Abnehmer weitergegeben werden.

Erträge: Kostenerstattungen und Umlagen

Ergebnis des Vorjahres	1.879 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	1.596 T€
Gesamtveränderung	- 283 7€

Folgende wesentliche Abweichungen vom Vorjahr sind entstanden.

1. Erstattungen vom Land (Sachkonto 448100) + 177 T€
Für Wahlen wurden 65 T€ erstattet. Im Vorjahr fielen solche Erstattungen nicht an.
Die an die Beschäftigten ausgezahlte Energiepauschale wurde in Höhe von 114 T€ erstattet.

2. Erstattungen von Gemeinden (Sachkonten 4482*) - 393 T€
Schulumlagen wurden im Abschlussjahr nicht berechnet. Daraus resultiert ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr von 579 T€.
Dem stehen Mehrerträge bei der Erstattung von Kinderbetreuungskosten in Höhe von 140 T€ vorwiegend aus der Abrechnung von Vorjahren gegenüber.

3. Erstattungen vom öffentlichen Bereich (Sachkonto 448400) - 147 T€
Die Erstattungen der Gehaltsfortzahlungen bei Quarantäneanordnung sind weitgehend entfallen, im Vorjahr gingen dafür 35 T€ ein.
Die Erstattungen der Krankenkassen für Mutterschutz und Beschäftigungsverbote insbesondere in den Kindertagesstätten sind gesunken.

4. Erstattungen privater Unternehmen (Sachkonten 448706) + 162 T€
Die Einspeisevergütung für das BHKW stieg gegenüber dem Vorjahr.

4. Erstattungen von übrigen Bereichen (Sachkonto 448899) - 82 T€
Im Vorjahr zahlte ein freier Träger zu hohe Zuschüsse zu den Betriebskosten zurück.

Erträge: Sonstige ordentliche Erträge

Ergebnis des Vorjahres		2.331 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		2.093 T€
Gesamtveränderung	-	238 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr sind entstanden bei:

1. Bußgelder (Sachkonten 456100) + 94 T€
Durch den seit 11/2021 geltenden neuen Bußgeldkatalog ist dieser Anstieg zu verzeichnen.
2. Auflösung von Rückstellungen (Sachkonto 4582*) - 268 T€
Im Vorjahr wurden Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe von 274 T€ aufgelöst, da Ansprüche von Alteigentümern von Grundstücken nicht mehr bestanden.

Aufwendungen: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres		16.911 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		18.602 T€
Gesamtveränderung	+	1.691 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

1. Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigter + 1.352 T€
(Sachkonten 5012*)
Beiträge gesetzliche Sozialversicherung tariflich + 250 T€
Beschäftigter (Sachkonten 5032*)
Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr entfällt zu über 70 % auf die Beschäftigten der Verwaltung. Darin spiegelt sich die schrittweise Besetzung der zusätzlichen Stellen des Stellenplanes wider.
2. Pensionsrückstellung (Sachkonto 505100) + 99 T€
Für die aktiven Beamten erhöhten sich die Zuführungen gegenüber dem Vorjahr entsprechend der Ermittlung durch den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg vom 12.4.2023.

Aufwendungen: Sach- und Dienstleistungen

Ergebnis des Vorjahres		11.675 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		12.543 T€
Gesamtveränderung	+	868 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

1. Unterhaltung Grundstücke; bauliche Anlagen + 572 T€
(diverse Sachkonten 5211*)
Für die Grundschulen wurden 335 T€ mehr als im Vorjahr verwendet. Die Sanitäranlagen der Karl-Hagemeister-Grundschule wurden saniert. In der

Grundschule Glindow wurden Lichtwellenleitung verlegt und Schallschutzdecken angebracht. In der Inselschule wurden Rauchschutztüren eingebaut.

In der Kita Stadtstrolche waren nach Wegfall der Krippenbetreuung die Nassräume umzubauen, so dass 96 T€ zusätzlich anfielen.

Die Kosten für die Unterhaltung der verwalteten Grundstücke sind um 57 T€ gesunken.

- | | | | |
|----|---|---|--------|
| 2. | Zuführung / Inanspruchnahmen Rückstellung für unterlassene Instandhaltung (Sachkonten 521200, 521300) | - | 309 T€ |
|----|---|---|--------|

Die Zuführungen sind gegenüber dem Vorjahr um 147 T€ zurückgegangen. Gleichzeitig wurden 162 T€ mehr in Anspruch genommen.

- | | | | |
|----|--|---|--------|
| 3. | Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen (Sachkonten 5221*) | - | 151 T€ |
|----|--|---|--------|

In die Unterhaltung der Gemeindestraßen flossen 487 T€ weniger als im Vorjahr.

Dagegen stiegen die Kosten für die Unterhaltung der Spielplätze und Grünanlagen um 176 T€.

- | | | | |
|----|---|---|-------|
| 4. | Wärmeversorgung, Heizkosten (Sachkonten 524110) | + | 57 T€ |
|----|---|---|-------|

Für das Schützenhaus, das nicht mehr von der HGW verwaltet wird, fielen 44 T€ an.

- | | | | |
|----|--|---|-------|
| 5. | Übrige Betriebskosten, Betriebskostenvorauszahlungen (Sachkonten 524130, 524133) | + | 61 T€ |
|----|--|---|-------|

Die Betriebskostenvorauszahlungen in den gemieteten Kindertagesstätten sind gestiegen.

- | | | | |
|----|---|---|--------|
| 6. | Betriebskosten BHKW (Sachkonten 524116, 524136) | + | 351 T€ |
|----|---|---|--------|

Hier spiegelt sich die Preisentwicklung für Elektroenergie und Gas wieder.

- | | | | |
|----|---|---|-------|
| 7. | Übrige Raumkosten z.B. Hausmeister (Sachkonto 524140) | - | 72 T€ |
|----|---|---|-------|

Im Vorjahr hier gebuchte Kosten für Straßenreinigung und Winterdienst von 143 T€ wurden im Abschlussjahr dem Sachkonto 522100 zugeordnet.

- | | | | |
|----|--|---|-------|
| 8. | Elektroenergie Straßenbeleuchtung (Sachkonto 527110) | - | 76 T€ |
|----|--|---|-------|

Die Kosten für Straßenbeleuchtung sanken auf Grund eines geringeren Energieverbrauchs.

- | | | | |
|----|---|---|--------|
| 9. | Aufwendungen sonstige Dienstleistungen (Sachkonten 5291*) | + | 279 T€ |
|----|---|---|--------|

Für die Beschaffung von Personalausweisen und Reisepässen bei der Bundesdruckerei sind 41 T€ mehr als im Vorjahr angefallen.

Für die Beschaffung von Antigen-Schnelltest für die Kinderbetreuungseinrichtungen fielen im Abschlussjahr 38 T€ an.

Für Planungsleistungen für Grünflächen einschließlich Schlosspark Petzow fielen 48 T€ an.

Für die Ausgestaltung des Familienfestes „Kinderbunt“ entstanden Kosten von 109 T€.

Die Rabatte der Gästekarteninhaber in der Therme wurden im 2022 ganzjährig in voller Höhe finanziert, so dass 36 T€ mehr als im Vorjahr anfielen.

Aufwendungen: Abschreibungen

Ergebnis des Vorjahres		6.255 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		7.766 T€
Gesamtveränderung	+	1.511 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

1. Abschreibungen auf Sachanlagen (Sachkonto 571100) + 253 T€
Durch die Fertigstellung der Haveltherme im Februar 2021 waren die Abschreibungen im Vorjahr um 237 T€ geringer.
2. Außerplanmäßige Abschreibungen (Sachkonto 574100) + 438 T€
Die außerplanmäßigen Abschreibungen wurden unter siehe 2.6.5 erläutert.
3. Einzelwertberichtigung Forderungen (Sachkonto 573200) + 901 T€
Im Abschlussjahr erfolgten erhebliche Wertberichtigungen wegen nicht abgeschlossener Insolvenzverfahren um den drohenden Forderungsausfall auszugleichen.

Aufwendungen: Transferaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres		20.001 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		20.100 T€
Gesamtveränderung	+	99 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

1. Zuschüsse an übrige Bereiche (Sachkonto 531800) - 122 T€
Im Vorjahr fielen 502 T€ durch den Abschluss eines Vergleiches zu Betriebskostenabrechnungen an.
2. Kreisumlage (Sachkonto 537200) + 162 T€
Die Umlagegrundlagen stiegen um 2,2 Mio€. Der differenzierte Kreisumlagesatz ist geringfügig von 1,50356 auf 1,455813 gesunken.

Aufwendungen: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ergebnis des Vorjahres		4.854 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		4.288 T€
Gesamtveränderung	-	566 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

1. Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (Sachkonto 5421*) + 66 T€
Auf Grund der geänderten Entschädigungssatzung sind für die Stadtverordneten und Ortsbeiräte 60 T€ mehr Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder angefallen als im Vorjahr.
2. Erstattungen an Gemeinden (Sachkonto 545200) + 121 T€

Von der Stadt Potsdam wurden 138 T€ mehr Kostenausgleiche für Kinderbetreuung als im Vorjahr in Rechnung gestellt.

3. Erstattungen an private Unternehmen (Sachkonto 545700) + 66 T€
Für die Essensversorgung in den Kindertagesstätten sind die Kosten gestiegen.

4. Zuführung und Inanspruchnahme sonstiger Rückstellungen + 184 T€
(Sachkonto 5494*)

Die Gaslieferungen an das BHKW wurden im Folgejahr abgerechnet. Es waren 227 T€ zurückzustellen.

Erträge: Zinsen und sonstige Finanzerträge

Ergebnis des Vorjahres	29 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	115 T€
Gesamtveränderung	+ 86 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei.

Gewinnanteile verbundene Unternehmen + 93 T€
(Sachkonto 465199)

Die Gewinnausschüttung für die E.on-Aktien erfolgte rückwirkend für 2021 im Mai 2022.

Aufwendungen: Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	88 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	105 T€
Gesamtveränderung	+ 17 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei.

Sonstige Zinsaufwendungen (Sachkonto 559900) + 52 T€
Auf Grund der nicht fristgerechten Verwendung der Städtebaufördermittel wurde durch das LBV mit der Zwischenabrechnung für 2021 eine Zinsforderung von 42 T€ geltend gemacht. Die Zinsen zuzüglich des kommunalen Miteleistungsanteils wurden dem Sanierungsträger treuhandkonto zugeführt.

Erträge: Außerordentliche

Ergebnis des Vorjahres	495 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	73 T€
Gesamtveränderung	- 422 T€

Die Veräußerung von Grundstücken erfolgt auf Grundlage der Beschlüsse der Stadtverordneten.

Aufwendungen: Außerordentliche

Ergebnis des Vorjahres	72 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	23 T€
Gesamtveränderung	- 49 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden nicht.

4.1.5. Übertragene Haushaltsermächtigungen

Gemäß § 24 Abs. 1 KomHKV sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- und aus Finanzierungstätigkeit übertragbar, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Die Übertragungen erhöhen die Ermächtigungen für das folgende Haushaltsjahr.

Eine Erhöhung der Ermächtigungen im Folgejahr ist nur möglich, wenn im Abschlussjahr Ermächtigungen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen wurden.

Die folgende Übersicht dient neben dem Ausweis der übertragenen Ermächtigungen auch der Darstellung der Belastung des Jahresergebnisses durch die Übertragungen.

Die Aufwandsermächtigungen im ordentlichen Ergebnis betrugen im Jahr 2022 insgesamt 62.399 T€. Davon entfallen 122 T€ auf aus dem Jahr 2021 übertragene Aufwendungsermächtigungen.

In das Jahr 2023 werden **Aufwendungsermächtigungen** in Höhe von fast 137 T€ übertragen. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Mittel der Ortsbeiräte. Da Ermächtigungen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleiben, sind Übertragungen maximal in Höhe der Ermächtigungen für das Abschlussjahr möglich.

Budget	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung
01	2812.02	531533	Ortsbeirat Bliesendorf	9.176,60 €
01	2812.03	527150 531800	Ortsbeirat Glindow	6.080,00 € 49.948,87 €
01	2812.04	527150	Ortsbeirat Derwitz	7.821,02 €
01	2812.05	527150 531533	Ortsbeirat Kemnitz	2.000,00 € 4.704,66 €
01	2812.06	527150	Ortsbeirat Petzow	7.395,74 €
01	2812.07	531800	Ortsbeirat Phöben	9.234,64 €
01	2812.08	531800	Ortsbeirat Plötzin	11.505,50 €
01	2812.09	527150 531533	Ortsbeirat Töplitz	8.000,00 € 18.737,71 €

Die **Auszahlungsermächtigungen für Investitionen** betrugen im Jahr 2022 insgesamt 29.732 T€. Davon wurden aus Vorjahren 12.082 T€ in das Jahr 2022 übertragen.

Gemäß § 24 Abs.2 KomHKV bleiben Ermächtigungen für Investitionsauszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar, längstens jedoch zwei Jahre nachdem der wesentliche Teil der Maßnahme in Benutzung genommen werden konnte. Für nicht begonnene Maßnahmen ist die Übertragung maximal zweimal möglich.

Insgesamt werden Auszahlungsermächtigungen für Investitionen von 14.628 T€ in das Jahr 2023 übertragen.

Budget	Produkt	Maßnahme	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung
01	1112.03	00.00001	Datenverarbeitung Verwaltung	32.483,74 €
08	1114.01	00.00003	Ausstattung Finanzmanagement	24.400,00 €
02	1114.04	90.00001	Inselzentrum Töplitz	45.000,00 €
06	1116.01	00.00004	Fahrzeuge, Ausstattung Bauhof	91.655,70 €
02	1261.01	00.10001	Löschwasserbrunnen	58.351,28 €
03	1261.01	00.10002	Ausstattung Feuerwehr	12.772,64 €
		00.10004	Feuerwehrfahrzeuge	996.619,32 €
04	2101.02	00.20000	Ausstattung ADV Schulen	961.851,93 €
02	2111.02	10.20005	Schulhof Karl-Hagemeister-Schule	194.115,40 €
		10.20006	Erweiterung Karl-Hagemeister-Schule	799.940,37 €
		10.20009	Digitale Infrastruktur	33.004,07 €
04	2111.02	10.20000	Ausstattung Karl-Hagemeister-Schule	2.337,00 €
04	2111.04	90.20000	Ausstattung Inselschule	1.212,00 €
04	2111.12	10.20000	Ausstattung Turnhalle KHGS	3.500,00 €
04	2111.13	30.20001	Ausstattung Turnhalle Glindow	998,00 €
02	2111.30	30.20030	Bildungscampus Glindow	600.727,18 €
04	2161.01	10.20011	Ausstattung Ossietzky-Schule	20.000,00 €
04	2171.01	10.20000	Ausstattung Gymnasium	86.084,00 €
02	2171.01	10.20030	Erweiterung Gymnasium	5.270.331,44 €
		10.20009	Digitale Infrastruktur	22.844,30 €
07	2721.01	00.00004	Ausstattung Stadtbibliothek	112.075,45 €

02	3156.01	00.00001	Familienzentrum	20.970,00 €
05	3651.02	20.30000	Ausstattung Kita Anne Frank	2.945,25 €
05	3651.03	30.30000	Ausstattung Kita Regenbogen	18.762,72 €
05	3651.06	70.30000	Ausstattung Kita Märchenwald	3.000,00 €
02	3651.07	10.30006	Energetische Sanierung Kita Stadtstrolche	908.855,30 €
		10.30008	Erweiterung Kita Stadtstrolche	48.976,48 €
05	3651.07	10.30000	Ausstattung Kita Stadtstrolche	1.498,21 €
05	3651.21	10.30000	Ausstattung Kita Havelzwerge	1.783,81 €
02	4241.01	10.40100	Havel-Therme	2.009.616,81 €
06	5411.01	00.50001	Bushaltestellen	157.372,84 €
		10.50002	Grunderwerb Gemeindestraßen	26.000,00 €
		10.51002	Barrierefreiheit Sanierungsgebiet	40.000,00 €
		10.51026	Fahrradbrücke an der Eisenbahn	150.000,00 €
		10.51031	Straßenbau Gluckstraße	382.101,33 €
		10.51032	Grunderwerb Hamburger Ring	1.212,72 €
		10.51035	Straßenbau Hoher Weg	40.000,00 €
		30.51003	Gehweg Alpenstraße	15.000,00 €
		30.51013	Straßenbau Erschließungsstraße Bildungscampus	60.000,00 €
		30.51015	Straßenbau Karl-Liebknecht-Straße	18.347,95 €
		30.51018	Rundweg Glindower See	90.283,97 €
		50.51001	Radwege Ortsteil Kemnitz	238.289,89 €
		60.51010	Straßenbau / Radweg Zum Lindentor	389.017,66 €
			Grunderwerb Zum Lindentor	8.500,00 €
		80.51001	Buswendestelle Plessow	25.000,00 €
06	5431.01	10.52001	Eisenbahn- / Phöbener Straße	40.000,00 €
			Grunderwerb	15.000,00 €
		90.51007	An der Wublitz	10.000,00 €
06	5461.01	10.54009	Parkhaus	98.752,57 €
		10.54014	Parkplätze Ortsteile	62.718,17 €
06	5511.01	00.55001	Ausstattung Spielplätze	88.208,24 €
		10.55005	Umgestaltung Stadtwald	21.033,35 €
02	5531.01	10.55001	Friedhof Wegebau	264.568,85 €

3.2. Anlagenübersicht

Haushaltsjahr 2022
(in EUR)

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um- buchungen im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Abschrei- bungen im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Abschrei- bung auf Abgänge	Kumulierte Abschreibungen am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres
		+	./.	+/-		./.	+	./.	./.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Immaterielle Vermögensgegenstände	643.859,46	54.006,15	19.204,65	-17.733,13	660.927,83	66.409,02	0,00	-19.204,65	534.657,42	156.406,41	126.270,41
1.2 Sachanlagen	207.984.071,66	6.576.242,14	814.485,18	17.733,13	213.763.561,75	6.331.983,70	0,00	-342.986,11	64.715.466,95	149.257.602,30	149.048.094,80
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.605.615,80	0,00	0,00	0,00	2.605.615,80	0,00	0,00	0,00	119,99	2.605.495,81	2.605.495,81
Brachland	8.686,50	0,00	0,00	0,00	8.686,50	0,00	0,00	0,00	0,00	8.686,50	8.686,50
Ackerland	965.391,98	0,00	0,00	0,00	965.391,98	0,00	0,00	0,00	0,00	965.391,98	965.391,98
Wald, Forsten	175.361,50	0,00	0,00	0,00	175.361,50	0,00	0,00	0,00	0,00	175.361,50	175.361,50
Sonstige unbebaute Grundstücke	1.456.175,82	0,00	0,00	0,00	1.456.175,82	0,00	0,00	0,00	119,99	1.456.055,83	1.456.055,83
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	66.082.531,63	607.589,46	2.367,17	-392.946,53	66.294.807,39	1.314.577,52	0,00	-2.156,52	13.668.860,67	53.663.034,16	52.625.946,72
Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	14.637.249,40	497.315,74	2.367,17	0,00	15.132.197,97	323.082,53	0,00	-2.156,52	3.250.836,91	11.707.338,50	11.881.361,06
Grundstücke mit Schulen	29.865.795,68	102.756,91	0,00	-392.946,53	29.575.606,06	606.432,18	0,00	0,00	5.968.658,96	24.440.511,10	23.606.947,10
Grundstücke mit Kultureinrichtungen	7.511.340,01	0,00	0,00	0,00	7.511.340,01	102.683,00	0,00	0,00	1.710.830,16	5.903.192,85	5.800.509,85
Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	14.068.146,54	7.516,81	0,00	0,00	14.075.663,35	282.379,81	0,00	0,00	2.738.534,64	11.611.991,71	11.337.128,71
1.2.3 Infrastrukturvermögen und sonstige Sonderflächen	107.996.124,20	494.218,04	935,60	3.997.611,45	112.487.018,09	3.072.064,29	0,00	0,00	43.462.935,80	67.605.252,69	69.024.082,29
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	16.055.212,95	381.977,20	935,60	0,00	16.436.254,55	0,00	0,00	0,00	43,63	16.055.169,32	16.436.210,92
Brücken und Tunnel	1.272.674,92	0,00	0,00	0,00	1.272.674,92	28.193,00	0,00	0,00	497.359,92	803.508,00	775.315,00

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um- buchungen im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Abschrei- bungen im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Abschrei- bung auf Abgänge	Kumulierte Abschreibungen am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres
		+	./.	+/-		./.	+	./.	./.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	642.915,30	12.450,52	0,00	0,00	655.365,82	10.658,52	0,00	0,00	412.886,82	240.687,00	242.479,00
Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	54.765.648,30	30.389,82	0,00	3.969.491,57	58.765.529,69	2.149.414,39	0,00	0,00	39.028.120,69	17.886.942,00	19.737.409,00
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	30.036,74	0,00	0,00	0,00	30.036,74	1.502,00	0,00	0,00	4.616,74	26.922,00	25.420,00
Bauten auf Sonderflächen	35.229.635,99	69.400,50	0,00	28.119,88	35.327.156,37	882.296,38	0,00	0,00	3.519.908,00	32.592.024,37	31.807.248,37
Bauten auf fremdem Grund und Boden	150.271,68	0,00	0,00	0,00	150.271,68	0,00	0,00	0,00	150.271,68	0,00	0,00
Kunstgegenstände, Kulturdenkmale	203.712,84	0,00	0,00	0,00	203.712,84	3.032,00	0,00	0,00	37.752,38	168.992,46	165.960,46
Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	18.351.124,91	469.013,69	316.294,53	635.419,68	19.139.263,75	831.060,54	0,00	-316.294,53	3.112.414,19	15.753.729,56	16.026.849,56
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.441.054,98	943.902,44	29.797,90	74.898,92	8.430.058,44	1.111.249,35	0,00	-24.535,06	4.220.054,44	4.307.462,00	4.210.004,00
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.153.635,62	4.061.518,51	465.089,98	-4.297.250,39	4.452.813,76	0,00	0,00	0,00	63.057,80	5.153.635,62	4.389.755,96
1.3 Finanzanlagevermögen	7.586.518,01	0,00	0,00	0,00	7.586.518,01	3.556,68	0,00	0,00	34.476,50	7.555.598,19	7.552.041,51
Rechte an Sondervermögen	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.575.000,00	0,00	0,00	0,00	1.575.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.575.000,00	1.575.000,00
Mitgliedschaft in Zweckverbänden	5.722.370,77	0,00	0,00	0,00	5.722.370,77	3.556,68	0,00	0,00	34.476,50	5.691.450,95	5.687.894,27
Anteile an sonstigen Beteiligungen	239.147,24	0,00	0,00	0,00	239.147,24	0,00	0,00	0,00	0,00	239.147,24	239.147,24
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um- buchungen im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Abschrei- bungen im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Abschrei- bung auf Abgänge	Kumulierte Abschreibungen am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres
		+	./.	+/-		./.	+	./.	./.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.3.6 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an sonstige Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Anlagevermögen:	216.214.449,13	6.630.248,29	833.689,83	0,00	222.011.007,59	6.401.949,40	0,00	-362.190,76	65.284.600,87	156.969.606,90	156.726.406,72

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennummer: 2 Anlagenspiegel AfA-Sicht: bilanzrechtlich außer: 08

3.3. Forderungsübersicht

Haushaltsjahr: 2022
- in TEUR

Forderungsarten	Stand zum 31.12. des Vorjahres	Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+)/ Weniger (-) gegenüber Vorjahr
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1	2	3	4	5	6
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.575,0	1.846,2	1.823,5	13,5	9,3	(-) -728,8
1.1.1 Gebühren	114,6	219,6	219,6	0,0	0,0	(+) 105,0
1.1.2 Beiträge	37,1	22,4	11,3	11,1	0,0	(-) -14,8
1.1.3 Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-18,1	-66,1	-66,1	0,0	0,0	(-) -48,0
1.1.4 Steuern	1.976,6	1.932,0	1.925,3	2,4	4,3	(-) -44,5
1.1.5 Transferleistungen	728,6	884,2	884,2	0,0	0,0	(+) 155,6
1.1.6 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	214,6	216,6	211,7	0,0	4,9	(+) 2,1
1.1.7 Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-478,4	-1.362,5	-1.362,5	0,0	0,0	(-) -884,2
1.2 Privatrechtliche Forderungen	3.764,2	4.022,1	4.021,4	0,7	0,0	(+) 258,0
1.2.1 gegenüber dem privaten Bereich und dem öffentlichen Bereich	1.025,8	796,4	795,6	0,7	0,0	(-) -229,4
1.2.2 gegen Sondervermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2.3 gegen verbundene Unternehmen	2.643,0	3.105,1	3.105,1	0,0	0,0	(+) 462,1
1.2.5 gegen sonstige Beteiligungen	155,4	159,8	159,8	0,0	0,0	(+) 4,4
1.2.6 Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-60,0	-39,1	-39,1	0,0	0,0	(+) 20,9
1.3 Sonstige Vermögensgegenstände	724,1	698,9	698,9	0,0	0,0	(-) -25,2
1.3.1 Sonstige Vermögensgegenstände	724,1	698,9	698,9	0,0	0,0	(-) -25,2
Gesamtsumme Forderungen:	7.063,2	6.567,2	6.543,8	14,2	9,3	(-) -496,0

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennr.: B3 B: Forderungsspiegel
Druckbereich-Option 1: Abschlussbilanz
Listenauswahl: Positionsnachweis

3.4. Verbindlichkeitenübersicht

Haushaltsjahr: 2022
- in TEUR

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	Stand zum 31.12. des Vorjahres	mit einer Restlaufzeit von			voraussicht- licher Stand zum 31.12. des Haus- haltsjahres
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1	2	3	4	5	6
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.926,7	6.673,4	256,3	6.162,3	0,0	6.418,6
Erhaltene Anzahlungen	4.156,7	706,8	679,0	0,0	0,0	679,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung	2.939,8	1.783,6	1.769,8	23,1	0,0	1.792,9
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	203,2	38,2	213,0	0,0	0,0	213,0
sonstige Verbindlichkeiten	320,0	143,2	96,1	0,0	0,0	96,1
Gesamtsumme Verbindlichkeiten:	14.546,3	9.345,1	3.014,2	6.185,4	0,0	9.199,6

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2022 Listennr.: B4 B: Verbindlichkeitsspiegel
Druckbereich-Option 1: Abschlussbilanz
Listenauswahl: Positionsnachweis

3.5. Beteiligungsbericht

3.5.1. Übersicht

Die Übersicht enthält neben den wirtschaftlich selbständigen Unternehmen auch Eigenbetriebe und Zweckverbände, ohne dass diese in den Beteiligungsbericht einbezogen werden.

Unternehmen	Beteiligung seit	Art der Beteiligung
Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH	28.3.1991	Unternehmen in privater Rechtsform im 100-%-igem Besitz der Stadt
Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH	28.1.2021	Unternehmen in privater Rechtsform im 100-%-igem Besitz der Stadt
Brauchwasserversorgung Werder (Havel)	23.3.2007	Eigenbetrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit
Wasser- und Abwasserzweckverband Werder-Havelland	5.9.1992	Zweckverband

Der Beteiligungsbericht umfasst die kommunalen Unternehmen gemäß § 92 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 BbgKVerf.

3.5.2. Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH

Von der Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH konnte der Beteiligungsbericht bezogen auf den Stichtag 31.12.2021 bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 nicht vorgelegt werden. Die Vorlage desselben wird nachfolgend nachgeholt.

A. Rahmendaten

Name des Unternehmens	Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH
Sitz des Unternehmens	Am Markt 12A 14542 Werder (Havel)
Unternehmensgründung	28.3.1991
Unternehmensgegenstand	Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Sie errichtet, betreut und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur.
Beteiligungsverhältnisse	Eigengesellschaft der Stadt mit 100 % Beteiligung am Stammkapital von 1.550.000 € keine Beteiligung an anderen Unternehmen
Organe des Unternehmens und zahlenmäßige Besetzung	Vorstand / Geschäftsführer: Thomas Lück Aufsichtsrat: Herrmann Bobka Christian Große Ditmar Wick Steven Bahl Angelo Weber Gesellschafterversammlung: Bürgermeisterin

Manuela Saß

B. Analysedaten

	2021	Änderung	2020	2019
Vermögens- und Kapitalstruktur				
Eigenkapitalquote	28,0%	-0,7 %	28,7 %	29,6 %
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0 €	0 €	0 €	0 €
Finanzierung und Liquidität				
Anlagendeckung I	30,62%	-1,35%	31,97 %	33,64 %
Anlagendeckung II	96,12%	0,57%	95,57 %	97,47 %
Rentabilität und Geschäftserfolg				
Umsatz	4.660 T€	3,2%	4.515 T€	8.142 T€
Jahresüberschuss	1.020 T€	743,8%	137 T€	1.176 T€
Personalbestand				
Anzahl der Beschäftigten am 31.12.2021	10		8	9

C. Voraussichtliche Entwicklung

Aus dem Jahresabschluss der HGW für 2021 ergibt sich folgende Unternehmensentwicklung:

Umsatzerlöse 2021	4.556 T€	Hausbewirtschaftung
Instandhaltung 2021	900 T€	

Die Kosten für Instandsetzung betreffen insbesondere das Objekt Torstraße 12.

Bestandsverkäufe 2021	keine
Mietentwicklung	5,1 % p.a.
Leerstand	1,03 %

Daraus lassen sich die **Chancen und Risiken** für die weitere Entwicklung wie folgt ableiten:

Die Gesellschaft hat seit dem Jahr 2007 immer wieder Kredite getilgt oder diese zu deutlich günstigeren Konditionen weiter finanziert. Trotzdem muss die Gesellschaft nach wie vor einen großen Anteil ihrer Erträge für Zinsen und Tilgungen von Krediten aufwenden. Die Zinsbelastung sank von 282 T€ (2020) um 10,7% auf 252 T€ im Jahr 2021. Der Aufwand für Zinszahlungen wird im Jahr 2022 erheblich steigen.

Die wirtschaftliche Lage der HGW ist im Jahr 2021 konstant geblieben. Die guten Standortbedingungen, die demografische Entwicklung und die anhaltende Nachfrage nach Wohnraum bilden eine gute Grundlage für die erfolgreiche weitere Entwicklung der Gesellschaft.

Um die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft weiter zu verbessern, ist die Umsetzung folgender Maßnahmen geplant:

- Errichtung von Wohnimmobilien
- Neubau einer Kindertagesstätte
- Ertragssteigerung durch Wertoptimierung der Immobilien
- Veräußerung von Grundstücken
- Umfinanzierung von Krediten mit günstigeren Konditionen.

Die Leerstandsquote betrug am 31.12.2021 1,03%. Auf Grund der Situation auf dem Wohnungsmarkt kann von einer nachhaltigen Vermietung in den nächsten Jahren ausgegangen werden. Daher hat sich die Gesellschaft zur Errichtung von zusätzlichem

Wohnraum entschlossen. Diese Neubaumaßnahmen haben planmäßig im April 2021 in der Schubertstraße 26-29 begonnen. Die Errichtung dieser Wohnungen wird durch das Land Brandenburg gefördert und durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg finanziert.

Für die Bewältigung aller Risiken ist die HGW gut gerüstet. Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten, sind nicht erkennbar.

Bedingt durch die erforderliche Aufnahme neuer Darlehen für die Errichtung der Wohnimmobilien und der Kindertagesstätte erwartet die HGW künftig eine Steigerung der jährlichen Zins- und Tilgungsleistungen.

Der demografische Wandel wird für die HGW auf absehbare Zeit kein Problem darstellen. Der Wirkungskreis der HGW ist durch ausreichende Wohnraumnachfrage gekennzeichnet. Das spiegelt sich in der Leerstandsquote im Wohnungsbestand wider. Das Bevölkerungswachstum der Stadt Werder wird sich voraussichtlich in den nächsten Jahren fortsetzen. Derzeitige Prognosen gehen von einem Wachstum der Bevölkerung auf über 30.000 Einwohner aus. Es ziehen viele junge Familien nach Werder.

Ein Fachkräftemangel in der Immobilienbranche ist für die HGW absehbar nur in Teilbereichen zu befürchten. Die HGW bildet seit 2016 Nachwuchskräfte selbst aus. Darüber hinaus ist die Einstellung von Mitarbeitern, als Ersatz für in den Ruhestand versetzte Mitarbeiter, vorgesehen. Es ist davon auszugehen, dass bedingt durch Inflation,

höhere Tarifabschlüsse und eine Verknappung von qualifiziertem Personal, die Aufwendungen für Personal tendenziell steigen.

Demgegenüber ergibt die Unternehmensplanung (Wirtschaftsplan Planfortschreibung 2022 – 2027) ergibt folgende voraussichtliche Entwicklung:

Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung	2022	4.920 T€
	2023	5.553 T€
	2024	5.592 T€
	2025	5.631 T€
	2026	5.670 T€
Instandhaltung ab 2022		500 T€ pro Jahr
Bauplan Neubau KITA A.-Damaschke-Str. 39	2022	7.300 T€
Neubau KITA A.-Damaschke-Str. 39	2023	4.000 T€
Wohnungsbau Am Schwalbenbergweg	2024	2.000 T€
Wohnungsbau Am Schwalbenbergweg	2025	4.200 T€

D. Leistungs- und Finanzbeziehungen mit der Stadt

Das Stammkapital im Berichtsjahr 2021 beträgt unverändert 1.550.000 Euro.

Kapitalentnahmen durch die Stadt erfolgten nicht.

Gewinne wurden nicht entnommen. Verlustausgleiche waren nicht erforderlich.

Sicherheiten wurden nicht gewährt.

Gewährleistungen wurden nicht übernommen.

Folgende sonstige Finanzbeziehungen ergeben sich aus dem Jahresabschluss der Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH zum 31.12.2021:

Forderungen an den Gesellschafter

- Gebühren Verwaltungsaufwand
- Lieferungen, Leistungen

keine

keine

Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter

- Kredite auf eingebrachte Grundstücke

keine

erhaltene Zuschüsse vom Gesellschafter

keine

Für das Jahr 2022 wurde zum Stichtag 31.12.2022 folgender Beteiligungsbericht vorgelegt:

A. Rahmendaten

Organe des Unternehmens Vorstand / Geschäftsführer: Thomas Wolfgang Lück
Robin Laurent Stenmans

Die übrigen Rahmendaten haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

B. Analysedaten

	2022	Änderung	2021	2020
Vermögens- und Kapitalstruktur				
Eigenkapitalquote	26,4%	- 1,6 %	28,0 %	28,7 %
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0 €	0 €	0 €	0 €
Finanzierung und Liquidität				
Anlagendeckung I	31,68%	1,06%	30,62 %	31,97 %
Anlagendeckung II	96,65%	0,43%	96,12 %	95,57 %
Rentabilität und Geschäftserfolg				
Umsatz	5.017 T€	3,2%	4.660 T€	4515 T€
Jahresüberschuss	3.062 T€	203,0%	1.020 T€	137 T€
Personalbestand				
Beschäftigte am 31.12.	10		10	8

C. Voraussichtliche Entwicklung

Aus dem Jahresabschluss der HGW für 2022 ergibt sich folgende Unternehmensentwicklung:

Umsatzerlöse 2022	5.017 T€	Hausbewirtschaftung
Instandhaltung 2022	670 T€	
Bestandsverkäufe 2022	keine	
Mietentwicklung	7,4 % p.a.	
Leerstand	0,74 %	

Daraus lassen sich die **Chancen und Risiken** für die weitere Entwicklung wie folgt ableiten:

Die Gesellschaft hat seit dem Jahr 2007 immer wieder Kredite getilgt oder diese zu deutlich günstigeren Konditionen weiter finanziert. Trotzdem muss die Gesellschaft nach wie vor einen großen Anteil ihrer Erträge für Zinsen und Tilgungen von Krediten aufwenden. Die Zinsbelastung stieg 252 T€ (2021) um 50,3% auf 379 T€ im Jahr 2022. Die Steigerung des Zinszahlungsaufwandes ist bedingt durch die Finanzierung der Kindertagesstätte in der Adolf-Damaschke-Straße. Im Jahr 2023 werden die Zinszahlungen geringfügig sinken.

Die wirtschaftliche Lage der HGW ist im Jahr 2022 konstant geblieben. Die guten Standortbedingungen, die demografische Entwicklung und die anhaltende Nachfrage nach Wohnraum bilden eine gute Grundlage für die erfolgreiche weitere Entwicklung der Gesellschaft.

Um die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft weiter zu verbessern, ist die Umsetzung folgender Maßnahmen geplant:

- Errichtung von Wohnimmobilien
- Ertragssteigerung durch Wertoptimierung der Immobilien
- Veräußerung von Grundstücken

Die Leerstandsquote betrug am 31.12.2022 0,74%. Auf Grund der Situation auf dem Wohnungsmarkt kann von einer nachhaltigen Vermietung in den nächsten Jahren ausgegangen werden. Daher hat sich die Gesellschaft zur Errichtung von zusätzlichem Wohnraum entschlossen. Diese Neubaumaßnahmen werden im 2. Quartal 2024 beginnen. Die Errichtung dieser Wohnungen wird durch das Land Brandenburg gefördert und durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg finanziert.

Für die Bewältigung aller Risiken ist die HGW gut gerüstet. Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten, sind nicht erkennbar.

Bedingt durch die erforderliche Aufnahme neuer Darlehen für die Errichtung der Wohnimmobilien und steigender Zinssätze bei der Prolongation von Darlehen erwartet die HGW künftig eine Steigerung des jährlichen Zinsdienstes.

Der demografische Wandel wird für die HGW auf absehbare Zeit kein Problem darstellen. Der Wirkungskreis der HGW ist durch ausreichende Wohnraumnachfrage gekennzeichnet. Das spiegelt sich in der Leerstandsquote im Wohnungsbestand wider. Das Bevölkerungswachstum der Stadt Werder wird sich voraussichtlich in den nächsten Jahren fortsetzen. Derzeitige Prognosen gehen von einem Wachstum der Bevölkerung auf über 30.000 Einwohner aus. Es ziehen viele junge Familien nach Werder.

Ein Fachkräftemangel in der Immobilienbranche ist für die HGW zu befürchten. Die HGW bildet seit 2016 Nachwuchskräfte selbst aus. Es ist davon auszugehen, dass bedingt durch Inflation, höhere Tarifabschlüsse und eine Verknappung von qualifiziertem Personal, die Aufwendungen für Personal deutlich steigen werden.

Demgegenüber ergibt die Unternehmensplanung (Wirtschaftsplan Planfortschreibung 2023 – 2027) ergibt folgende voraussichtliche Entwicklung:

Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung	2023	5.553 T€
	2024	5.592 T€
	2025	5.631 T€
	2026	5.670 T€
	2027	5.710 T€
Instandhaltung ab 2023		510 T€ pro Jahr
Bauplan Neubau KITA A.-Damaschke-Str. 39	2023	4.000 T€
Wohnungsbau Am Schwalbenbergweg	2024	2.000 T€
Wohnungsbau Am Schwalbenbergweg	2025	4.200 T€
Modernisierung Eisenbahnstraße	2026	500 T€

D. Leistungs- und Finanzbeziehungen mit der Stadt

Bei den Leistungs- und Finanzbeziehungen mit der Stadt ergaben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

3.5.3. Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH

Der Bericht wurde von der Gesellschaft angefordert und lag bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses nicht vor. Daher werden ausschließlich die unveränderten Rahmendaten sowie die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung wiedergegeben.

A. Rahmendaten

Name des Unternehmens	Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH	
Sitz des Unternehmens	Brandenburger Straße 162 14542 Werder (Havel)	
Unternehmensgründung	28.1.2021	
Unternehmensgegenstand	Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere dem Baublütenfest zur Förderung der einheimischen Wirtschaft, des Gewerbes und des Obstanbaus in der Region.	
Beteiligungsverhältnisse	Eigengesellschaft der Stadt mit 100 % Beteiligung am Stammkapital von 25.000 € keine Beteiligung an anderen Unternehmen	
Organe des Unternehmens	Geschäftsführer:	Sebastian Hoferick
	alleiniger Gesellschafter	Stadt Werder (Havel) vertreten durch die Bürgermeisterin Manuela Saß

E. Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung

Der Hauptausschuss stellte mit Beschluss vom 27.10.2020 (BVHA/0265/20) das öffentliche Interesse an der wirtschaftlichen Betätigung und der damit verbundenen Gründung der Gesellschaft fest. Die erforderliche Begründung ist im Beschluss ausgeführt.